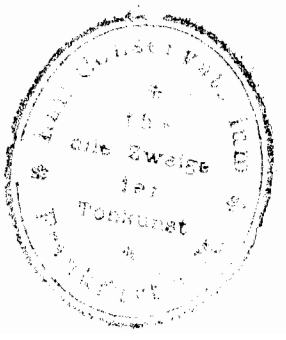
Prinz Louis Ferdinand

Musikalische Werke

Verlag
Breitkopf & Härtel
in Leipzig & Berlin
Brüssel London
New-York



Nach dem Gemälde von Joseph Grassi im Hohenzollern-Museum zu Berlin.

Louise von Sachsen

Auf Allerhöchsten Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs wird hier eine Auswahl der musikalischen Werke Weiland Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Louis Ferdinand von Preussen geboten. Beziehungsvoll fällt diese Veröffentlichung in eine Zeit, die unter dem Zeichen der Königin Luise steht, veranlasst wurde sie durch die hundertste Wiederkehr des Tages von Saalfeld, der mit dem Andenken an den Helden auch das an den grossen und eigenen Künstler erneuern musste.

Prinz Louis Ferdinand war einer der glänzendsten Vertreter musikalischen Talents im Hohenzollernhause, er steht in der geschichtlich langen Reihe der Leyer und Schwert gleich gut meisternden Männer an hervorragender Stelle, und er tritt insbesondere in die Zeit schweren deutschen Unglücks als der Herold der besseren Zukunft hinein. Die Begeisterung der Freiheitskriege knüpft mit an sein Wesen und Wirken an, die Körner, Schenkendorff und Arndt gehören in sein Gefolge.

Neben der vaterländischen und kulturellen hat aber Prinz Louis Ferdinand als Komponist eine unmittelbare und hohe Bedeutung für die Musik. Für sie bilden seine Werke einen kostbaren künstlerischen Schatz, der sowohl für die geschichtliche wie für die ästhetische Betrachtung ein ungewöhnliches Interesse bietet. Nach beiden Richtungen zeichnet sich die Musik des Prinzen durch die starke Selbständigkeit aus, die sich in ihrem Phantasiegehalt und auch in ihrer Gestaltung äussert. Sie kommt von Stamm und Art, aber auch der geistige Verkehr, insbesondere die Beziehungen, die der Komponist zu Chamisso und verwandten Vertretern romantischer Dichtung pflegte, haben darauf eingewirkt; noch wichtiger müssen Besonderheiten in der musikalischen Erziehung und Ausbildung gewesen sein.

Nun sind wir über diesen letzten Punkt, da die Archive versagen, allerdings nur auf spärliche Nachrichten und Kombinationen angewiesen. Aber wahrscheinlich

ists, dass die Vorliebe für Kammermusik bei dem Prinzen auf Kindheitseindrücke zurückgeht: Der Vater, Prinz Ferdinand, hatte vier Musiker, d. i. ein Quartett, im Sold). Fest steht ferner, dass Louis Ferdinand schon frühzeitig ein fertiger Klavierspieler war**) und dass er reichliche Gelegenheit hatte, sich an guter Musik zu bilden. Unter Friedrich Wilhelm II. gelangte Berlin zu neuer musikalischer Wichtigkeit und wurde der Hort Gluck'scher Kunst, Dittersdorf, Mozart, schliesslich auch Beethoven wurden gefördert; dank dem Protektorate der Prinzess Amalie war Berlin die einzige Stadt, in der die Bach'sche Schule noch lebte und neben der italienischen Oper die alte Zeit vertrat. Die Buntheit und Grundverschiedenheit dieser Anregungen brach sich an dem Unabhängigkeitssinn des Prinzen: bestimmend hat keiner dieser Einflüsse gewirkt, aber von jedem finden sich Spuren in seinen Kompositionen. Auch den Italienern, deren Kunst das musikalische Deutschland im letzten Drittel des 18. Jahrhunderts mit der Acht zu belegen begann, hat er ein williges Ohr geliehen: italienischen Eindrücken verdanken die freien Kadenzen, die im As dur-Trio, im ersten Es dur-Trio (op. 3) und im F moll-Quartett so überraschend die Höhepunkte der langsamen Sätze bezeichnen, ihre Entstehung. Mit gleicher Deutlichkeit klingt zuweilen in den Werken des Prinzen Wiener Musik an: die Ges dur-Melodie, die im ersten Satz jenes Es dur-Trios so heimlich und so traulich zum zweiten Thema überleitet, ist eine Reminiszenz entweder an die Romanze in der Militärsinfonie J. Haydns oder an deren französisches Original, sein Menuett zeigt die Bekanntschaft mit dem Scherzo der Eroica. Von den weiteren Komponisten, die der Prinz in der Zeit der Ausbildung aller Vermutung nach kennen gelernt hat, macht sich in seinen Werken sehr stark Christoph Gluck bemerkbar. Sein den Geist der Klopstock'schen Epoche verewigendes Pathos klingt am vernehmlichsten aus den Adagios des Prinzen. Darauf hauptsächlich beruht ihre Verwandtschaft mit Beethoven. Sie ist namentlich in den beiden Quartetten (op. 5 u. 6) ganz frappant und fällt auch deshalb stark ins Gewicht, weil es unter den gleichzeitigen Instrumentalkomponisten keinen Dritten im Bunde gibt. Zweitens hat sich der Prinz an Gluck und an die von ihm vertretene Liederschule in der Einfachheit der Melodik angeschlossen, die alle seine sogenannten zweiten Themen und auch seine Hauptthemen, soweit sie*

**) Vgl. O. Tschirch: Prinz Louis Ferdinand als Musiker. Hohenzollern-Jahrbuch 1906. S. 199 u. ff.*

***) Varnhagen von Ense: Denkwürdigkeiten, 4. Bd. S. 50. Im Jahre 1803 berichtet die Allgemeine Musikalische Zeitung (V, 601) aus Magdeburg, dass unter den dortigen vorzüglichen Fortepianospielern Prinz Ludwig von Preussen den ersten Rang behaupte.*

zarten Charakters sind, auszeichnet. Sie sind bei allem Adel vollständig volkstümlich und können mit geeigneten Texten sofort als Volkslieder verwendet werden.

Noch stärkere Spuren als die Begegnung mit Gluck hat aber in den Kompositionen des Prinzen die Bekanntschaft mit der neuen Ornamentistenschule hinterlassen, die am Anfang des 19. Jahrhunderts, auf Mozart und die Werke der Wiener gestützt, die Herrschaft über die Klaviermusik an sich riss, die in Herz, Hünten und Genossen der Musik gefährlich, in Chopin, wenigstens überwiegend, zum Segen wurde. Wie sie alle grossen Klaviertechniker seiner und der folgenden Zeit, C. M. v. Weber und Moscheles nicht ausgeschlossen, gefangen nahm, so musste diese Emanzipation der Klangsinnlichkeit und der Figurenfreude auch den Prinzen, dessen hervorragende Virtuosität schon aus seinen Terzenpassagen hervorgeht, sympathisch berühren. Er hat den wertvollen Teil dieser neuen Richtung, die Vertiefung in das Kleinleben der Motive, sichtlich an Field und Cramer studiert und in seinen eigenen Werken subtil und kühn weitergebildet, er hat sich aber auch ihren Gedankentändeleien mitunter eifriger hingegeben, als das seinem wahren Wesen entsprach. Dussek, den der Prinz in den letzten Lebensjahren des täglichen, engeren Verkehrs würdigte, kann diese letztere Neigung bestärkt, er kann sie aber nicht erst erweckt haben, da es fraglich ist, ob er für die Lehrzeit und die kompositorische Ausbildung seines Gönners, der sich zu diesem Zweck früher vergeblich an Reicha gewendet hatte), in Betracht kommt. Nostiz**) schildert ihn als wenig geachtetes Faktotum: „dieser interessante Mann lag, wenn er nicht Klavier spielte, ganz in den Banden thierischer Begierden", zeigt aber (bei der Beschreibung der schönen in Schricke verlebten Zeit) auch, worin der Wert bestand, den er für den Prinzen besass:*

> *„Das Mahl in antikem Stil gefeiert wurde durch Musik und den Werth heiterer Erholung weit über das gewöhnliche Maass verlängert. Neben dem Prinzen stand ein Piano. Eine Wendung und er fiel in die Unterhaltung mit Tonakkorden ein, die dann Dussek auf einem andren Instrumente weiter fortführte. So entstand oft zwischen Beiden ein musikalischer Wettkampf, ein musikalisches Gespräch . . ., das alle durch Worte angeregte Empfindungen der Seele in bezaubernden Tönen fortklingen liess."*

Der Prinz fand an ihm einen befriedigenden Partner in der ihm natureignen Kunst der Improvisation und schätzte sicher auch die Verdienste, die sich der Böhme, hier ein Vorläufer Thalbergs, um den Glanz und die Klangfülle des Klavierstils erworben hatte.

**) A. W. Thayer: Ludwig van Beethoven's Leben II (2. Auflage), S. 286.*

***) Aus Karl von Nostiz' Leben und Briefwechsel. Dresden und Leipzig 1848.*

Eine wirkliche künstlerisch geistige Berührung zwischen dem Fürsten und dem Virtuosen war in einem Punkte möglich: in dem Verhältnis zur musikalischen Romantik. Bei Dussek war das im wesentlichen äusserlich und auf die häufigere Verwendung verminderter Septakkorde und chromatischer Vorhalte, der beliebtesten Ausdrucksmittel der jungen Bewegung, beschränkt. Bei dem Prinzen war die Romantik ein tiefinnerliches Stück einer Weltanschauung, für die überall Satz und Gegensatz eng verbunden waren, die aus der Unvollkommenheit und den Mängeln der Wirklichkeit hinaus ins Reich der Ideale drängte. Die Echtheit und Stärke des romantischen Sinnes ists, die den Prinzen auch über die besten Vertreter der musikalischen Frühromantik, über den Östreicher Anton Eberl, über die Gebrüder Romberg im Norden, weit hinausträgt. Nur einer steht da unter den Gleichaltrigen neben ihm, Beethoven, doch liegt dessen Spezialität im Dämonischen. Dem starken inneren Grunde entspricht in der Musik des Prinzen auch die Fülle und Mannigfaltigkeit der romantischen Mittel. Zum Teil sind sie seine eigenste Erfindung. Dahin gehört die Modulation seiner Harmonien, die mit ihrer Beweglichkeit und Kühnheit in der Zeit des Prinzen beispiellos war. Sie gipfelt in häufigen enharmonischen Rückungen. Das Abgebrauchte, der verminderte Septimenakkord, z. B. wirkt beim Prinzen wieder frisch und ursprünglich, aus der chromatischen Manier der andern entwickelt er dissonante Vexierspiele, die z. B. gewisse Hauptthemen des op. 5 und des op. 9 im Nu aus leichter Tändelei in die Sphäre des Wunderbaren hinüberzaubern. Das sind durchaus originale, auch für den Grammatiker wichtige Kadenzproben. Auf einem tiefromantischen Grundzug ruht endlich die ganze Führung der Form beim Prinzen, die Neigung zum plötzlichen Stimmungswechsel, das unmittelbare Nebeneinander eines und desselben Themas in Dur und Moll, die Verbindung entlegener, die unerwartete Wiederkehr früherer Gedanken, die Menge von Zwischensätzen, die auf Schritt und Tritt die Hauptthemen und ihre Durchführung unterbrechen, endlich die Überschwenglichkeit, mit welcher der Komponist so oft schöne Einfälle auskostet. Zum grossen Teil kehren diese Eigentümlichkeiten des Stils bei Franz Schubert, bei Mendelssohn und Schumann wieder, aber dass der Prinz mit ihnen seiner Zeit um ein Menschenalter voraus ist, gibt seinen Werken ihre ausserordentliche, musikgeschichtliche Bedeutung.

Von dieser Seite sind die Kompositionen des Prinzen, als sie jung waren, wohl bemerkt, aber wenn wir aus den wenigen ausführlichen Rezensionen, die

ihnen damals zu teil geworden sind), schliessen dürfen, in ihrem Zusammenhang und ihrer Tragweite nicht verstanden worden. Erst Robert Schumann ist mit seinem eminent historischen Sinn der geschichtlichen Stellung des Prinzen gerecht geworden. In zwei Aussprüchen**), die ihrer Kürze wegen bis heute übersehen worden sind, nennt er einmal, bei einem Vergleich mit seinem Liebling Adolf Henselt, den Prinzen den „Romantiker der klassischen Zeit", in dem andern sagt er, dass „auf die neue Musik vor allen Franz Schubert und Prinz Louis Ferdinand von Preussen, ein paar höchst poetische Naturen, von grossem Einfluss" gewesen seien.*

*Die „Allgemeine Musikalische Zeitung", am Anfang des 19. Jahrhunderts die oberste musikalische Instanz, betont aber doch, dass der Prinz schon mit seinem Quintett die meisten professionellen Vertreter der Gattung überflügelt habe, und dass es „unter die besten Arbeiten gehöre, welche vorzügliche Meister geliefert haben". Einer gleich hohen Meinung von den Kompositionen des Prinzen hat auch Fr. Reichardt wiederholt, ihr hat auch Spohr in seiner Autobiographie Ausdruck gegeben, C. M. v. Weber aber und zuletzt noch Fr. Liszt haben sein Andenken mit Kompositionen gefeiert, denen sie Themen des Prinzen zu Grunde legten. Auch die Elegie, die Dussek nach dem Tode seines Gönners veröffentlicht hat, gehört hierher. Reservierter lautet ein Urteil Beethovens, wonach er dem Prinzen, dem er doch sein C moll-Konzert gewidmet, nur „hübsche Brocken" zugestanden haben soll***). Es wäre, auch wenn man die Launenhaftigkeit, die Strenge und den exemplarischen Musikerstolz des grossen Sinfoniemeisters berücksichtigt, durchaus unbillig und unzureichend, falls es den gedruckten Werken des Prinzen gelten sollte. Beethoven kann mit dem harten Wort nur handschriftliche Kompositionen gemeint haben, die inzwischen verschollen sind. Unter den heute zugänglichen trifft es allenfalls nur auf das Rondo op. 9 zu, das allerdings in der Richtung seines Hauptgedankens so antibeethovenisch ist, wie möglich.*

Der Wert der übrigen, hier im Neudruck gebrachten Werke würde einem Beethoven unmöglich entgangen sein. Er ist unabhängig von ihrer geschichtlichen Bedeutung und gründet sich bleibend und allgemein erkennbar auf ihren schönen menschlichen Gehalt. Nur muss man sich davor hüten, in die Musik des Prinzen

---

*) *Allgemeine Musikalische Zeitung, VI (1804), S. 457 u. ff. u. X (1808), S. 563 u. ff. Dazu kommt noch die Anzeige von Dusseks „Elégie harmonique sur la mort de Son Altesse Royale le Prince Louis Ferdinand de Prusse en forme d'une sonate pour le pianoforte", ebenda IX (1807), S. 741 u. ff.*

**) *Briefe (Ausgabe Stork) S. 96 u. Gesammelte Schriften (Reclam) S. 48.*

***) *Mündliche Mitteiluug C. Czernys an O. Jahn. S. A. W. Thayer (a. a. O) S. 436.*

allzuviel aus seiner Biographie hineinzutragen. Heldentum und ungezügelte Genialität ist da nicht zu finden, die Leidenschaftlichkeit fehlt nicht ganz, aber sie bricht nur auf halbe Takte in den Übergangspartien durch, um mit einem zornigen, trotzigen Rhythmus einem Übermass von Weichheit zu wehren. Die Kraft und Grösse sieht oder ahnt man in allen Sätzen, aber die pessimistischen Elemente in der Natur des Prinzen haben sich in seinem Verkehr mit der Muse grundsätzlich nur in der abgeschwächten Form von leichter Melancholie, Wehmut und Sehnsucht beteiligen dürfen. Bei seiner freien Fantasie am Klavier mag das ja anders gewesen sein, aber unter den vor das Publikum gebrachten Kompositionen bildet das C moll-Quintett op. 1 in seinem ersten Satz den höchsten Grad finsterer Erregung, den der Autor für zulässig hielt. Es ist ein für unsre Zeit und ebenso für die des Prinzen ausserordentlich milder Superlativ. Dass hierin eine absichtliche Zurückhaltung und der Grundsatz „heiter sei die Kunst" vorliegt, dass der Prinz mit bewusstem Optimismus sich eines, in seinen Briefen unverhalten zum Ausdruck kommenden Teils seines Wesens entäussert, lässt sich mit seinen eignen Worten) belegen, in denen er bekennt, beim Musizieren nur von „den edelsten Stimmungen und Ideen" ergriffen zu sein, an einer anderen Stelle**) heisst es: „Ruhe, viel Ruhe bedarf ich." Tritt der Prinz mit diesem Beispiel edler Selbstbeherrschung aus der Reihe und aus den Gewohnheiten der Romantiker entschieden heraus, so bleibt er ihnen doch in der Beweglichkeit seiner Gedankenentwickelung, und er bleibt ihnen auch darin treu, dass sich sein Sinnen und Dichten immer wieder demselben Lieblingsgebiete zuwendet. Das ist das der kindlichen Naivetät. Auch hierin ist Louis Ferdinand wieder ein ganz Eigner. Denn in der allgemeinen Geschichte der musikalischen Romantik tritt die naive Etappe erst viel später, erst in der Zeit Fescas und Schumanns ein. Bis dahin herrscht die Sentimentalität Spohrs und seiner Genossen. Von dieser hat sich der Prinz frei und fern gehalten. Auch er spricht zart und weich, aber es ist eine Stimme aus dem Paradies der Kindheit, die wir zu hören bekommen. Dorthin, in die Tage, da wir ganz schuldlos, da wir so wohl behütet und so glücklich waren, versenkt sich seine Phantasie immer wieder, von dort entrollt sie immer neue Bilder des Friedens und der Seligkeit. Der Reichtum an Träumen und Erinnerungen, der dieser Musik so eigen ist, prägt sich sogar in ihrem Notenbild deutlich aus: es gibt keinen Komponisten, in dessen*

---

*) *Briefe des Prinzen Louis Ferdinand von Preussen an Paulius Wiesel. 1865. S. 15.*
**) *Ebenda, S. 66.*

Dynamik pp und mezza voce eine so grosse Rolle spielen, wie in der des Prinzen. Zuweilen sind diese Skizzen des Glücks und Seelenfriedens bewegter und ähneln alten Balladen von Rittern und Reitern, von Elfen und Geistern. Diesen an Hölderlin, an Moritz von Schwind, an Schubert'sche Entreaktes, an Brahms'sche Allegrettos erinnernden Grundzug von Liebenswürdigkeit und beweglicher Anmut umgeben als starke Seitenlinien ein frommer Sinn und ein vielgestaltiger Humor. Die Frömmigkeit hat ihre Hauptstellen in den Adagios und in den andern langsamen Sätzen, die gern gebetartig einsetzen und ausser hochgestimmter Andacht und schlichter Demut auch in der Regel viel Schwärmerei enthalten, freudige im stillen und lauten Ton, daneben aber auch merkbar bewölkte. Der Humor des Prinzen erscheint am Eingang der Rondos, die alle seine Ensemblewerke schliessen, zur kleineren Hälfte in einer sehr herablassenden Spielart. Das klingt z. B. im Cmoll-Quintett wie eine Volks- oder Ballszene, es wird wirklich zum Tanz aufgespielt und der Prinz verschwindet hinter der Fröhlichkeit der herrschenden Schule, hinter N. Hummel und dessen Kreis. Aber gleich in den Nachsätzen solcher Themen nimmt er mit einem dunkleren Ton eine kritische Stellung zu ihnen und bringt sie im weiteren Verlauf in ein Feuer, dass sie nicht selten unheimlich glühen. Einen andern Humor zeigen die Menuetts. Einzelne, das in op. 1 z. B., fangen absichtlich altväterisch und beschaulich, ungefähr wie bei Diabelli und Pleyel an, aber nur um schon in der zweiten Klausel einer energischen Lebensfreude Platz zu machen. Im Trio sind wir dann mit einem Ruck in fernen, höheren Welten; da ist der Prinz derselbe romantische Magier wie Beethoven. Auch über ihn und über alle Komponisten seiner Zeit geht er in einer zweiten Gruppe von Menuetts, an ihrer Spitze die von op. 5 und op. 6, hinaus. Ihre Hauptsätze sind düster in Moll gehalten, ihre Melodien klammern sich eigensinnig und widerstrebend an lauter Vorhalte an, oder sie umkreisen hartnäckig mit kleinsten Motiven einen und denselben Ton. Bei diesen Menuetts hat der Komponist ausnahmsweise Verstimmung, Unmut und Groll reicher in seine Kunst hereingelassen, da wühlt und stürmt es auch. Aber nur auf kurze Augenblicke. Wie um zu entschädigen, bringt das Menuett des Fmoll-Quartetts gleich zwei Trios, das erste hell, freudig und schön wie Sonnenschein nach Wettern, in die heitere Ruhe des zweiten dringen ergötzlich Töne des Übermuts. Namentlich in diesen Meistermenuetts, die einen neuen und ganz originalen Typus der Gattung bedeuten, hat der Prinz eine Formenmacht ersten Ranges bewiesen. Sie ist auch bei den übrigen Satzarten nicht zu verkennen. Bei der Variation, der Lieblingsform des jungen neunzehnten Jahrhunderts, die der

Prinz für seine langsamen Sätze bevorzugt, zeigt sie sich darin, dass die Verwandlungen, obwohl sie der Klaviervirtuosität einen breiteren Platz einräumen, im Grunde doch darauf ausgehen, den Gehalt und Charakter der Themen bedeutungsvoll zu entwickeln. Jedenfalls stehen die Variationen des Prinzen über dem Durchschnitt der Zeit; heute wird man sich an ihnen manche Kürzung gestatten dürfen. Die Rondos des Prinzen sind weit freier gebaut, als es dem Brauch entspricht, Refrains und Episoden werden bei der Wiederkehr variiert, durch neue Zwischengedanken und kleine Durchführungen erweitert. Zuweilen, in op. 5, op. 10 z. B., sind diese Rondos Elegien geworden, überall aber auch durch einen Zug von Grösse und Überlegenheit über den Grundcharakter der Gattung emporgehoben. Sehr entschieden hat der Prinz seine Selbständigkeit als gestaltender Künstler auch in den ersten Sätzen seiner Kammermusiken, in den eigentlichen Sonatensätzen behauptet. Hier gehört er mit Cherubini und C. M. v. Weber in die sehr kleine Gruppe Beethovenscher Zeitgenossen, die dessen formelles Schlepptau ablehnen und sich auf seine phänomenale Auslegungskunst gar nicht einlassen. Einer Themengruppe von 160 Takten folgt im Cmoll-Quintett eine Durchführung von nur 43 Takten. Dieses fast vorhaydnsche Verhältnis hat der Prinz auch in den andern Werken, klar über die Richtung seiner Begabung und treu seiner Natur, eingehalten. So ist die Form seiner ersten Sätze äusserlich bescheiden geblieben, aber sie ist innerlich belebt und der reine, wahre und natürliche Ausdruck einer frischen, auf Eigenstes gestützten Phantasie. Nicht bloss dem Sonatenschema, sondern aller Form gegenüber besteht die Haupttugend der Musik Louis Ferdinands in vollkommener Klarheit, sie enthüllt den psychologischen Prozess der Kompositionen bis auf jeden Rest.

Es braucht darum auch nicht verschwiegen zu werden, dass der Satzkunst des Prinzen auch Mängel anhaften, die keinem Schulgerechten entgehen können. Ein empfindlicher liegt darin, dass sich die ganz gleichen Satzschlüsse oft Zeile für Zeile wiederholen, dass die Übergänge fast ebensooft, wie sie bewundernswerte Geniezüge sind, mit stereotypen Figuren und Formeln gedeckt werden. Weniger wollen die grammatischen Unreinheiten besagen, denen wir, ähnlich wie bei Dussek, auch beim Prinzen in blanken Oktaven und ähnlichen Verstössen gegen die Stimmführung begegnen. Sie bedeuten sachlich nicht mehr als die orthographischen Freiheiten in den Briefen der grossen Männer älterer Zeit und können der im Grossen und Kleinen hinlänglich feststehenden Meisterschaft des Prinzen keinen Abbruch tun, wie sie das auch nicht getan haben, als sie zuerst

bemerkt wurden. In beiden Fällen liegt Sorglosigkeit und Mangel einer gründlichen Revision der Manuskripte vor der Drucklegung vor. Die Verantwortung hierfür scheint Dussek zu treffen. Dieser hat das op. 1 im Mai, op. 2, 3, 5 und 6 im August, op. 4 im September 1806, also die ersten sechs Werke noch zu Lebzeiten des Prinzen an Breitkopf & Härtel eingeschickt, die Klavierfuge op. 7, das Notturno op. 8, das Rondo op. 9 und das ohne Opusnummer gedruckte Oktett in den Jahren 1807 und 1808. Nur das Trio op. 10, das Larghetto op. 11 sind 1810 von Werkmeister, das Rondo op. 13 ist 1823 von Landgerichtssekretär Kämmerer gekauft worden. Die Honorare für alle die andern Manuskripte hat Dussek bezogen), aber die Korrektur so schlecht überwacht, dass die Menge der in allen Stücken und in allen Stimmen vorhandenen schweren Fehler kaum ihres Gleichen hat.*

*Das Verlagshaus hat im Jahre 1810 den Fürsten Anton Radziwill, Schwager des Prinzen, um weitere Kompositionen gebeten und darauf die Antwort erhalten, dass sie mit dem gesamten Nachlass versiegelt im Schloss Schricke lägen. In neuerer Zeit dagegen ist auf Anfrage der Bescheid erfolgt, dass die fürstliche Familie keine Handschriften oder sonstige Reliquien des Prinzen besässe**). Zu den oben angeführten Kompositionen kommt daher nur noch ein Parademarsch aus dem Jahre 1804, der später veröffentlicht worden ist.*

*Wie die Kritik Beethovens und die Mitteilung des Fürsten Anton, drängt auch die zeitgenössische Tradition zu der Annahme, dass, in engeren Kreisen wenigstens, Kompositionen aus den früheren Entwickelungsjahren des Prinzen bekannt waren***). Noch bestimmter spricht dafür die Natur des Cmoll-Quintetts: Ein solches op. 1 kann kein Erstling sein. Jedoch sind mit Ausnahme von Berlin, wo Dussek, Möser, Semler und B. Romberg schon 1804 ein nicht näher bezeichnetes Quartett öffentlich vortrugen****), im Musikleben des 19. Jahrhunderts nur die von 1806 ab gedruckten Werke*

---

*) *Nach gütigen Mitteilungen aus den Geschäftsbüchern von Breitkopf & Härtel.*

**) *O. Tschirch a. a. O.*

***) *In den „Anekdoten .... aus dem Leben des Prinzen Louis Ferdinand von Preussen" (Berlin 1807) wird S. 22 gesagt: die Kompositionen des Prinzen stammten aus einem früheren Lebensalter. Dem widerspricht es nicht, dass Nostiz (a. a. O.) „die Hauptwerke" in die letzten Jahre legt. Der Verfasser der erwähnten Anzeige über die Elegie Dusseks, der dem Stil nach Rochlitz zu sein scheint, geht sogar tiefer auf den Unterschied zwischen den früheren und späteren Arbeiten ein, verscherzt jedoch seine Glaubwürdigkeit durch die Bemerkung: jene seien „meist bei französischen Verlegern erschienen". In den französischen Verlagsverzeichnissen lässt sich nur ein Werk, das Cmoll-Quintett, nachweisen. Nebenbei sei bemerkt, dass A. B. Marx den grösseren Teil jener Anzeige wörtlich für seinen Artikel über Prinz Louis Ferdinand in Schillings Universallexikon benutzt hat.*

****) *„Allg. Mus. Zeitung" VI, S. 588. Diese Zeitung ist auch die Quelle für die weiteren statist. Mitteilungen.*

zur Geltung gelangt. Sie waren im Repertoire bedeutender Virtuosen, wie der Gebrüder Pixis und Ganz, des jungen von Babo. Der Haupterfolg fiel auf das Fmoll-Quartett, dessen Spuren bis 1848 wiederkehren, wo es Vieuxtemps in einer Petersburger Matinée aufführt. 1808 wird es vom Leipziger Gewandhaus neben A. Rombergs 2. Sinfonie und Beethovens Coriolan-Ouvertüre als die wichtigste Neuheit der verflossenen Saison genannt. Einen noch breiteren Boden scheinen die Werke des Prinzen in der Hausmusik gehabt zu haben. Für Berlin versichern das die „Vertrauten Briefe" Reichardts, der „das grosse Spiel" des Komponisten selbst noch oft gehört hat, für die weitere musikalische Welt geht es aus den Klavierarrangements hervor, die Bierey vom Cmoll-Quintett und den Quartetten in Fmoll und Esdur, Mockwitz vom Quintett und dem Rondo des op. 10 veröffentlicht haben. Reichardt lernte in Wien auch eine von Anton Streicher hergestellte Einrichtung des Fmoll-Quartetts für zwei Klaviere kennen. Die Namen Wien und Petersburg bezeugen die weite Verbreitung der Werke des Prinzen, das Cmoll-Quintett ist sogar vor dem Breitkopf'schen Druck schon in Paris bei Erard zur Ausgabe gelangt. Ohne Zweifel hat es seinen Weg dahin durch die Unehrlichkeit eines Notenschreibers gefunden, aber es konnte nur gedruckt werden, wenn der Name des Verfassers auch in Frankreich grossen musikalischen Kredit hatte. Diesen Beweisen der Beachtung und Würdigung steht aber die Tatsache gegenüber, dass in den Konzertberichten der Musikzeitungen der Name des Prinzen im Laufe des 19. Jahrhunderts immer seltener auftaucht, die Aufnahme der Werke hat also doch zu ihrer Güte im Missverhältnis gestanden.

Das lag ausser an der erstaunlichen Fehlerhaftigkeit der Stimmen auch noch daran, dass eben nur Stimmendrucke vorlagen, während nicht zu lange nach des Prinzen Tod Kammermusiken zur Erleichterung und Kontrolle des Einübens immer häufiger in Partitur erschienen. Eine dritte und sehr grosse Schwierigkeit, die ebenfalls Dussek hätte beseitigen müssen, bereiteten die Kompositionen des Prinzen den Ausführenden durch ihre ganz eigentümlichen und fast immer irreführenden Vortragsbezeichnungen. Vor allem wird das rinsforzando in einer Mannigfaltigkeit verwendet, die auch in der Zeit des Prinzen, welche mit ihm viel freigebiger war, als die unsrige, befremden musste. Es bedeutet lange und kurze, grosse und kleine crescendi, es steht für die verschiedensten Stärkegrade vom mp bis zum ff, es gilt endlich oft nur der schwereren oder leichteren Betonung einer einzelnen Note. Ferner soll das Klavier stets und auch da vor

den Streichinstrumenten hervortreten, wo der musikalische Sinn das Gegenteil verlangt. In dieser Weise ist das ganze Zeichensystem unhaltbar.

Es war eine Hauptpflicht der Neuredaktion, hier radikal einzugreifen. Die Zahl der selbstverständlichen und notwendigen Korrekturen und Änderungen, welche die alten Stimmdrucke erfahren mussten, ist aber so gross, dass ein ausführlicher Revisionsbericht einen Band für sich füllen und doch ein gemeinnütziges Interesse nicht bieten würde.

Darüber, welche Werke in die vorliegende Ausgabe gehörten, konnten im allgemeinen Zweifel nicht obwalten. Nur zwischen dem Oktett und dem Rondo op. 9 war, da nur 8 Werke geboten werden konnten, eine engere Wahl nötig. Die Entscheidung fiel deshalb zu Gunsten des Rondos aus, weil es den Prinzen als Orchesterkomponisten, und weil es ihn mehr als andere Arbeiten als Vertreter des Zeitstils zeigt.

Der vorliegende Neudruck, der sie zum ersten Mal in wirklich gebrauchsfähiger Fassung vorlegt, ist aus der Überzeugung hervorgegangen, dass die Tondichtungen des Prinzen trotz ihrer hundert Jahre noch jung und frisch sind. Möge sich dieser Glaube an ihre Lebenskraft in der Praxis bewähren!

Hermann Kretzschmar.

INHALT

Seite

Quintett für Pianoforte, 2 Violinen, Viola und Violoncell. Op. 1 Cmoll 1

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Op. 2. Asdur 83

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Op. 3. Esdur 135

Andante mit Variationen für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell. Op. 4. Bdur 185

Quartett für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell. Op. 5. Esdur 211

Quartett für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell. Op. 6. Fmoll 267

Rondo für Pianoforte, 2 Violinen, Flöte, 2 Klarinetten, 2 Hörner, Viola, Violoncell und Bass. Op. 9. Bdur 321

Grosses Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell. Op. 10. Esdur 379

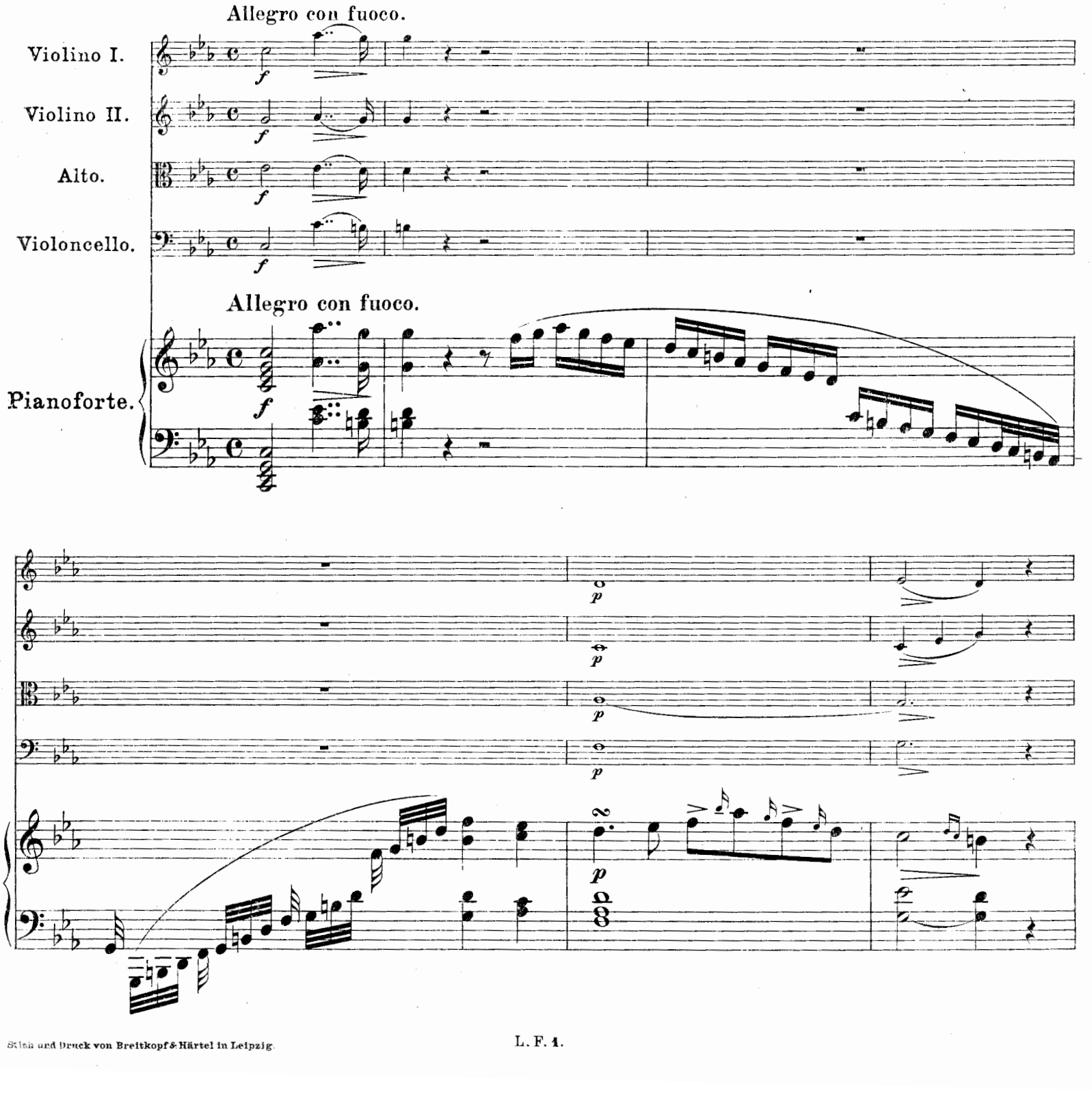
Quintett

für Pianoforte, zwei Violinen, Viola und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 1

Herrn Himmel, Kapellmeister Sr. Majestät des Königs von Preußen, gewidmet

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

f *sf* *dim.* *sf* *p*

f

f

f

f

cresc.

f

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

p *cresc.*

(dim.)

p *mf*

cresc.

(cresc.)

f

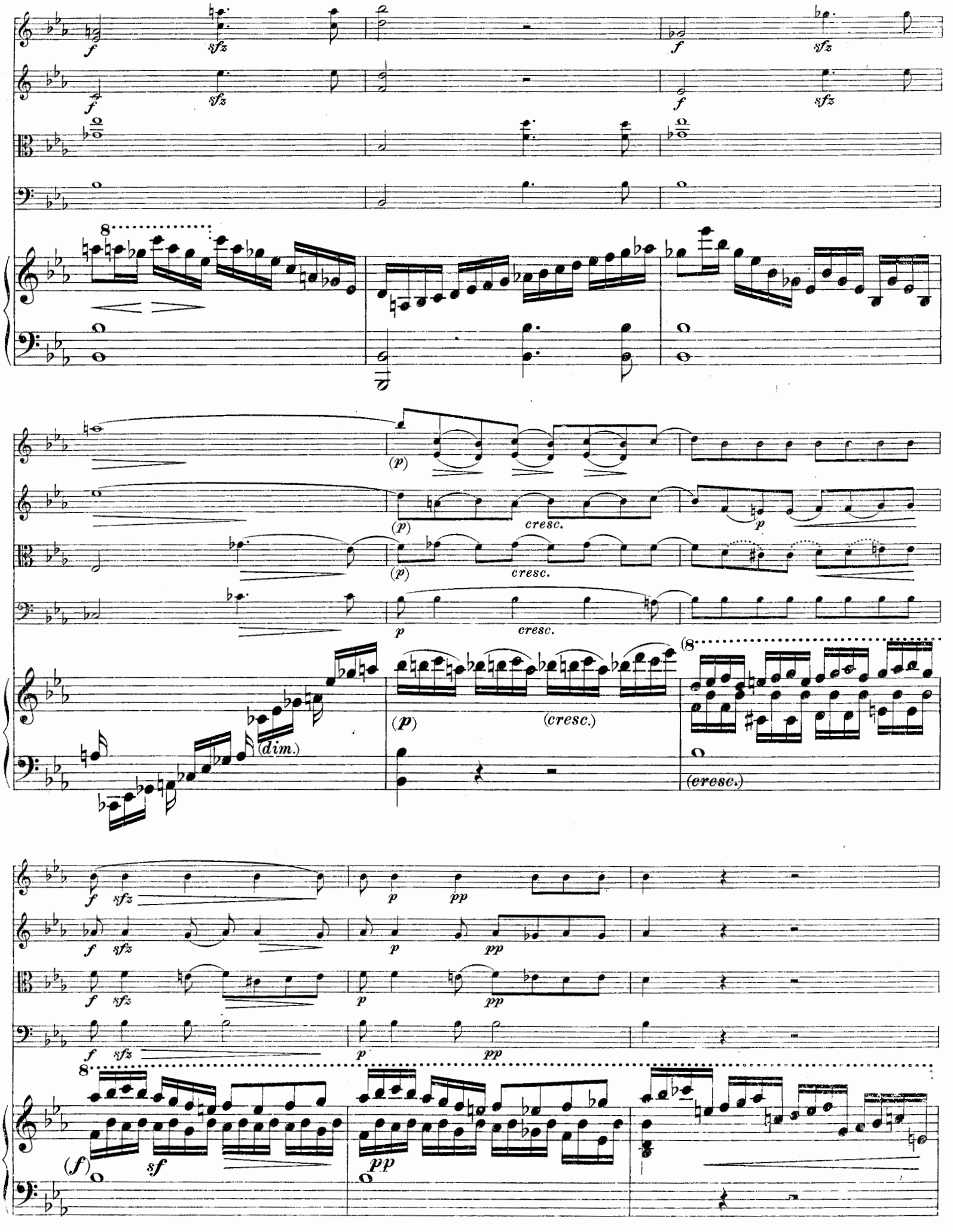
dim.

dim. p

f

mf con espressione

mf

p f p f p f p f (p) (f) sf sf sf p p tr f sfz f sfz (dim.) p f

f
sfz
(p)
cresc.
p
(dim.)
(cresc.)
(cresc.)
pp
(f)
sf

loco)

f

con due Pedali

p

p

p

rallentando

p con espress.

tr

(cresc.)

dolce

dim.

dim.

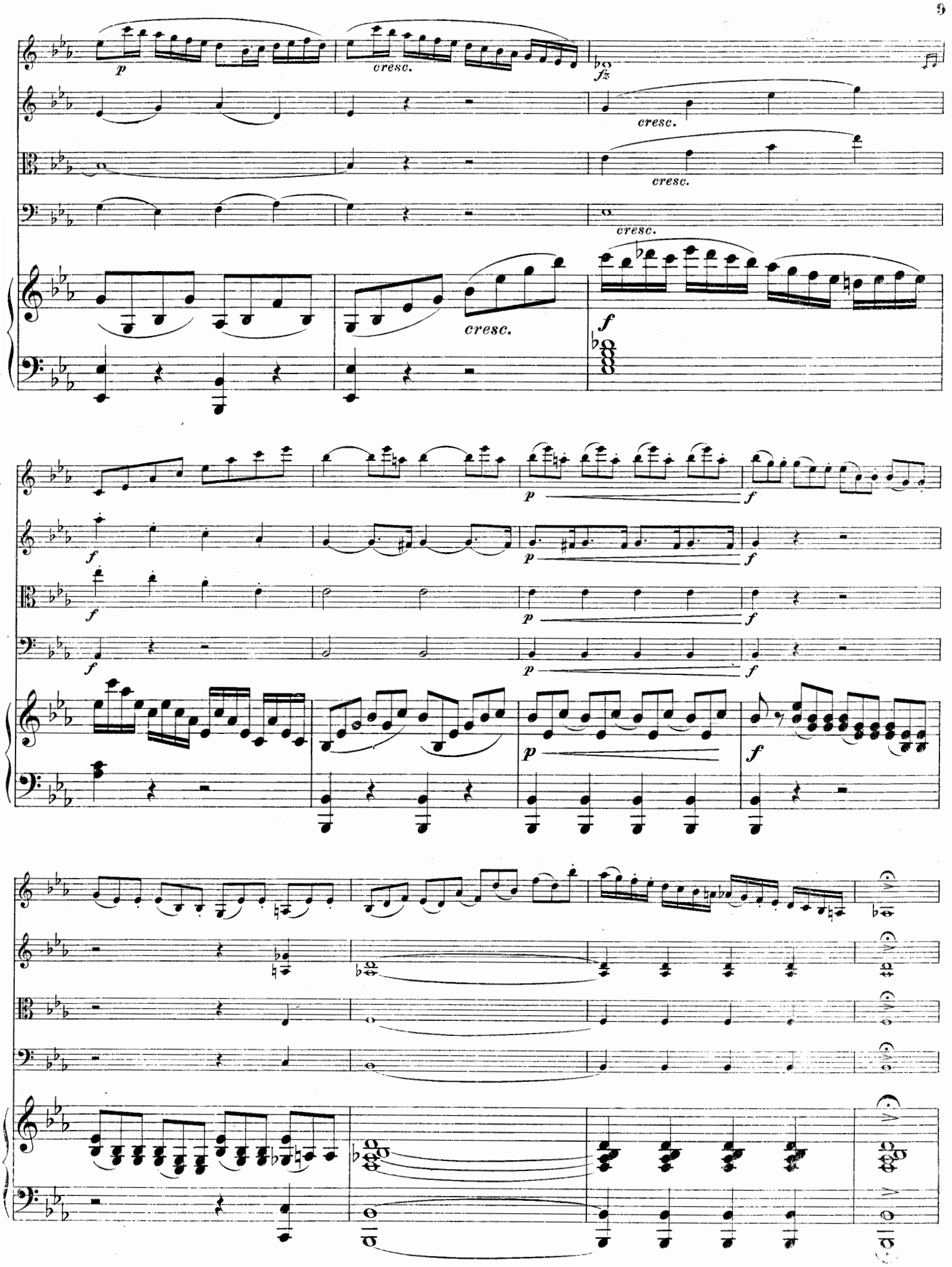
(poco marcato)

(p)

8

(poco marcato)

(p ma marcato)

(marcato)

p
cresc.
fz
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
f
p
f
f
f
p
f
p
f
p
f
p
f
f

(p) (pp) poco cresc.

p (pp)

p (pp)

p (pp)

(p) (pp)

(pp) poco (cresc.)

(mf) p

(mf) dim. (p)

(mf) dim. p

(mf) dim. p

(mf) dim. p

(pp) poco cresc.

(pp) poco cresc.

(pp) poco cresc.

(pp) poco cresc.

(pp)

(poco cresc.)

(più cresc.)

(più cresc.)

(più cresc.)

(più cresc.)

(più cresc.)

f

f

f

f

f

cresc.

cresc.

(ff)

(ff)

(ff)

(ff)

sff

8

8

(dim.)

p

(cresc.)

f

p

pp

p

p

fp

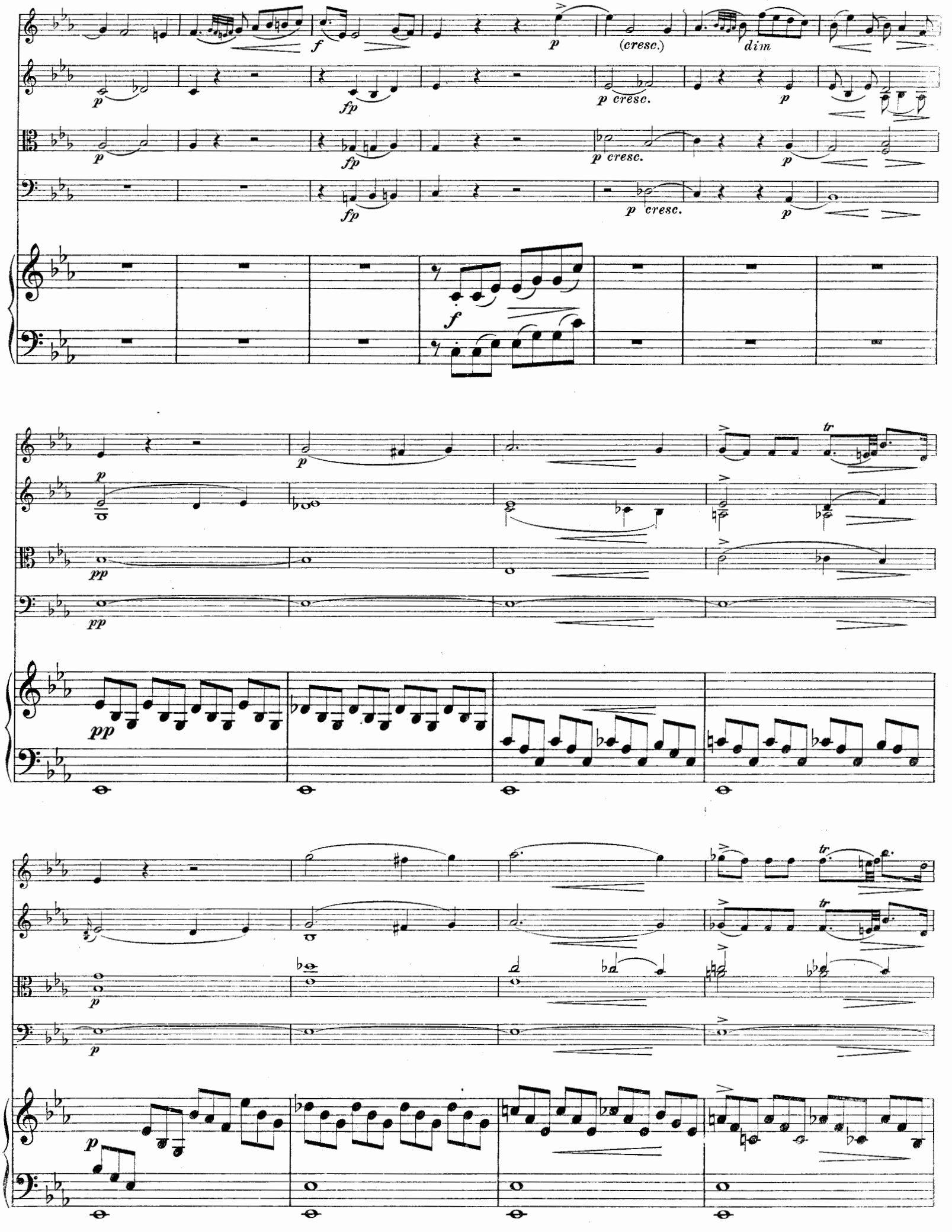
fp

fp

tr

f

tr

f

f
p
(cresc.)
dim
fp
p cresc.
tr
pp

(espressivo)

pp

(cresc.)

cresc.

(cresc.)

pp

pp

(cresc.)

f

sf

f

sf

f

sf

sf

1.

2.

1.

2.

R.H.

L.H.

3

p (*marcato*)

(*p*)

(*p*)

(*p*)

(*cresc.*)

(*cresc.*)

(*cresc.*)

(*cresc.*)

f

p (espressivo)

p pp

p pp

p pp

dim.

p (pp)

(cresc.)

(cresc.)

(cresc.)

(cresc.)

(cresc.)

f

f

f

f

(*f*)

fp p fp p fp p fp

fp p fp

fp f fp f fp f fp

fp f sf fp

p fp p fp p fp

p fp

fp sf p

sf fp p

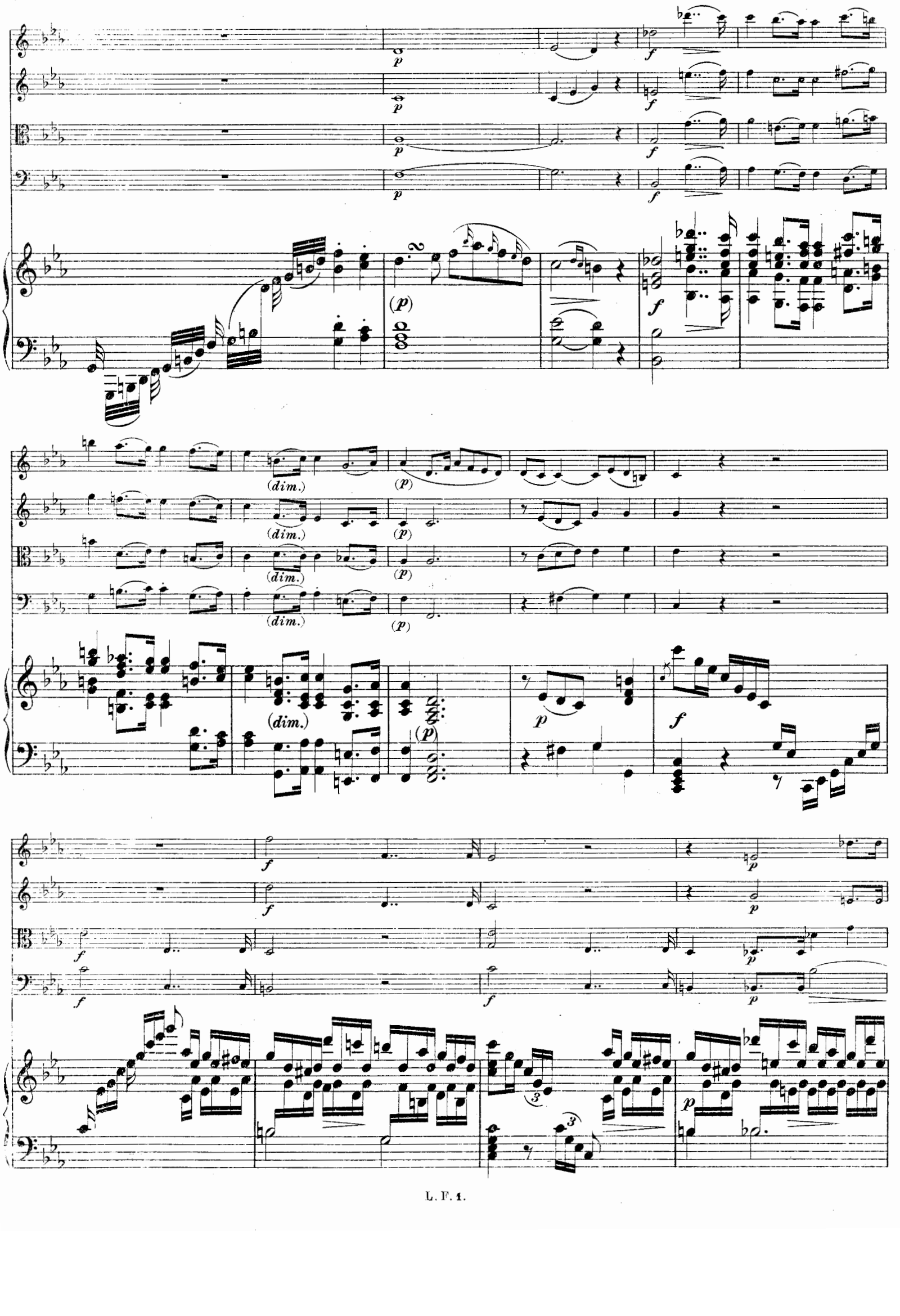
fp fp p

p

fp fp sf

poco a poco cresc.

f

sf

p
f
(p)
(dim.)

(cresc.)

(cresc.)

(cresc.)

(cresc.)

p

cresc.

f

f

f

f

sfz

sfz

sfz

(*f*)

(*f*)

f

sf

p

p

p

p

p

8

p

8

pp

fp

dim.

Maggiore

p

p

(*p*)

(*p*)

Maggiore.

pp

(*rallentando*)

p (*con espressione*)

p

tr

(*p con espressione*)

(*p*)

p

p

(*p*)

(*delicatissimo*)

3

3

8

8

p

p

(*p*)

(*p*)

8

(*poco marcato*)

(*p*)

p (poco marcato)

pp

pp

pp

pp

(f)

f

p

f

f

p

f

pp

f

p

f

pp

f

p

f

pp

f

pp

pp

f

pp

(p, ma marcato)

sfp

fpp

fpp

fpp

fp

(marcato) (cresc.) (dim.) p e cresc.

(cresc.) (dim.) p e cresc.

(cresc.) (dim.) p e cresc.

(cresc.) (dim.) p e cresc.

(cresc.) (dim.) p e cresc.

tr sfz f sfz

sf sfz

sf sfz

sf sf sf

p pp (poco cresc.)

p pp (poco cresc.)

p pp (poco cresc.)

p pp (poco cresc.)

mf pp

mf pp

mf pp

mf pp

cresc.

cresc.

cresc.

cresc. sf

f sfz

f sfz

f sfz

f sf

p cresc.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

f

f

f

f

8

ff

p

8

pp *poco a poco cresc.*

f *ff* *p* *pp*

p *fp* *p*

p *p* *p*

tr *tr*

f *f*

f fp p e cresc. dim. p fp p e cresc. p pp fp p e cresc. p pp fp p pp f f pp

tr pp, ma marcato pp, ma marcato pp pp

tr pp (espressivo)

(cresc.)

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

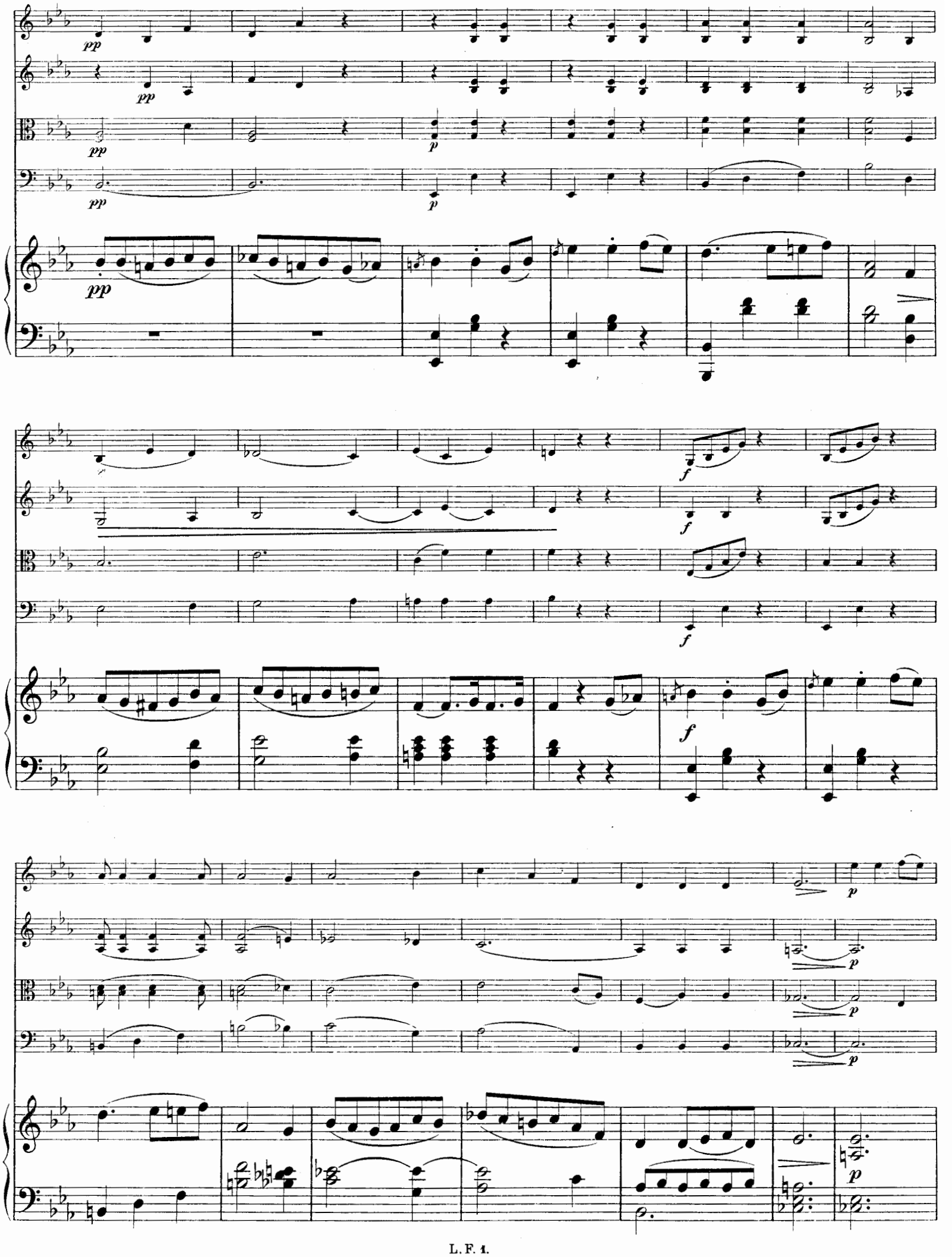
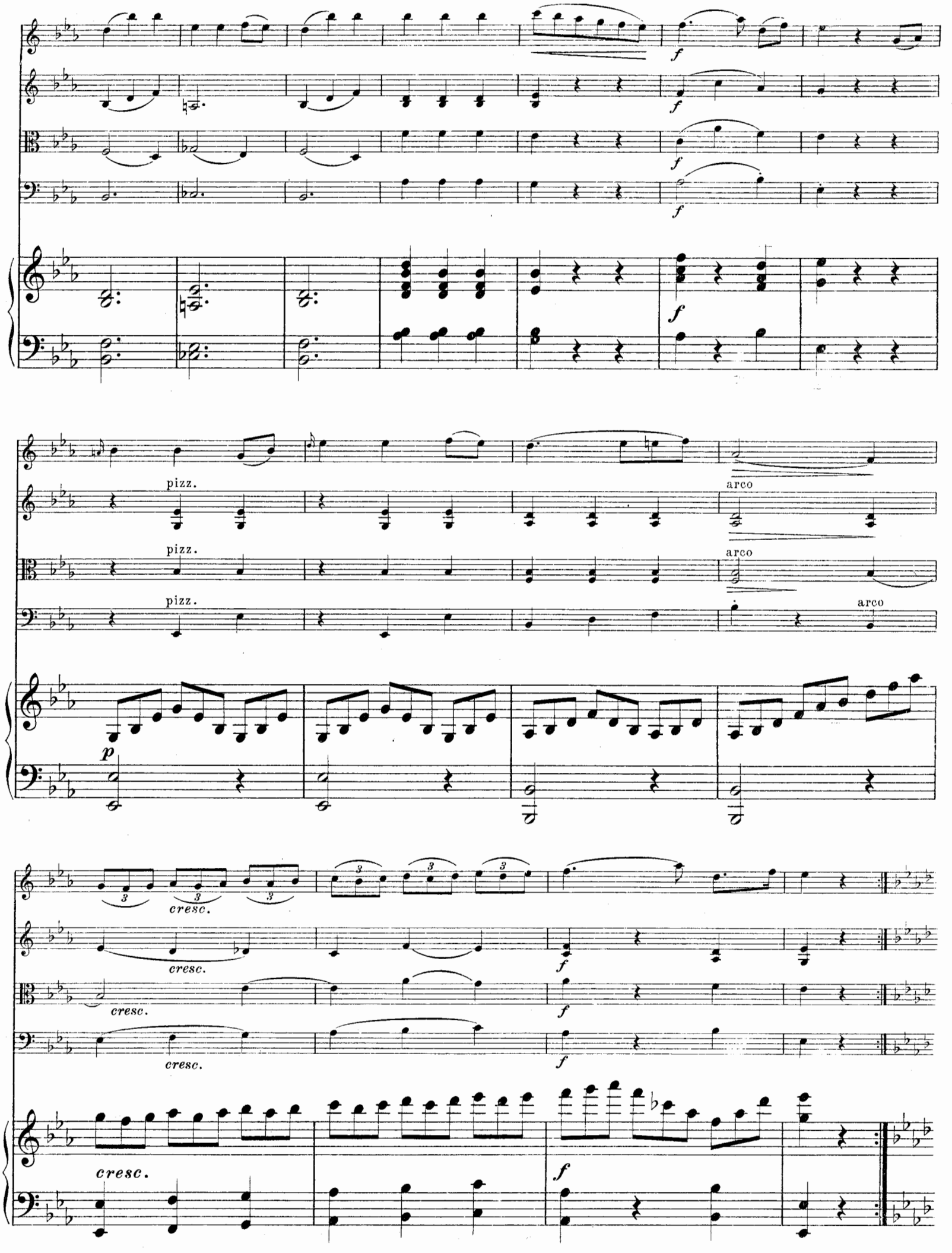
decresc.

decresc.

decresc.

decresc.

decresc.

Menuetto.

pp
pp
pp
pp
p
p
pp
f
f
f
f
p
p
p
p

f
pizz.
arco
p
cresc.

Trio.

f *p* *sfz* *p* Am Steg (bis *)

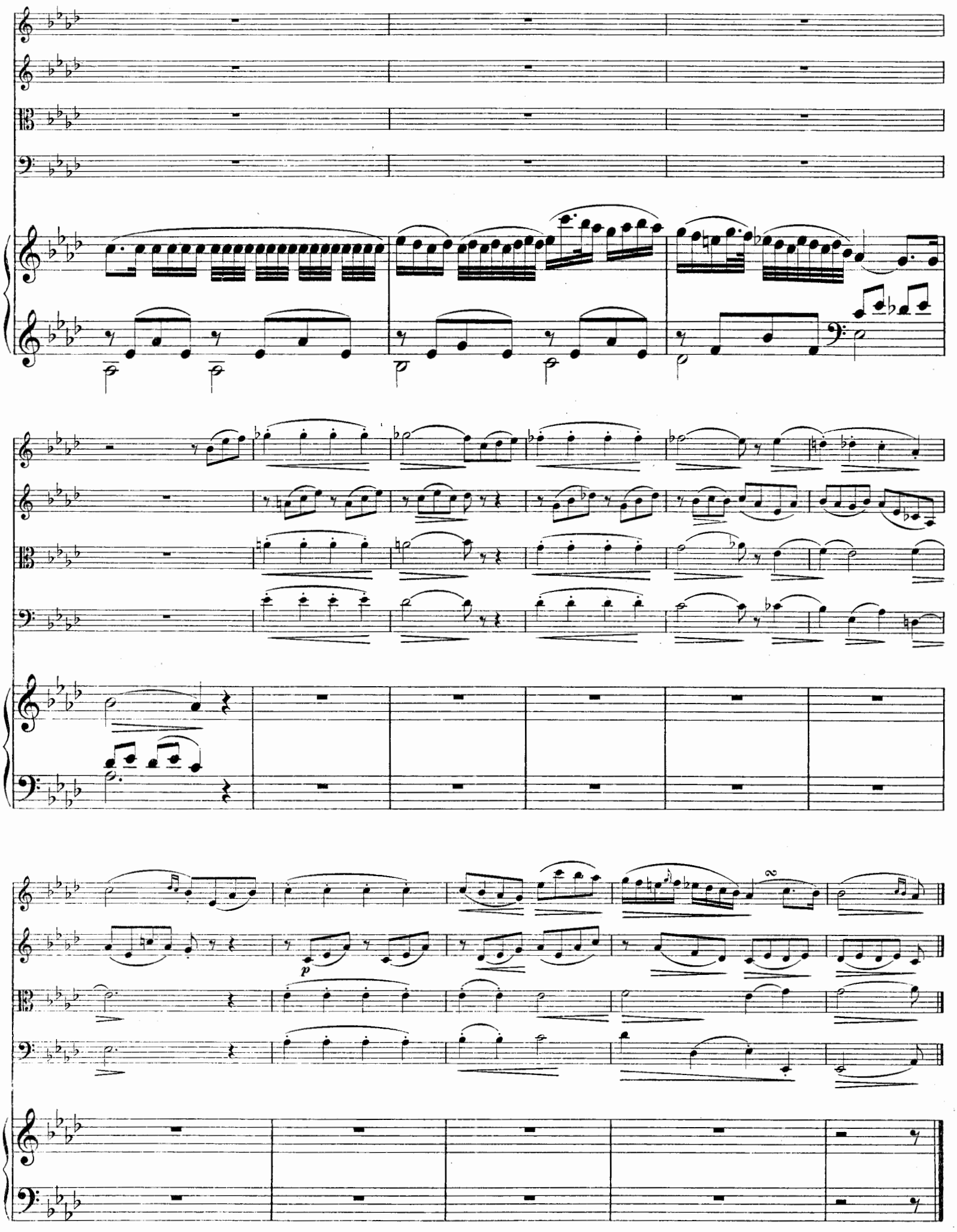
Da Capo Menuetto ma senza replica.

Andante con Variazione.

Sostenuto.

Sostenuto.

p

5

p

Var. I.

Solo

sempre legato

p

1. 2.

mf

1. 2.

1. 2.

Var. II.

8

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

1.

2.

8

f

p

(p)

p

più p

sfz

sfz

sfz

sfz

8

sf

Var. III.

Poco adagio.

p

p

p

pizz.

p

Poco adagio.

pp

Minore.

pizz.

pizz.

pizz.

mit Dämpfern

pp

Var. IV. Majore.

Andante con moto.

arco

arco

arco

arco

p

p

p

p

Andante con moto.

(Ohne Dämpfer.)

p

p

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

1.

2. Coda.

sfz

sfz

sfz

f

f

f

sf

1.

2. Coda.

8

(f)

8

8

rallent.

rallent.

rallent.

rallent.

8

(*p*)

rallent.

Tempo I.

tr

5

p

p

p

pizz.

p

Tempo I.

p *cresc.*

sfz

p *cresc.*

sfz

cresc.

sfz

arco

cresc.

mf

*) Hier ist eine kurze freie Cadenz des Klavieres anheimgegeben, etwa:

(p) (p) cresc. p

(p) cresc. p

(p) p

p p

(p) (p)

(p) (p)

dimin.

pp

Rondo.

Allegro giojoso.

pizz.

pizz.

pizz.

Allegro giojoso.

(*grazioso*)

arco

arco

arco

p

p

p

p

(*f*)

(*f*)

(*f*)

8

f

p

p

p

8

p

8

f

p

pizz.

pizz.

pizz.

p

f

f arco

f arco

f arco

pizz.

pizz.

pizz.

8

8

arco

cresc.

f

arco

cresc.

f

arco

cresc.

f

8

cresc.

f

p

p

p

p

(dolce)

p

dolce

p

cresc.

p

p

f

f

f

f

(p) (cresc.) f

(p) (cresc.) f

p

p (pp)

p (pp)

(p) (pp)

(mf)

(mf)

(mf)

(mf)

(mf)

(cresc.)

(f) sf sf

(f) sf sf

(f) sf sf

sf sf

8

f sf sf

sf sf

f

f

f

8

sf sf

sf sf

8

tr

(p)

ff

sff

sf

f

cresc.

sfz

(mf) (cresc.) (p) cresc.

f p cresc. (p) cresc.

f p cresc. (p) cresc.

f p cresc. (p) cresc.

tr tr

p cresc. (p) cresc.

f p pizz.

f p pizz.

f p pizz.

f p

f f f

f f

arco arco arco

f f dim. p

f f f

sf sf sf f sf sf

(dolce)

pizz. pizz. pizz.

(p)

mf mf

arco

arco

arco

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

p pp cresc. f

pp cresc. f

pp cresc. f

pp cresc. f

pp cresc. f

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

p

arco

f

arco

f

arco

f

arco

f

tr

dim. dim. dim. dim. (p) p p (p) p

f f f f (p) (p) (p) (p)

f f (p) (p)

pp (pp) (pp) (pp) (pp) (cresc.) (cresc.) (cresc.) (cresc.) fp fp fp (p) (p)

mf mf (p)

mf mf p

mf p

(mf) p

fp f fp cresc. f

fp fp cresc. f

fp cresc. f

fp cresc. f

fp sf f

8

dim.

p

p

p

p

(*dolce*)

sf

dolce

p

p

p

f

f

f

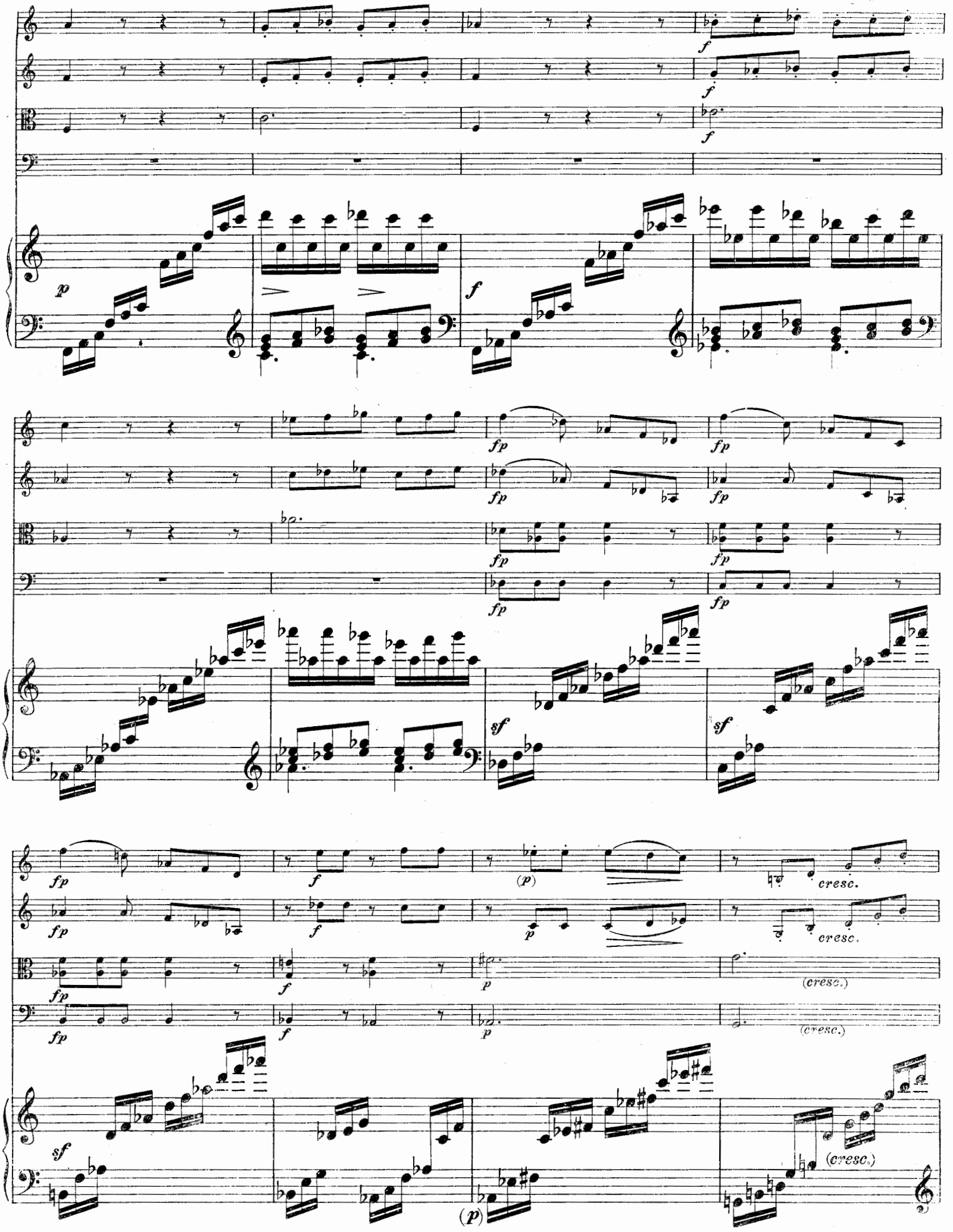
f

p

p

p

f

(*p*)

p
f
fp
sf
(p)
cresc.
(cresc.)

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

p
arco
p
arco
p
(dolce)
mf
f
f
f
8
f
sf

8···:

p

p

p

p

sf

p

8·····:

f

p

pizz.

pizz.

pizz.

p

f arco

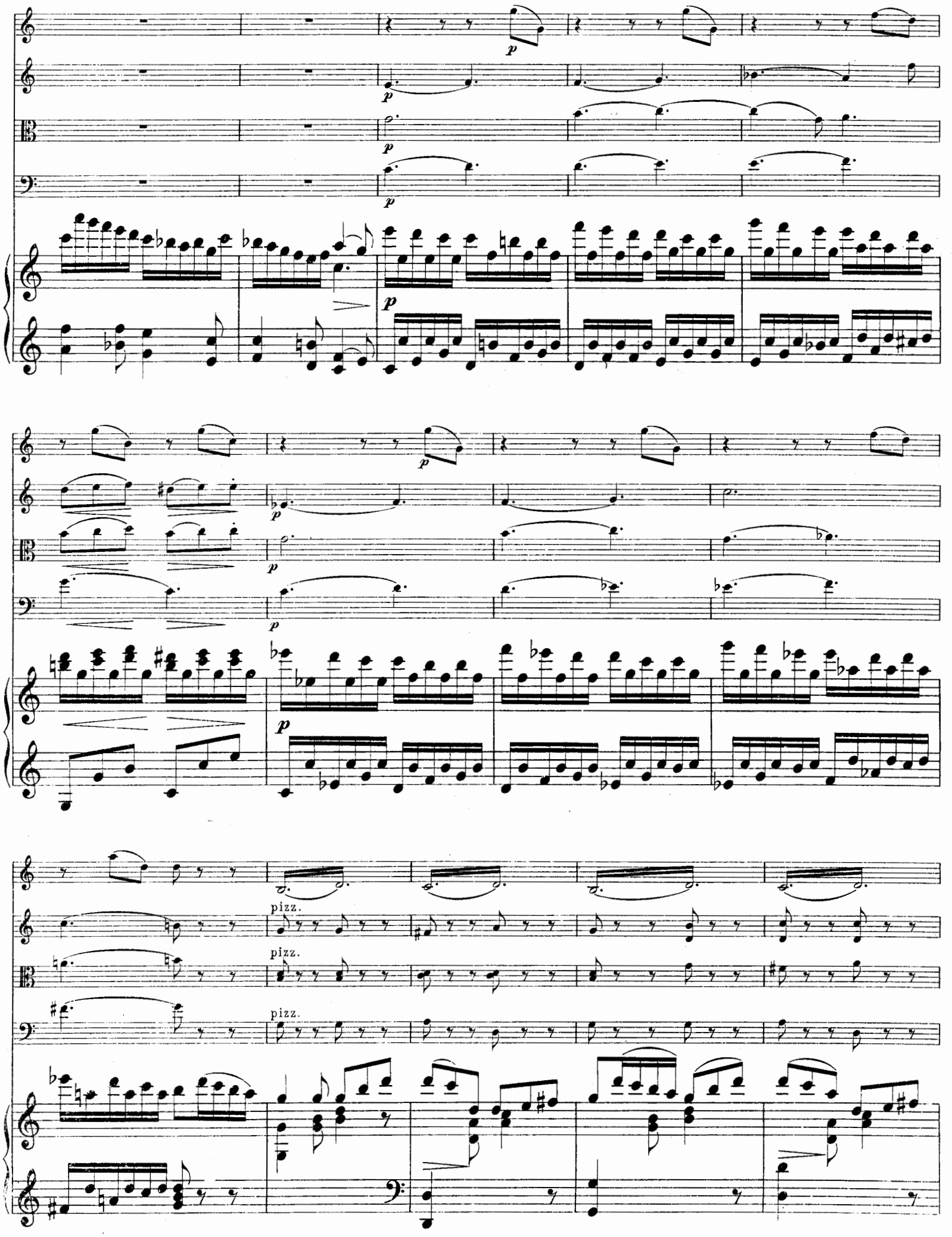
f arco

f

f

f

f

f

p
pizz.
pizz.
pizz.

arco

arco

arco

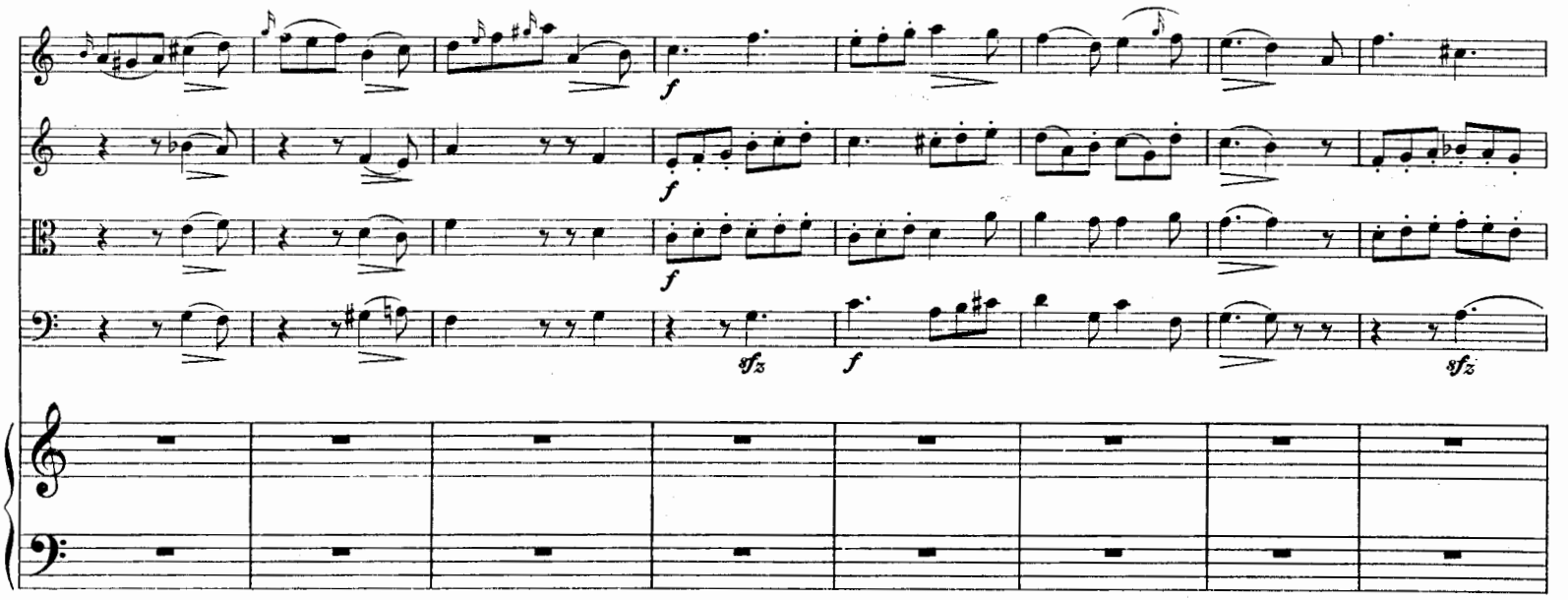
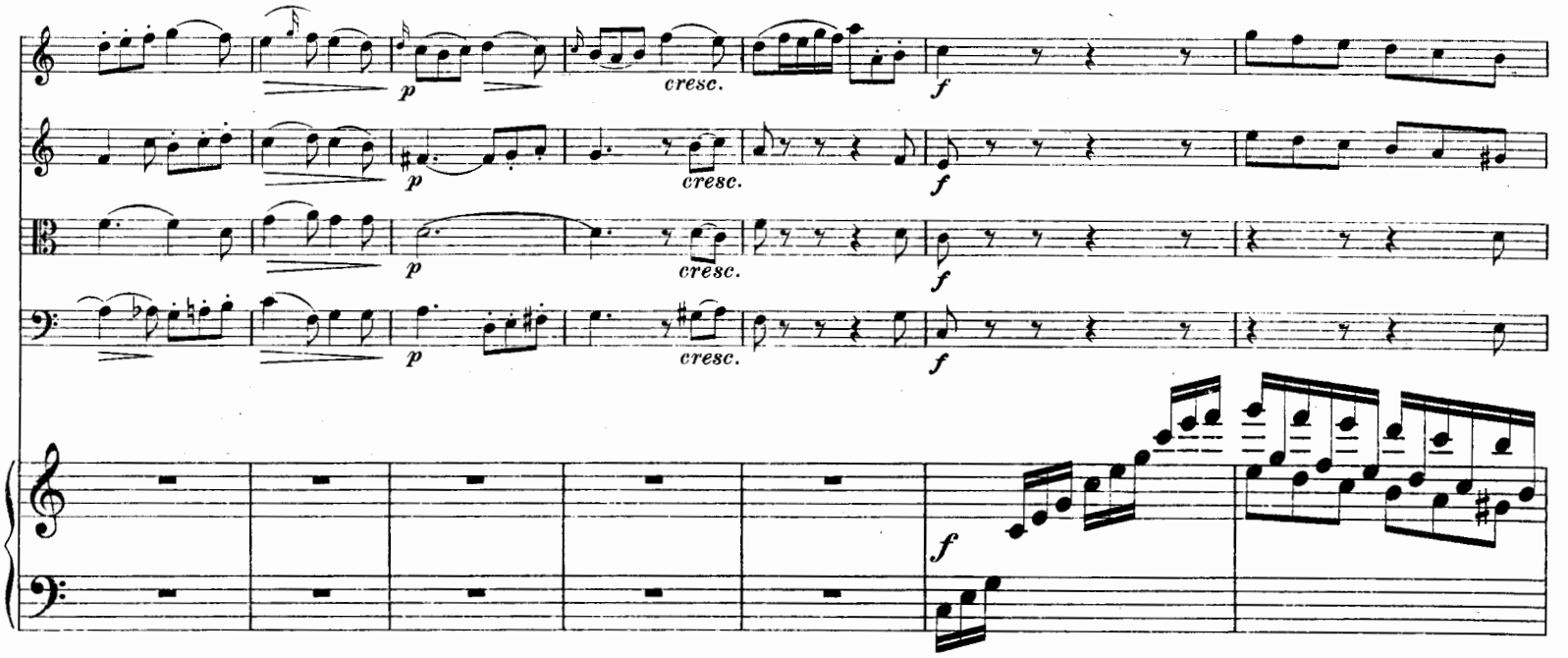
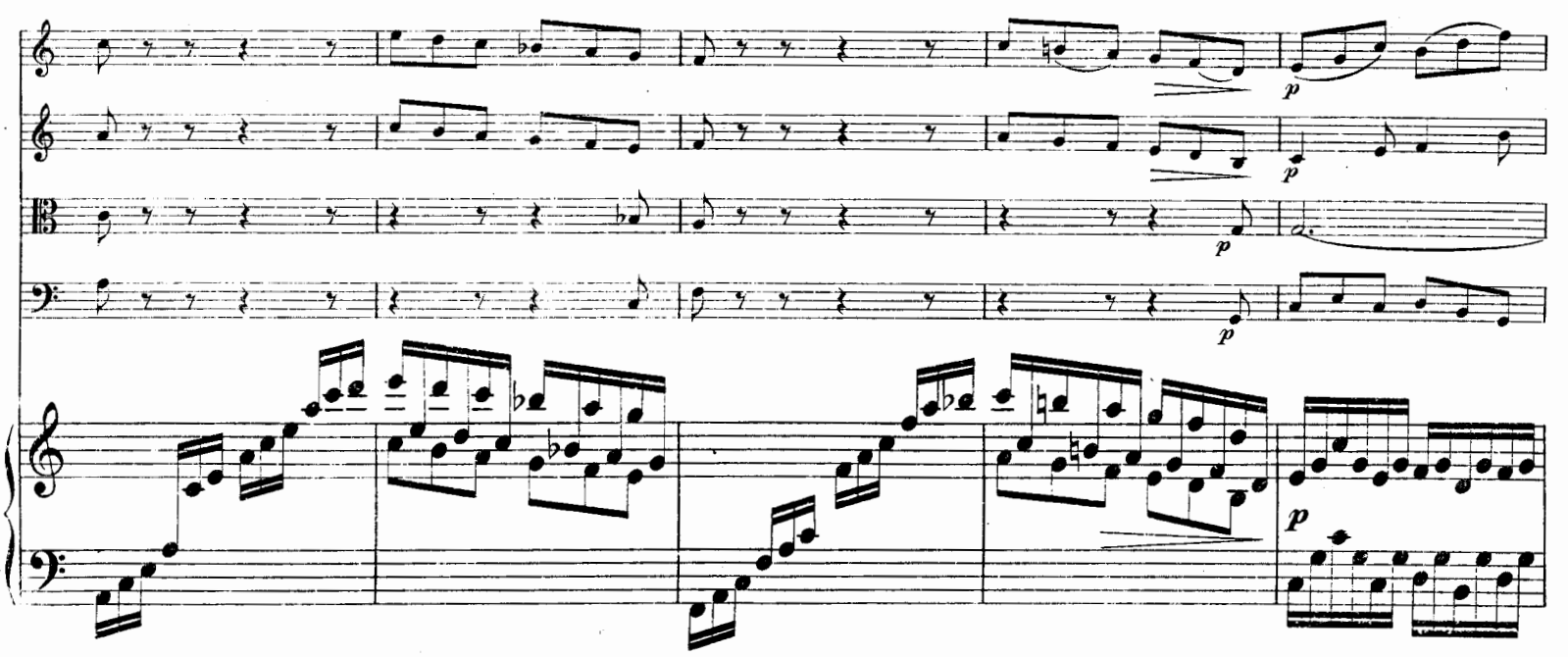
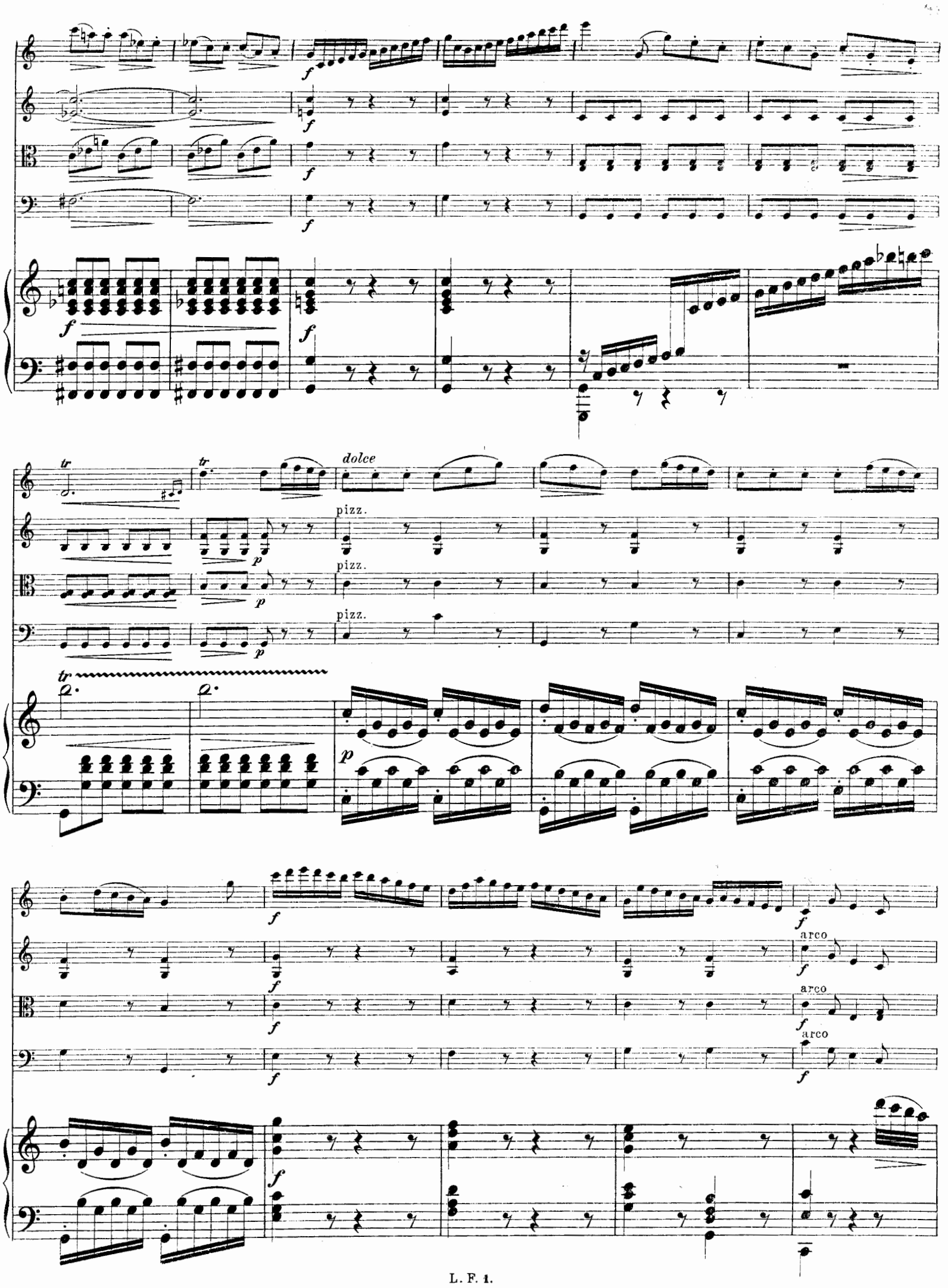
cresc.

f

sf

cresc. sf

p

dolce

f
f
f
sfz
f
sfz

p
cresc.
f
p
cresc.
f
p
cresc.
f
f

p
p
p
p
p

tr
dolce
pizz.
pizz.
pizz.
arco
arco
arco

pizz.

pizz.

pizz.

arco

arco

arco

dim.

dim.

dim.

Trio

für Pianoforte, Violine und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 2

Allegro moderato.

Violino.

Violoncello.

Allegro moderato.

Pianoforte.

(dolce)

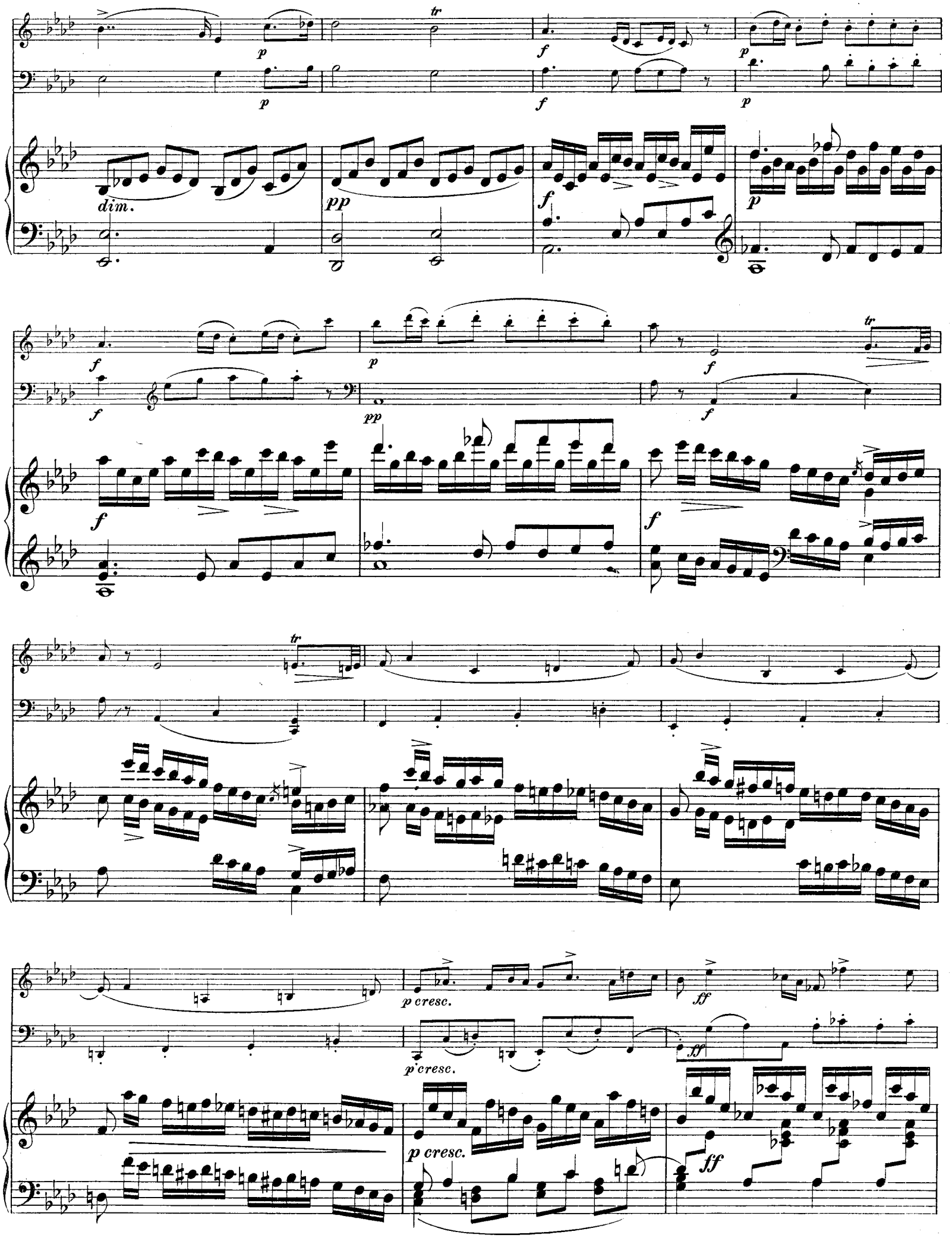
ten.

pizz.

arco

con grazia

dim.

pp

tr
p
f
p
dim.
pp
tr
p cresc.
p cresc.
ff
p cresc.
ff

sf fz sf Ped.

rfz rfz

8

sempre cresc. ff

f dim. p

f dim. p

8

dimin. piano e dolce

p mf

p mf

con espressione

sf p sf pp

pizz.
pizz.
arco
arco
p
p
dolcissimo
Ped.
con anima e piano
p
pp
sf
sf
pp
sf
sf
sf
f
p
f
p
f
sf
dim.
pp
mf
pp
sotto voce
l. H.
mf
dim.
pp
pp
Ped.

sotto voce

sotto voce

pp

Ped. ✻

mezzo forte ma dolce

pizz.

con anima

mp

Ped. ✻ Ped. ✻

f

f

f

8

rinf.

fp arco

dim.

sf

pp

mezza voce (espressivo)

pizz.

pp

sotto voce

pp con espressione

mezza voce

Ped.

cresc.

cresc.

Ped.

f

arco

f

8

f

sf

sfz

sf

sf sf sf p e sempre crescendo 8

f dim. p f dim. p 8 f dim. p

p pp pp con espressione pizz.

p arco p f p f p

f *p* *f* *f* *p* *mf* *pp* *f* *mf* *pp* *f* *mf* *dim.* *pp* *f* *p*

1. 2. *pp* *sotto voce* *pp* *sotto voce* 1. 2. *pp*

dolce *p* *p* *p*

dim. sotto voce fp
mf pp
mf dim. pp fp dim.
pp
fp pp
fp pp
fp pp p (e sempre dolcissimo)
p p p
p pp p
6 3

pp *f* *p* *pp*

f *p* *f* *p* *pp*

f *f* *p*

mezza voce

dolce

p *dim.* *pp*

fp *mf*

fp *pp*

mf *pp*

con anima ma dolce

pizz.

dolce con anima

mezza voce

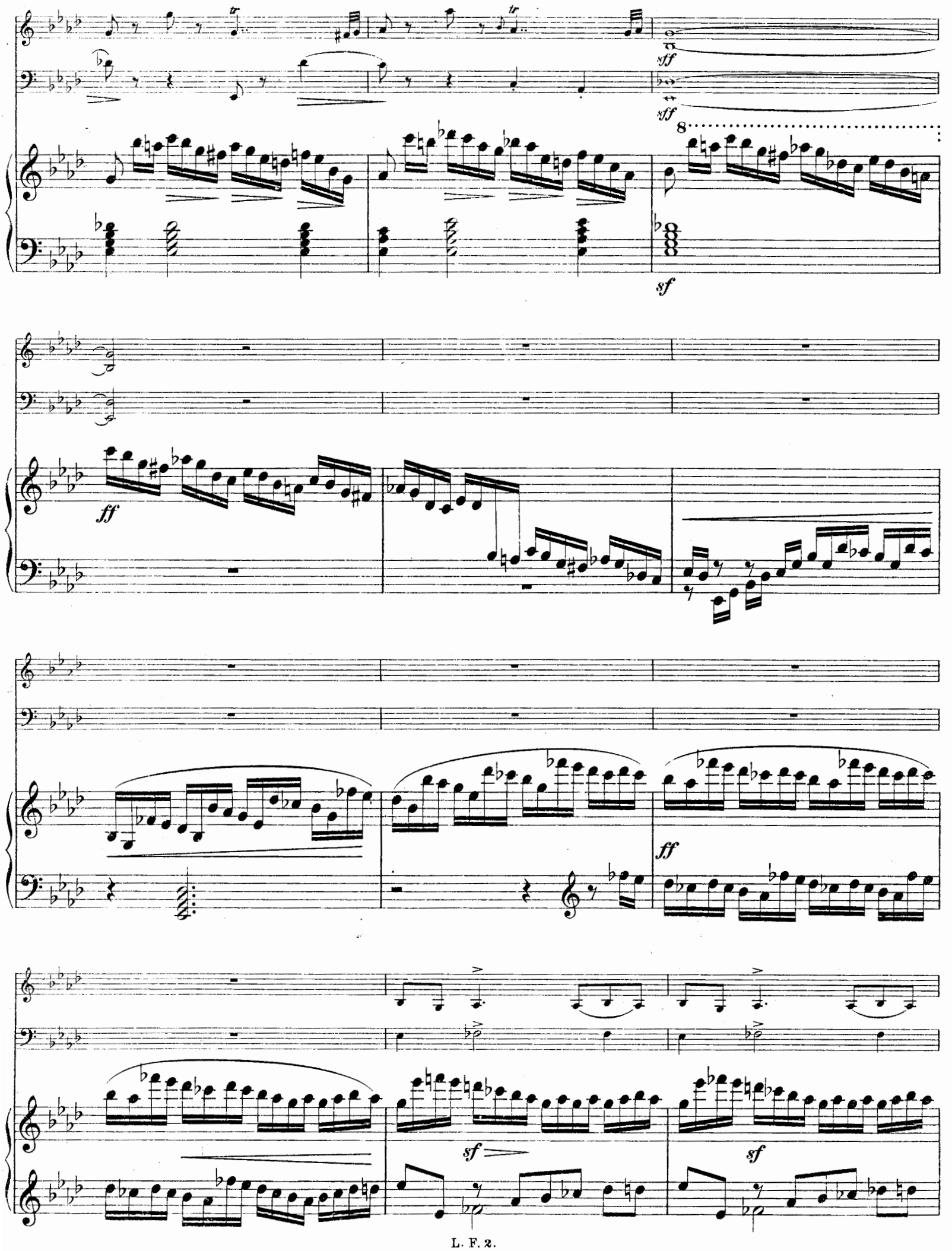
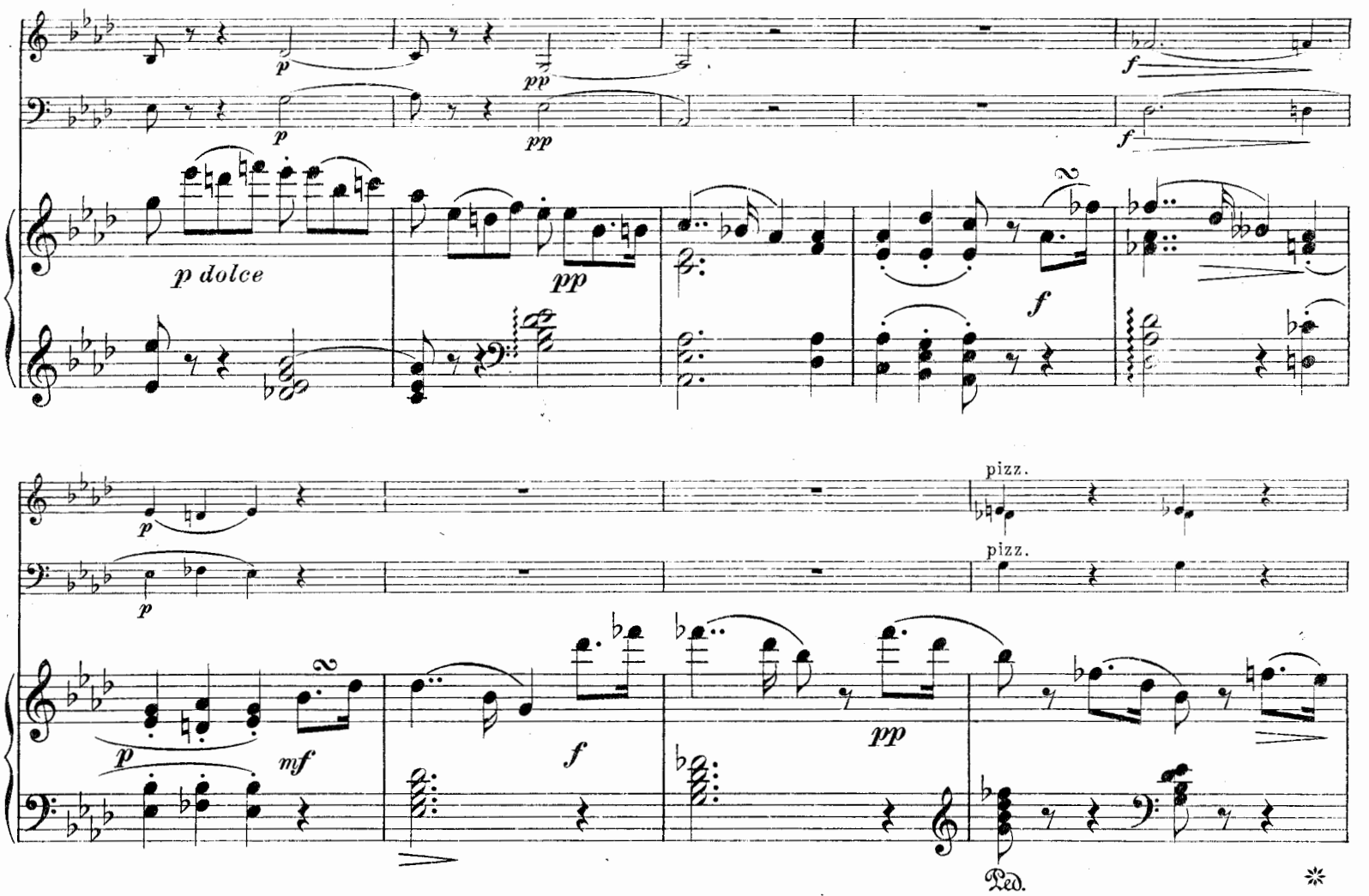
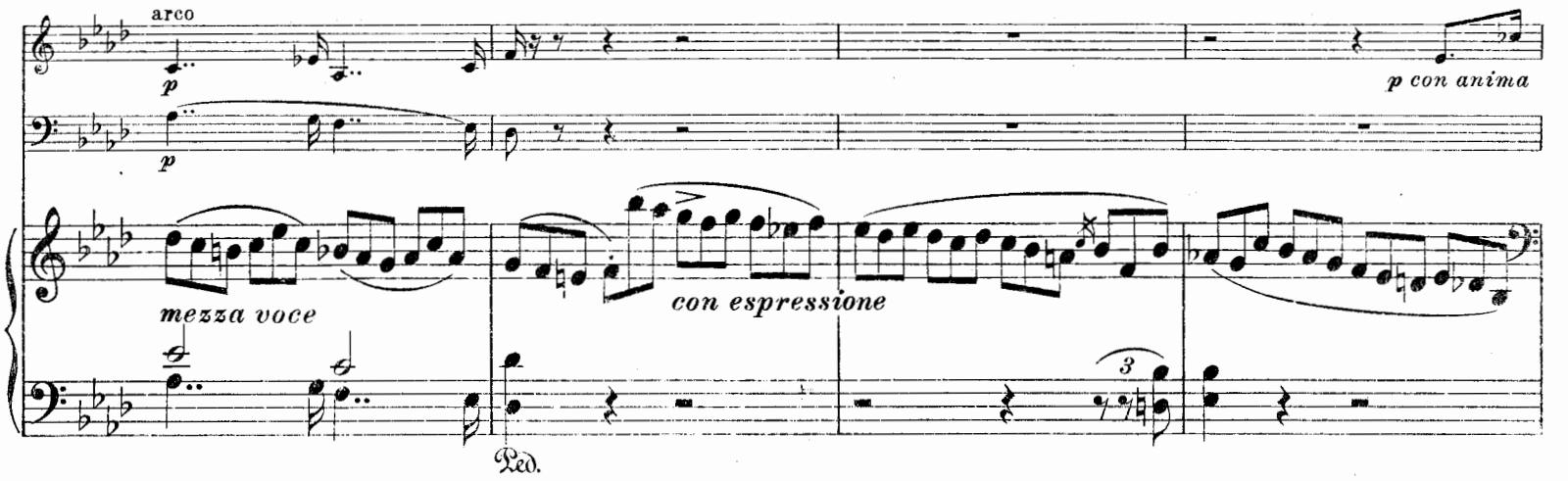
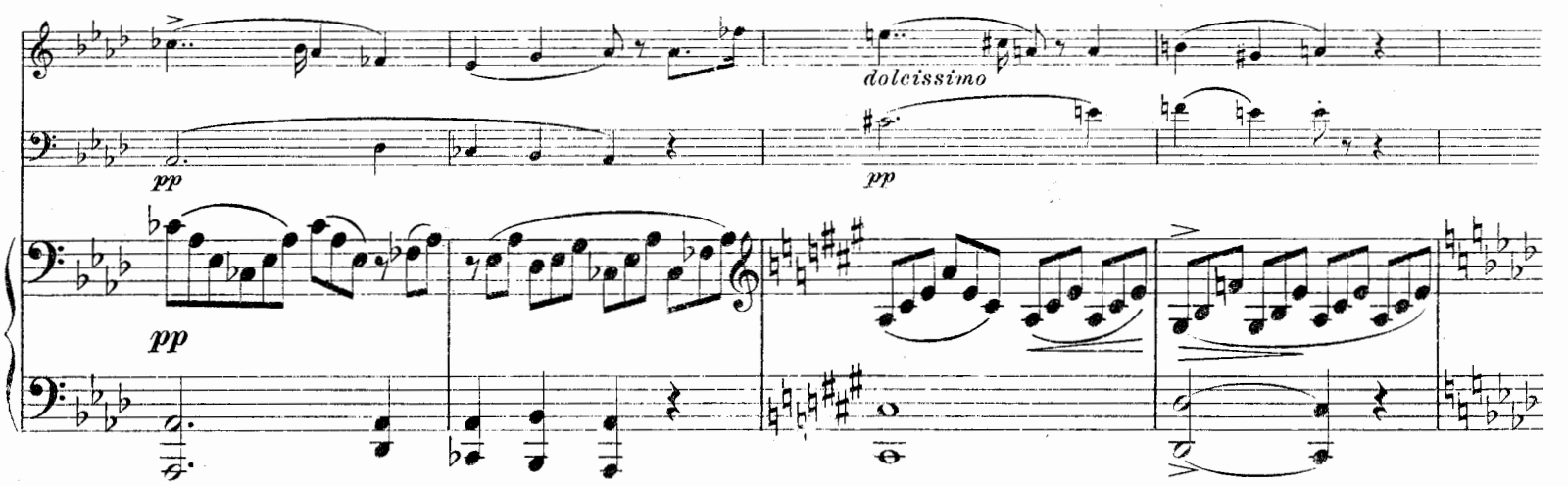
appoggiando

Ped.

arco

poco cresc.

f e sempre cresc.

cresc. molto

sff
sff
8
sf
ff
ff
sf
sf

p
pp
f
p dolce
pp
f
pizz.
pizz.
p
mf
f
pp
Ped.

arco
p
p con anima
mezza voce
con espressione
Ped.

dolcissimo
pp
pp
pp

cresc.
f
dim.
cresc.
f
dim.
pp
pp
sotto voce
dolce, marcato
l. H.
pp
pp
Ped.
Ped.
pp
sotto voce
mf
pizz.
con anima
mezza voce
Ped.
f
f
sfz
sfz

sfz
arco
sfz
sfz
sfz
sfz
pp
pp (espressivo)
pizz.
pp
dim.
pp
con espressione
p
mezza voce
dolce
Ped.
con spirito
f
f
Ped.
arco
f
sf
sf
sempre cresc.
sfz
sfz

ff

ff

fp

cresc.

8

ff

dim.

pp

dolce

dolce

p

tr

cresc.

ff

dolce

p

pp

pp

pp sotto voce

dim.

fp

pp

fp

fp

fp

fp

sotto voce

f

f

f

dim.

pp

ff

pp

ff

mezza voce

dim. sempre

pp

ff

Andante sostenuto con Variazioni.

pp sostenuto

pp sostenuto

Andante sostenuto con Variazioni.

tr

tr

dolce, espressivo

dolce

pp

pp

Solo

dolce, espressivo

pp

tr

pp

pp

pp

Ped.

p

p

più f

ten.

dolce

dolcissimo

pp

tr

più f

f

p dolce

Ped.

sfp

sfp

sfp

pp morendo

sfp

sfp

sfp

pp

sfp

sfp

dolce

dolce

tr

mf p

mf p

mf p

pp

Var. I.

pp

pp

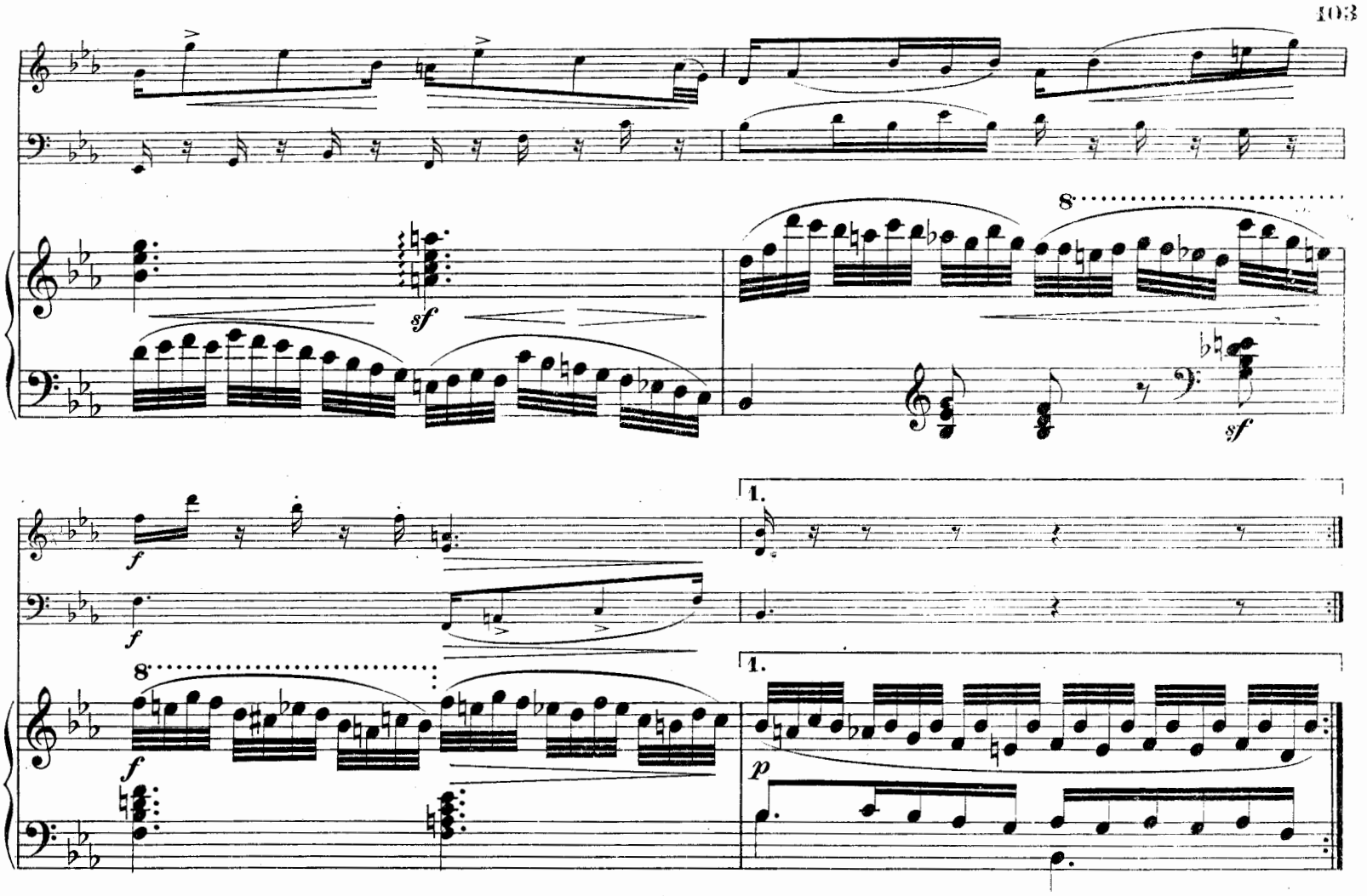
mezza voce

poco f

poco f

poco f

Ped.


8
sf
sf
1.
f
f
8
1.
p
2.
pp
2.
p
p
sf
sf
cresc.
f
dim.
cresc.
8
f
cresc.
f
sf
dim.

p *pp*

p *pp*

dolce

p *pp*

pp *mf*

pp *mf*

mf

Ped.

cresc.

cresc.

f

cresc.

f

Ped.

Var. II.

pp pizz.

pp arco

piano e dolce

sotto voce

pizz.

marcato

più f

8

p

sf

1. 2.

1. 2.

dim.

pp

più f

f

f

dolce

più f

f

arco

smorz.

pp

pizz.

pp

dolce e

Ped.

dolce

arco

dolce

pp

più f

più f

marcato

più f

sotto voce

sotto voce

dim.

f e dim.

p

sotto voce

Ped.

Var. III.

Minore.

f

Solo.

ff

pp

pp

ff

Minore (con fuoco).

forte

pp

ff

1. 2.

dolce

1. 2.

pp

pp *sotto voce* *pp* *p* *pp*

espressivo

piano sotto voce

smorz.

f *pp*

f *sf* *sf* *pp* *ff*

f *p*

1. 2.

p

1. 2.

f

Var. IV. Majore.

Larghetto sostenuto.

Solo ma piano ed espressivo

pizz.

Larghetto sostenuto.

con molta espressione

pp

Ped. Ped. Ped.

Ped. Ped.

Ped.

cresc.

cresc.

Ped.

sf

f

1.

arco

f

sf

1.

p sotto voce

2.

pp

arco

pp

2.

p

pp

Ped.

Ped.

Ped.

Ped.

Ped.

dolce
pizz.
pp
Ped.
arco
pp
dolce
dolcissimo
pp
sotto voce
dolcissimo
1.
2.
smorz.
L. F. 2.

Var. V.

Allegro assai.

Allegro assai.

cresc.

cresc.

cresc.

dim.

dim.

dim.

cresc.

p p

fp

cresc. cresc.

f f

8

ff

pp pp

sf p

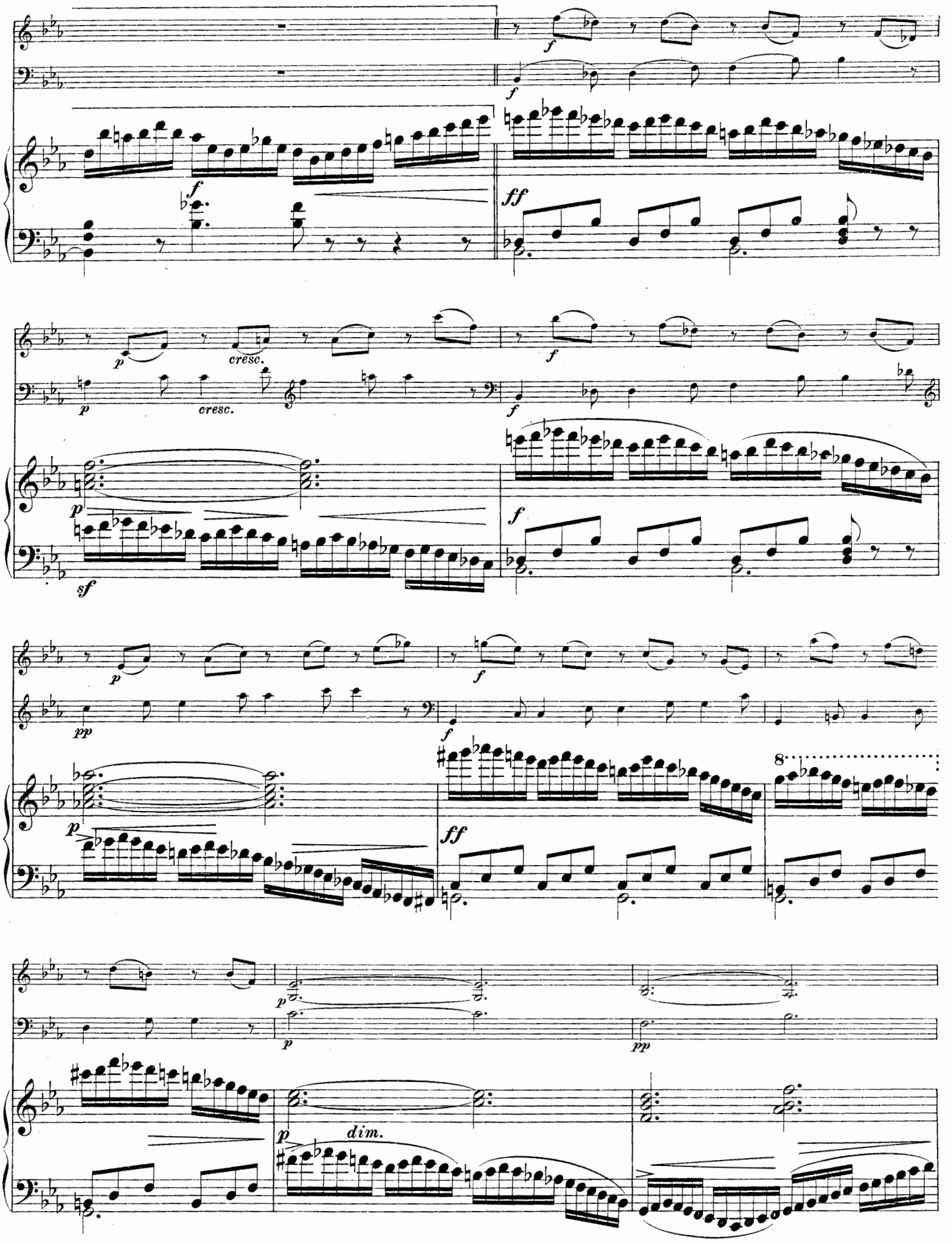
marcato dim.

1. 2.

1. 2.

8

p cresc. dim. pp p

Ped.

f
ff
p
cresc.
sf
pp
dim.
8

pp cresc.

cresc.

p cresc. poco a poco

f

f

cresc. molto

f

ff dim.

dim.

dim.

p

f

p

p cresc.

fp

8

f *ff*

f *ff*

8

f *ff*

8

dim.

8

cresc. *ff*

mf *e cresc.*

mf *e cresc.*

f *e sempre più forte*

sfz *sfz*

sfz

sf

ff

ff

ff

Cadenza

p

Ped.

Ped.

8

8

legato

sf

f *p* *f*

sf

sempre dim.e rall. *sotto voce*

Tempo I.

p

p

Tempo I.

p *con anima*

tr *tr*

con espressione

sf *p*

sfp

p colla voce

grazia ad lib.

dolce

dimin.

sotto voce

mezza voce

smorzando

Ped.

Finale.

Allegro con brio.

Allegro con brio.

mezzo forte

p

Solo

mf

mezza voce

p

pizz.

p

sf

sf

p

sfp

sfp

dolce

arco

sfp

sfp

pp

sf

p

mf

mf

pizz.

mf

sf

sf

forte

sf

sf

Ped.

pp

arco

pp

dimin.

dolce

fp

Ped.

f

f

sf

f

sf

f

p

f

sf

f

sf

p pp cresc.

p cresc.

p cresc.

f

f

p

p

f

f

p espressivo

f

p

Solo

p

mezza voce

dimin.

Solo

p

p

fp

fp

fp

pp
mf
dolce
fp
poco f
sfz
dim.
smorz.
f
p
sf
dolce e piano
sotto voce
pp sotto voce

p

cresc.

mf

sf

f

f mezza voce

f

f

f

Ped.

Ped.

sfz

sfz

sf

ff

Ped.

8

dim.

sotto voce

Solo

mf con grazia

pizz.

pp

arco

p

pp

Solo

espressivo

p

pp

mf

con spirito

p

con spirito

p

p

p

dolce

mf

mf

ten.

mf

pp

pizz.

sf

sf

sf

cresc.

sf

f

sf

sf

sf

f

dim.

pp

Ped.

pp arco

pp

dolce

p

f

f

p

pp

p

pp

mezza voce

f

p

p

f

ff

sf

sf

sf

sf

pp

pp

ff *p* *ff* *sf* *sf*

p *p*

p *dolce* *f* *sf* *sempre più* *sf*

forte

8

f *cresc.* *dim.*

Ped.

pp

pp

8

dolce

f

f

p

f

f

ff

ff

dim.

f

rinf.

8

più f

ff

sf

dim.

Ped.

* L. F. 2.

ff ff f f

ff sf sf Ped.

ff ff sfz

ff Ped.

f f

ff

pp e tenuto pp e tenuto

ff dim. pp Ped.

sempre più piano

dolce

dolce

perdendosi

dolce

dolce

p

p

f

p

pizz.

ff

f *p*

f *p*

dolce

arco

fp fp

p

pp

mf mf

mf r. H.

f

pizz.

sf sf sf sf sf sf

ff

dim.

Ped.

8

dimin.

pp

f

✲ Ped.

pp arco pp

dolce

f f

f confuoco pizz.

fz f f marcato

p dolce

arco p pp f

dimin. pp ff

sf sf sf sf

mezza voce

cresc.

cresc.

p

cresc.

f

f

8

sotto voce e legatissimo

sotto voce e legatisssimo

8

poco a poco dimin.

f

f

f

Ped.

p

pizz.

f

p

mezza voce

ff

arco

sf

dim.

sf

dim.

p

pp

pp

pp

mezza voce

p

p

smorzando

smorzando

sotto voce

f

f

8

p

f

Ped.

Trio

für Pianoforte, Violine und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 3

Ihrer Durchlaucht der Herzogin von Kurland gewidmet

Solo

mf (f)

sf (p)

p cresc. tr

f p cresc.

f p cresc.

mf

mf

sf sf

Ped.

f

f

sf

f

Solo

dolce

dim.

p

Tutto legato e mezza voce

p

dolce, espressivo

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

f

tr

Ped.

f *p*

f *p*

f *dim.* *p*

pp

pp

dolce, con espressione *con gusto*

Solo

mezza voce

pizz.

pp

arco

f

con delicatezza

p

mf

p

mf

dim.

p

pp

pp

mezza voce

pp

(*pp*)

dolce e legato

tr

Ped.

p

p

p

rall. dim.

rall. dim.

a tempo

p

p

a tempo

rall. (e dim.)

raddolcendo

p

mezza voce

sotto voce

pp

Ped.

Ped.

cresc.

8

f *tempo sostenuto*

marcato

p

sf

Ped.

mf *scherzando*

dim.

sempre più piano

sotto voce

sotto voce

pp

Ped. Ped.

1.

1.

cresc.

f

dim.

p

2.

piano e tenuto

p

2.

cresc.

f

affettuosamente(,*ma dolce*)

pp

pp

Solo

mezza voce

pizz.

arco

pp

dim.

cresc. e ben marcato

cresc. e ben marcato

cresc.

f *f* *f* *f*

(*f*) *f*

f (*f*) Ped. ✲

pp *f* *pp*

pp (*f*) (*pp*)

(*pp*) (*pp*)

(*f*) Ped. ✲

sempre sotto voce

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

p

Ped. ✻

dolce e piano

dolce e piano

raddolcendo

sempre più piano

Ped. ✻ Ped. ✻

Solo

f

piano

con anima

p sotto voce

p sotto voce

(p)

dim.
mezza voce
morendo
dim.
mezza voce
morendo
sempre più piano
morendo
delicatamente
delicatamente
dim.
dolce
p
(cresc.)
dim.
p dolce
p
f
p
f
più
f
p
f

Solo

8

sf

Ped.

dolce

dolce

p

p

cresc.

p

cresc.

f

f

f

f

8

sf

sf

Ped.

sf

f

ff

ff

p

Solo

con delicatezza ed anima

innocente

p

legatissimo

dolce espressivo

cresc.

cresc.

mf

mf

dolce

p

mf

p

Ped.

mezza voce

mezza voce

dolce

f

f

sf

f

p

p

cantabile

con espressione

dim.

(p)

Solo

con delicatezza

pizz.

arco

p

f

con delicatezza

mf

mf

p dolce

pp

mezza voce

dolce

pp

(p)

pp

dolce (e legato)

Ped.

Ped.

8

pp

pp

pp

dim.

dim.

p

p

con espressione

p

(raddolcendo)

pp

dolce

(*pp*)

Ped.

cresc.

sf

Ped.

Ped. ✱ Ped.

ff ben marcato

ff ben marcato

marcato

Ped.

f

sf

p

p dolce

p

p

tr

dim.

(p)

(p)

dolce

morendo

morendo

sempre dim. e legato

p

p

(*morendo*)

(*p*)

pp

pp

(*dolce*)

pp

p

p

p

dolce

sotto voce

f

f

pp

f

Andante con Variazioni.

p

p

Andante con Variazioni.

tr

pp

con affetto (ma dolce)

ten.

pp

pp

dim.

ten. *pp*

dolce

dim.

dolce

tr

dolce

ten.

Var. I.

p

p

mezza forte

mf

(*mf*)

(*mf*)

cresc.

sf

1.

2.

8

1.

2.

p

p

r. H.

l. H.

pp

pp

fp

p

p

mezza voce

Var. II.

Allegretto ma agitato.

scherzo e mezza voce

mezza voce

Allegretto ma agitato.

sempre legato e sotto voce

cresc.

(*p*)

(*p*)

cresc.

(*p*)

dim.

dim.

pp

dim.

pp

1.

2.

1.

2.

cresc.

p

p

cresc.

p

cresc.

p

sf

sf

f

f

cresc.

f

dim.

dolce

cresc.

pp

cresc.

p

(pp) dolce

cresc.

f

f

(f)

Var. III. Minore.

Adagio.

pp *f* *dim.*

Adagio.

mezza voce *f* *dim.*

1. *p* *pp* *pp*

1. *p* *mezza voce* *pp*

2. *cresc.* *f* (*p*)

2. *cresc.* (*f*) *p* *pp*

pp *sfp* *pp*

dolce *sfp* *pp* *calando*

Var. IV.

Allegro brillante.

pizz.

pizz.

Allegro brillante.

mezza voce e poco a poco crescendo

arco

sf

f

dim.

(*f*)

f

dim.

(*pp*)

(*pp*)

cresc.

(*f*)

(*pp*)

cresc.

f

1.

sf ff pp

1.

ff p dim.

2.

cresc.

2.

dim. pp

f p

f p

pizz.

sf sf

8

f dim.

sf sf

pizz.

(*p e poco a poco cresc.*)

arco

p

arco

p

(*f*)

p

sf

(*f*)

(*f*)

ff

Ped. Ped. ✱ Ped. Ped. ✱

f

8

6 6 6 6

p

stentando

Ped. ✱

a tempo

dolce

p

a tempo

mezza voce

perdendosi

con affetto (ma dolce)

Ped.

pp

pp

tr

p con espress.

pp e legato

sotto voce

dolce

pp

smorz.

p

Ped.

sotte voce

pizz.

pizz.

sotto voce

smorzando

Ped.

Ped.

Rondo.

Grazioso e brillante.

pizz.

pizz.

Grazioso e brillante.

(*mf*)

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped.

arco

p

arco

p

✲ Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

dim.

dim.

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped.

8

cresc.

Solo

f

f

8

dim.

p

mf

f

sf

sf sf

sf p (f)

sf p (f)

sf Ped. p Ped.

sf p (f)

sf (p) (f)

sf (p) (f)

sf 3 Ped. p Ped.

sf

ff

sf sf sf

8

sf *sf* Ped. ✻

dolce

pp

dim.

dolce p

pp *pp* *pp*

p

p

dolce e espressivo

p *pp*

p *pp*

(*p*) *pp*

mezza voce

mezza voce

rinf. *p* *p* (*pp*)

cresc.

cresc.

cresc.

f

sotto voce

pizz.

f

f

f

p

pp

arco

(pp)sotto voce

cresc.

cresc.

(f)

(f)

cresc.

f

(p)

pizz.

arco

mezza voce

(p) *sherzando*

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

cresc.

(f)

(f)

cresc.

f

con grazia

p scherzando

p

(*p*)

Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲ Ped. ✲

cresc.

cresc.

cresc.

pizz.

pizz.

forte e marcato

arco

arco

sf

f

Ped. ✲

Ped.

8

Ped.

Ped.

dolce

p

mezza voce

p

pizz.

(pp)

arco

poco marcato

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

f

sf

mf

Ped.

pizz.

pizz.

arco

arco

8

cresc.

Ped.

8

p

f

dim.

pizz.

pizz.

poco a poco cresc.

pp

mezzo f

Ped.

Solo

arco

mf

(*mf*)

Ped. Ped. Ped. Ped. Ped.

arco

(p)

p

f

p

f

f

p

(mf)

pp

pp

mezza voce

Ped.

pizz.

con spirito

arco

tr

tr

2

f

dim.

p

p

f

dim.

pp

(con spirito)

pizz.

cresc.

tr

2.

p

f

arco

p

f

p

f

f

p

f

f

p

più f

più f

cresc.

f

dim.

f

pp

pp

pp

espr.

dolce

cresc.

fp

f

cresc.

fp

f

cresc.

fp mf

f

Ped.

f

f

mf

f

Ped.

8

ff

pp

cresc.

pp

cresc.

8

smorzando

pp

cresc.

pp

pp

8

f

dim.

dolce ed espressivo

mezza

Ped.

pp

p

p

voce

con espressione

dolce

Ped.

mf

mf

cresc.

mezzo forte

f

f

dolce

p

f

p

p

(pp) dolce

con dolcezza

arco

mf
pizz.
mf
f
arco
f
ff
sf
sf
sf
sf
sf
8
Ped.
8

pizz.

pizz.

dim.

pp

pp

Ped.

cresc.

mf

p

Ped. Ped. Ped.

arco

p

arco

p

mf

Ped. Ped. Ped. Ped.

p

dim.

f

f

f

p

Ped. Ped. Ped. Ped.

p

p

8

cresc.

f

8

p

mf

mf

pp

mf

(f)

(f)

(f)

p

p

p

sf

sf

p

più f

f

pizz

più f

arco

f

sf

p

cresc.

f

dim.

p

Solo

cresc.

cresc. molto

p

cresc.

dim.

p dolce

mf

f *ff*

f

f *ff*

8

tr

pizz. arco

8

f *mf*

Ped. ✻

mf

mf

8

Ped. ✻ Ped. ✻ Ped. ✻

p *f*

p *f*

p *p* *ff*

Andante mit Variationen

für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 4

Frau Baronin von Jacobi-Klöst gewidmet

Larghetto con Variazioni.

Violino.

Viola.

Violoncello.

Pianoforte.

pp

Larghetto con Variazioni.

p espress.

mf

p

Solo

dol.

pp

dol.

pp

ten.

dol.

pp

pp

pp

poco più f

pp

mf

pp

espress.

pp

pp

pp

pp

p

p

dim.

p

espress.

Solo

pizz.

pp

p

pp

pizz.

Var. I.

attacca

Un poco più di moto.

pizz.

Solo

pp(ma marcato)

pizz.

coll' arco

sotto voce

pizz.

arco

pizz.

Un poco più di moto.

Ped.

pizz.

coll' arco

coll' arco

pizz.

arco

8

coll' arco

pizz.

sotto voce

coll' arco

sotto voce

sotto voce

8

dim.

p

L. F. 4.

Ped. Ped.

pp

p

Solo

pp

Ped. Ped. Ped. Ped.

pp

cresc.

cresc.

cresc.

Ped. Ped.

f

f

f

più f

cresc.

f

Ped. Ped.

8

dolce

f

pp

pp

pp

f

f

dim.

p espress.

cresc.

ff

Ped. Ped. Ped.

f

p

p

8

dim.

p

Ped. Ped.

p dol.

tr

ten.

tr

pp

pp

Var. II.

Solo

mezzo voce, ma espress.

pp

pp *legatissimo*

mezzo voce

Ped.

pp

(espressivo)

Solo

p espress.

pp

1. 2.

pp

pp

espr.

cresc.

cresc.

Solo

p *espress.*

cresc.

dim.

cresc.

p

f *dim.*

dol. espress. *pp* *dol.*

cresc. *pp*

mf *p* *pp* *dolciss.*

attacca

Var. III.

mezza f

mezza f

mezza f

(marc.)

(f) brillante (più allegro)

8

dol.

dol.

dol.

dol.

1.

2.

f

f

f

1.

2.

f

8

dim.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc. molto

8

dim.

dim.

ff con fuoco

ff con fuoco

ff con fuoco

11

attacca

Var. IV. Minore.

Un poco più lento.

p espress. e sotto voce

Solo

dolce, espress.

Un poco più lento.

espress. e legatissimo

mezzo voce

Solo

dolce, espress.

1.

smorz.

smorz.

smorz.

pp

2.

1.

smorz.

pp

2.

pp

pp

pp

dolce (espressivo)

pp

sotto voce

sotto voce

sotto voce

pp

dolce

Ped.

dim.

dim.

dim.

dim.

(Solo)

pp

pp

smorz.

smorz.

smorz.

pp

pp

sempre calando

sotto voce, (ma marcato)

sempre calando

sempre calando (marcato)

sempre calando

(marcato)

(marcato)

pp

pp

pp

pp

morendo

morendo

morendo

sempre più p

perdendosi

Tempo di Polacca.

dolce pp

dolce pp

dolce pp

p

p

p

Tempo di Polacca.

mezza voce

p

sempre legato

Ped.

8

Ped.

sotto voce

sotto voce

Ped.

poco cresc.

poco cresc.

poco cresc.

8

poco cresc.

mf dim. p

mf dim. p

mf dim. p

8

dim. p

Ped. ✻ Ped. ✻

1.

pp

pp

pp

1. 8

pp

2.

2.

pp

Ped.

più f

più f

più f

Ped.

dim.

dim.

dim.

dim.

pp

pp

pp

pp dolce

Ped.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

mf

mf

mf

mf

8

Ped.

p

p

p

p

morendo

morendo

morendo

pp

Ped.

pp

pp

pp

pp

Ped.

poco cresc.

poco cresc.

poco cresc.

8

poco cresc.

più f

Ped.

dolciss.

dolciss.

dolciss.

8

dolciss.

Ped.

8

cresc.

Ped.

ff rinf. pp dol.

ten.

fff pp

fp ten. cresc. f sfp

ff

ff

ff

ff

pizz.

pizz.

pizz.

8

sempre dim.

espress.

moréndo

pp

attacca

Var. VI.

Molto allegro.

p

Molto allegro.

mezzo f dolce

mf

p

più f

fp

f

p

1.

ff

dim.

dim.

p

p

p

8

dim.

p dolce

2.

cresc.

f

cresc.

sf

cresc.

f

cresc.

sf

cresc.

f

cresc.

sf

2.

8

cresc.

sfz

sfz

sfz

sfz

sfz

sfz

p

p

p

8

f

mf

f

f

fp

8

ff

dim.

p

sfz

L. F. 4.

Ped.

f p pp

f dim. p pp

Ped.

mf p pp

dol. cresc. ff

cresc. ff

cresc. ff

sfz p

sfz dim. dolce

f *espress.*

p *p* *p* 8 *p dolce*

pp *pp* *pp*

dim. *pp*

cresc. *cresc.* *cresc.* *f* *f* *f* *p* *p* *p*

f

Var. VII.

Solo

dol.

dol.

dol.

p

espress.

pp

pp

pp

sotto voce

sotto voce

sotto voce

pp legatissimo

Ped.

dim.

cresc. molto

Ped.

Solo

f

dim.

p *dim.*

pp

p e dim.

pp espress.

Ped.

mf *dim.*

pp

mf

p

p sotto voce

pp

pp

8

p

dim.

Ped.

pp

ff

ff

ff

pp

cresc. molto

ff

ff

ff

ff

8

Solo

8

Solo

(ff)

(ff)

ff

ff

fz

fz

ff

8

ff

ff

8

8

ff

ff

ff

ff

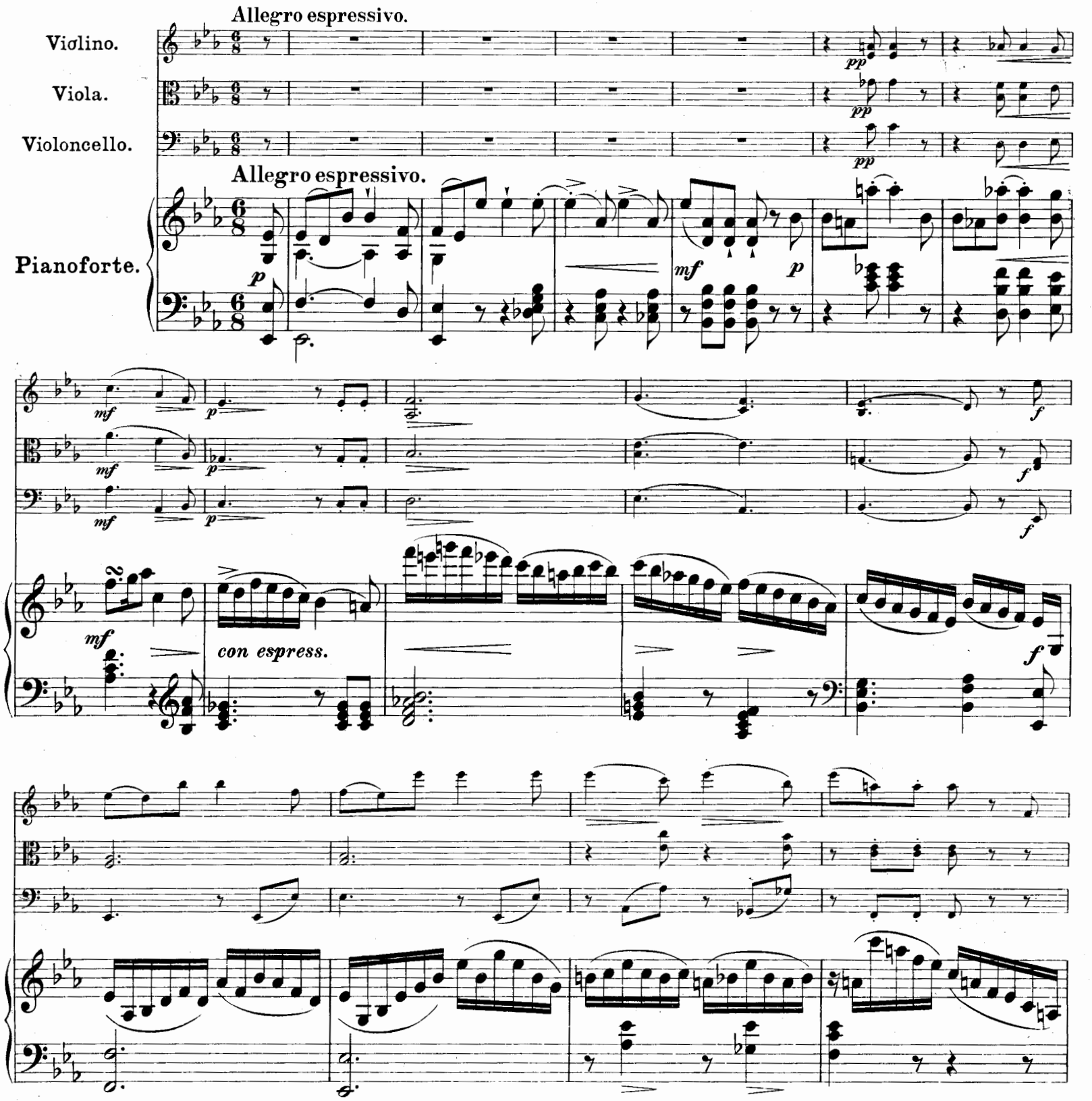
Quartett

für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 5

Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Ferdinand von Preußen
von ihrem Sohne gewidmet

più f

più f

più f

più f

pp

pp

pp

pp

8

8

8

8

f

dim.

f

dim.

f

dim.

f

dim.

cresc.

fz

sfz

pp

pp

pp

dolce espressivo

dolce

pp

tutto molto dolce e legato

dim.

dim.

pp

pp

pp

8

sempre diminuendo

smorz.

Ped.

dolce

dolce

dolce

sf

mf

sf

mf

dolce ma con anima

p

mf

p

p

pizz.

p

8

cresc.

ff
f arco
ff
f
ff
dim.
dolce
dolce
dolce
smorz.
p
mf
mf
mf
rf
p
cresc.
p
cresc.
p
cresc.
mf
p
cresc.
f

f *pp* dolce pizz. *p* dolce e mezza voce Ped. *pp* arco *mf* *f*

p dolce

poco meno p

pp

p dolce

pizz.

poco meno p

pp

poco meno p

pp dolce e legato

poco meno p

dim.

mf

arco

mf

mf

pp

mf

f

p

f

p

f

p

8

f

cresc.

cresc.

mf

cresc.

cresc.

mf

cresc.

f

cresc.

8

cresc.

mf

cresc.

tr tr ten.

f sf sf fz p p

8

f sfz p

cresc. cresc. cresc. f f f

cresc. f p 8

sotto - sotto -

p p p

tr

p con -

voce voce sotto voce

pp pp pp

1. 2. dolce e piano smorz. dolce e piano

espressione dim. pp

Solo

p *dolce*

p

p *pp* *tr* *tr*

pp

tr *tr*

dolce

mf

mf

mf

pp

pp

pizz.

mf *dim.*

p dolce

8

mf>

mf

arco

mf>

p

p

p

8

dim.

f

p

dolce espressivo *tr* *tr*

dolce

sf

sf

tr

sf

p *cresc.*

f

ff

dim.

L. F. 5.

p espressivo *sf* *p* *sf* *sf* *p* *cresc.* *ff* *dim.*

p espressivo *sf* *p* *sf* *sf* *sf* *p* *cresc.* *ff*

dolce *mf* *dolce* *mf* *dolce* *mf*

p *f* *p* *f* pizz. arco *p* *f* *dim.*

p

sotto voce

p

sotto voce

pizz.

p

dolce

p

Ped.

Ped.

pp

pp

arco

pp

pp

Ped.

Ped.

sempre più p

sempre più p

sempre più p

pp e sempre dim.

cresc. poco a poco

cresc. poco a poco

cresc. poco a poco

cresc. poco a poco

ff

ff

ff

ff

8

diminuendo poco a poco

diminuendo poco a poco

diminuendo poco a poco

8

diminuendo poco a poco

p

dim.

dim.

dim.

sotto voce

pp

pp

pp

smorz.

smorz.

smorz.

p

dim.

pp

morendo

morendo

morendo

pizz.

pizz.

pizz.

8

morendo

ppp

sotto voce

poco cresc.

Ped.

arco

arco

arco

dolce

cresc.

p

dolce

pp

pp

pp

mf

p

Solo

p

pizz.

pizz.

arco

arco

p

pp

mf

mf

mf

dolce

mf

p

cresc.

cresc.

cresc.

f

p

f

p

pizz.

arco

f

p

p

cresc.

f

dim.

p

con anima, ma dolce

con anima, ma dolce

pp

dolce

cresc.

p

cresc.

p

cresc.

p

cresc.

cresc. molto

8

f

dolce

pp

f

dolce

pp

pizz.

f

8

8

f

dim.

pp dolcissimo

poco f

Ped.

Ped.

pp

cresc.

cresc.

arco

cresc.

8

8

pp

cresc.

Ped.

L. F. 5.

Ped.

f

f

f

p dolce

p dolce

pizz.

dim.

p

Ped.

p

cresc.

arco

p

cresc.

cresc.

f

dim.

f

dim.

f

dim.

f

dim.

L. F. 5.

p cresc. mf cresc. f sfz

8 p cresc. f p

Ped.

tr

pp

pp *f* *dim.* *pp*

pp *f* *dim.* *pp*

pp *f* *dim.* *pp*

f *dim.* *pp con espress.*

f *smorz.* *dolce*

f *smorz.* *dolce*

f *smorz.*

f *smorz.* *p*

mf *p*

mf *p*

mf *p*

mf *p*

mf

mf

mf

mf

pp

sempre più p

sempre più p

ppp

8

sempre dim.

smorz.

smorz.

smorz.

ff

ff

ff

Ped.

1.

pp sotto voce

pp sotto voce

pp sotto voce

2.

1.

pp ma con espressione

2.

Adagio.

pp

Adagio.

cantabile

dolce

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

sfp

sfp

sfp

p

p

p

pp

pp

pp

fp

sfp

p

dolce

pp

espressivo

mezza voce

dolce

Ped.

con duolo

cresc.

sotto voce

cresc.

8

mf

pp

mf

dim.

p

dim.

Solo

con anima

poco cresc.

mf

p

poco cresc.

mf

p

poco cresc.

mf

tr.

pp

poco cresc.

mf

p dolce

p dolce

p dolce

mf

p

marcato

mf

p

Solo

con anima

p

cresc.

mf dim. pp sotto voce

mf dim. pp sotto voce

mf dim. pp

8

pp p pp dim.

Ped.

pp mf pp pp

pp mf pp pp pp

pp mf pp pp pp

con duolo mf pp mf dim. p dim.

sotto voce

sotto voce

pizz.

tr agitato ed espressivo pp poco a poco cresc.

mf p morendo

mf mf

con affetto mf p dim. morendo

arco

pp

dolce espressivo

pp

pp

pp

pp

dim.

Solo

dolce

sotto voce

6

sfp

sfp

sfp

f

f

f

15

sfp

sfp

f

pp
cresc.
cresc.
dolce
p
pp
cresc.
ad libitum
f
mf
f
mf
f
mf
f
mf
ff
sf
pp
pp
sotto voce
pizz.
sf
dim.
p
mezza voce
Ped.
sempre calando
sempre calando
f
p
ppp
f
p morendo
arco
mf
p dim.
pp
morendo
sempre calando
fz
p morendo

Tempo di Menuetto ma moderato.

Tempo di Menuetto ma moderato.

sfz sfz sfz pp pp pp

sfz dim. pp

p p pp

p p pp

mf mf p p cresc. cresc. più f f f

cresc.

pp pp pp pp

1. 2. 1. 2.

Trio.

dolcissimo

pp

pizz.

arco

con espress.

dolce e legato

cresc.

f

ff

1. 2.

1. 2.

p

f

ff

p

pp

dolcissimo

cresc.

f

ff

dolcissimo e sotto voce

sotto voce

dim.

p e dolcissimo

pizz.

arco

dolce

ppp

mf

dim.

pp dolce

arco

arco

arco

tr

pp

tr

tr

tr

pp sotto voce

pp sotto voce

sempre calando

mf

mf

mf

p dim.

p dim.

p dim.

pp

pp

pp

tr

mezza voce

f

f

f

1.

2.

ff

1.

2.

Men. da Capo.

Rondo.

Tempo moderato.

grazioso ed espressivo

pp

pp

pp

Tempo moderato.

grazioso ed espressivo

dolce e mezza voce

Ped.

dim.

dim.

dim.

fp

pp

Ped.

Ped.

dim.

pp

pp

pp

(mezza voce)

pp

pp

pp

fp

dim.

Solo

p

Solo

p

pizz.

f

fp

arco

p

8

cresc.

sf

fp fp fp f f f

8

dolcissimo, ma espressivo

pp pp

8

dim.

pp

tr tr tr

pp pp pp pp pp pp

pp pp pp

più f più f più f

pp più f

pp
pp
pp
tr
pp
tr
pp
p espressivo
fp
fp
2
p
cresc.
più cresc.
sf
cresc.
più cresc.
sf
cresc.
più cresc.
sf
cresc.
più cresc.
f
pizz.
pizz.
pizz.
più f
più f
più f
8
dim.
arco
pp
arco
p arco
8
p
sempre più p
smorz.

pp dolce

pp

pp

mezza voce

fp

dim.

pp

pp

pp

f

f

smorz.

dolcissimo

dolcissimo

dolcissimo

Solo

Solo

pizz.

arco

L. F. 5.

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

f

dolce

cresc.

f

più f

dim.

dim.

dim.

pp

pp

pp

cresc.

cresc.

cresc.

8

dim.

p

cresc.

f

dim.

pp

f

dim.

pp

mf

mf

f

mf

pp

cresc. molto

f

dim.

pp pp pp

con anima ed espressione

pp fp

pp pp

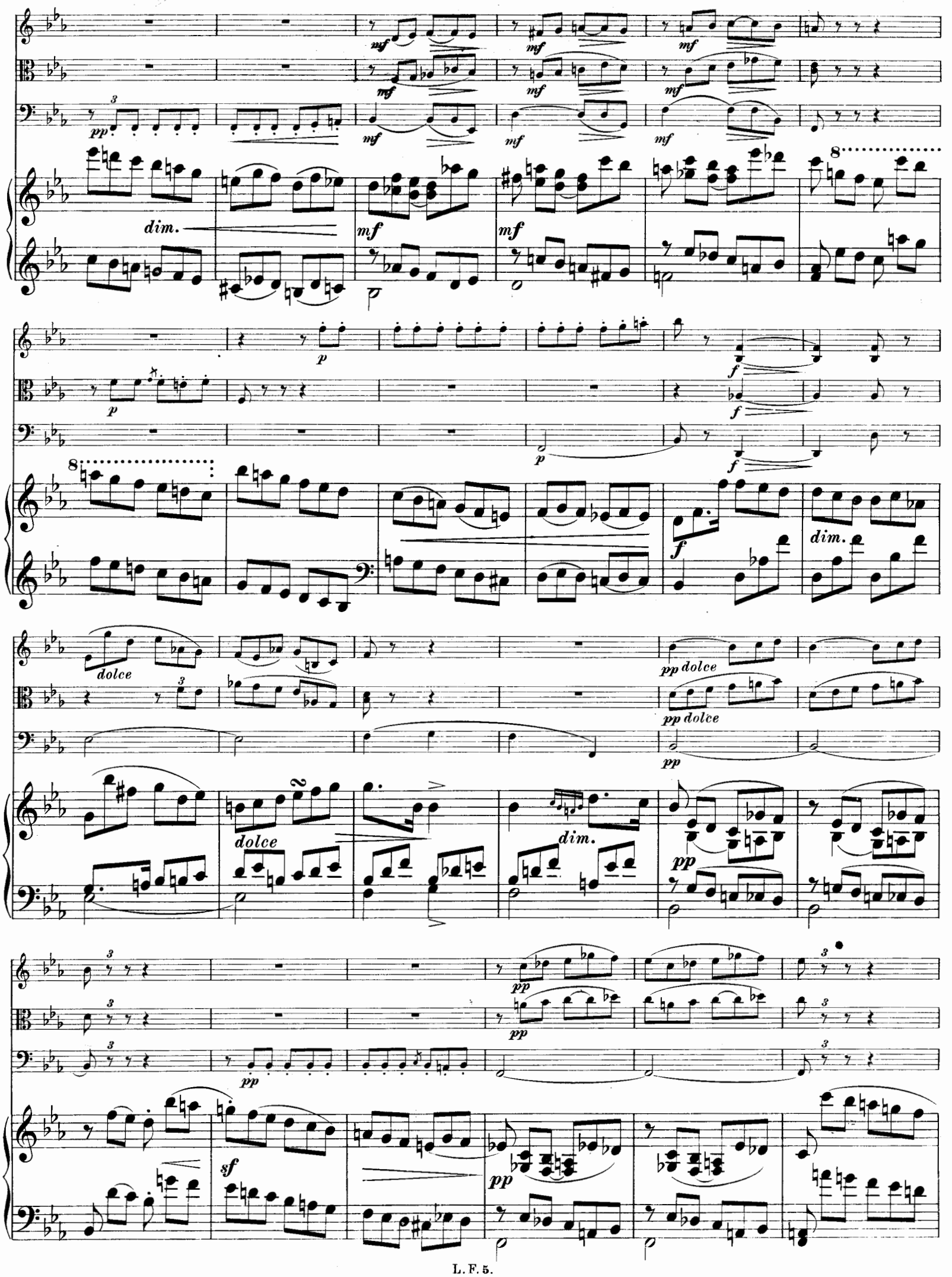
sfz pp

dim. dim. dim.

sfz dim. sfz dim. f dim.

fp dim.

dolce pp dolcissimo

fp con duolo pp
p pp pp dolce
pp pp dolce
Solo fp dim. fp dim.
dim. dim. dim.
fp dim.
pp mezza voce
pp
p
pp pp
pp pp
più f dim. pp

pp
mf
dim.
p
f
8
dolce
pp dolce
sf

pp

pp

pp

cresc.

f

pizz.

f

f

cresc.

8

f

p

cresc.

cresc.

cresc.

f

arco

p

dim.

cresc.

f

p

cresc.

f

p

cresc.

p

cresc.

f

p

pp

pp

dolce e legatissimo

(*dolce espressivo*)

(*p*)

(*p*)

mezza voce

8

p

8

pp

pp

pp

8

dim.

Ped.

smorz.

smorz.

pp

8

cresc.

dim.

pp

dolcissimo

dolcissimo

dolcissimo

dolcissimo

mezza voce

pp

pp

pp

8

8

cresc.

fz

ff con fuoco

ff con fuoco

ff con fuoco

tr

sf

ff

sfz

sfz

fz

Ped.

Ped.

Ped.

8

8

tr

sf tr tr p p

dim. p

ff ff ff

Ped. 8

ff ff sf sf

8

p dolce sotto voce p dolce p dolce

dim. dolce e legato mezza voce

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

mf e

cresc.

f

mf e

cresc.

f

mf e

cresc.

f

dim.

dim.

dim.

p

p

dim.

p dim.

con anima

fp pp tr sotto voce fp dolce tr fp

fp Ped. Ped. Ped.

tr fp dim. dolce pp

fp dim. p

Ped.

p dolce dim.

fp con amore

pp pp pp fp

pp fp dim. f dim.

pp pp pp morendo ff ff ff

fp dim. pp ff

Ped.

tr f tr

8

Ped.

8

sfz

ff ff ff

p p

dim. p ff sf

Ped.

sf Ped. * Ped. * Ped.

fz

mf diminuendo

mf diminuendo

mf diminuendo

mf diminuendo e legato

p dim.

p dim.

p dim.

p sempre diminuendo poco a poco

morendo pp

morendo pp

morendo ppp

morendo

dolcissimo

fp

Solo

dolce

dolce e legato

pp

mezza voce

dim.

dolce

dolce

pizz.

pp

p

8

pp

pp

arco

pp

8

espressivo

pp

pp

pp

fp

fp

dim.

fp

dim.

dim.

pp

fp

dim.

fp con duolo
f
p
dim.
mf
pp
fp
dim.
dolce
sf
Solo
sotto voce
dolcissimo
molto dolce e legatissimo

f *marcato* *tr*

f

sfp *cresc.*

f *marcato*

fp *sfp* *fp*

f

f *f*

fp

8

Ped. L. F. 5.

8

f

sf

sf

8

cresc.

8

ff *dim.*

p

pp

Ped.

mf

p

pp

smorz.

tr

tr

mf *dim.*

p

mf

pp

fp

dolcissimo

sotto voce

sotto voce

sotto voce

pizz.

tr

Ped.

pp

pp

arco

tr

tr

Tutto mezza voce e legatissimo

Ped.

8

pizz.

8

dim.

pp

arco

pp

8

p dolce espressivo

8

poco marcato, ma p

8

sotto voce

ppp

(poco marcato, ma p)

ppp

pp

pp

sempre

più p

pizz.

ppp

pizz.

ppp

sotto voce morendo

Ped.

ff arco

ff arco

ff

sfz

ff

Quartett

für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 6

Herrn Rode gewidmet

Allegro moderato.

Violino.

Viola.

Violoncello.

Pianoforte.

p

p

p

Allegro moderato.

p con espressione

dim.

f

f

f

f

p espress.

f

f

p

p

p

dim.

pp

sotto voce

dolce

p

mezza voce

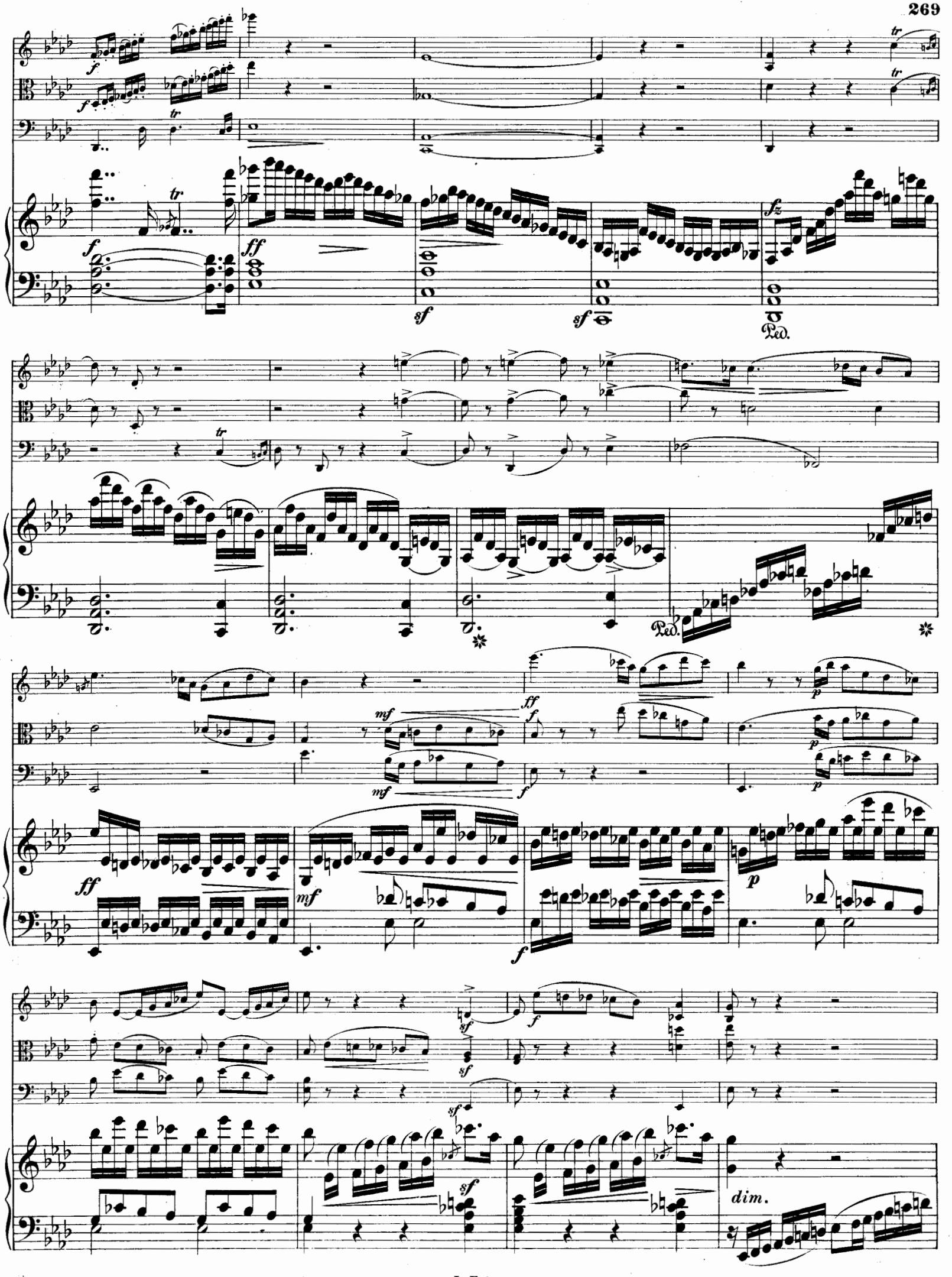
pp

fz

f

sf

tr

con spirito e fuoco

f
tr
ff
sf
fz
Ped.
mf
p
dim.

rall.

a tempo

rall.

smorz.

a tempo

dolce e espress.

cantabile

espressivo

espressivo

sf

dim.

mezza voce

p mf p mf p p

p

ten. ten. ten. ten.

pp mezza voice

cresc. cresc. cresc. f f f

cresc. f sf

p p pizz. p

dim. sf sf sf sf

Ped.

mf

mf

arco

mf

mf

sf

Ped.

Ped.

Ped.

cresc. molto

cresc. molto

cresc. molto

ff

ff

sf

cresc. molto

Ped.

Ped.

ff

sf

sf

Ped.

Ped.

p

p

cresc.

cresc.

p

cresc.

Ped.

Ped.

Ped.

f *sf* *tr* *cresc.*

ff *cresc.* Ped. ✻

sf *dim.*

Ped.

f *sf* *cresc.* *ff* *tr*

Ped. ✻

mezza voce *p* *mf* *pp* *con espress.*

espressivo

cresc.

dolce

smorz.

sotto voce ma espressivo

sotto voce

sotto voce

mezza voce

mf

mf

mf

mf

sotto voce

sotto voce

Solo

dolce espressivo

dim.

pp

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

f

tr

tr

pp

pp

pp

f

pp dim.

con fuoco

dim.

dolce

Ped. Ped. Ped.

dim.

dim.

pp

f

più f

sempre più f

Ped.

ff

pp

dim.

dolce

espressivo e mez-

za voce

p

mf *p* *p* *f* *f* *ff*

Ped. Ped.

espressivo ma dolce

p *p* *p*

smorz.

dolce

f

cresc.

sf

rallent.

pp

dim.

dolcissimo con espressione

smorz.

a tempo

con anima

con espressione

p pp p pp p pp

f p pp e mezza voce

Pedale

dolce ma con anima

dolce

dolce

8 mezza voce pp mezza voce e legatissimo

Ped.

Ped. Ped.

f p pp ten.

f p pp ten.

f p pp ten.

f p ten.

Ped.

cresc.

cresc.

cresc.

sempre cresc. poco a poco

tr

mf

tr

mf

tr

f

mf

dim.

sf

dim.

p

f

dim.

p

f

pizz.

p

sf

p

cresc.

Ped.

Ped.

Ped.

f

arco

f

f

f

sf

Ped.

Ped.

Ped.

ff sf fz

Ped.

ff tr

con fuoco

8

fz

Menuetto.

Agitato.

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

Agitato.

f *dim.* *p* *cresc.*

cresc. *f*

cresc. *fz*

cresc. *fz*

fz *fz* *fz* *fz*

fz *fz* *fz*

pp *f*

pp *f*

pp *f*

p e legato

Ped. ✻

pp *mezza voce*

pp

pp

p dolce *p*

f *sf* *dim.* *ten.* *sf* *sfp*

p *smorz.* *morendo*

p *mezza voce* *f* *dim.* *con duolo*

p *sotto voce* *f*

p *dim.* *p* *cresc.*

attacca subito
il Trio I.

Trio I.
Solo

f *sf* *sf* *sf* *sf*

mf dolce *p* *p*

dim. *p*

Ped.

mf *mf* *mf* *p* *p* *p*

f Ped. *dim.* *mf dol.* *p*

f

1. 2.

fp

fp

fp

1. 2.

Trio II.

il tutto sotto voce e legato

il tutto sotto voce e legato

il tutto sotto voce e legato

legatiss.

p

ten. *ten.*

fp

sf

sf

sf

fp

fp

sf

f

p

p

sf

f

fp

cresc.

f

p *cresc.*

pizz.

arco

dim.

Ped. Ped.

pizz.

Menuetto
da Capo.

Adagio lento e amoroso.

pp

pp

pp

p

Adagio lento e amoroso.

tr

ten.

dolce

p

Solo ma *p*

tr

tr

p *dolce*

fp

dolce

tr

p

f

dim

p

Solo

tr

sotto voce

tr

ten.

pp

mf

mf

6 6 6

legatiss.

fp

fp

fp

fp

mezza voce

pp

pp

pp

pp

con espress.

mf

Ped.

p espressivo

p espressivo

p espressivo

ten.

(pp)

p

(pp)

ten.

p

pp

ten.

p espress.

(pp)

Ped.

dolce

dolce

p

f

f

f

f

con delicatezza

dim.

p

p

p

f

p

fp

pp

pp

pp

dolce

dolce

pizz.

con espress.

f

dim.

8

smorz.

sf

tr

pizz.

pizz.

arco

22

19

pp

ten.

5

6

6

6

arco

fp

fp

tr

12

sf

sotto voce

sotto voce (ma marcato)

pp

8

sf pp pizz.

sf pp pizz.

sf pp pizz.

8 tr

pp

Ped.

arco

arco

arco

tr

agitato

f p

f p

f p

cresc.

ff

cresc.

ff

8

dim.

f

p

tr

Cadenza

sotto voce

dim.

Ped.

cresc.

f

mezza voce e rallent.

smorz.

a tempo

pp

pp

pp

a tempo

6

delicatamente

dolciss. con espressione

ten.

ten.

pp

8

pp

Ped.

Ped.

sf

sf

p

dimin.

mezza voce

Solo

tr

tr

mezza voce (marcato)

mezza voce

sotto voce

pp

Ped.

Ped.

(poco marcato)

tr

tr

pp

Ped.

mf

mf

mf

pp

pp

cresc.

mf

Ped.

pp

sotto voce

sotto voce

sotto voce

smorz.

pp

Ped.

Ped.

Ped.

tr fp fp fp cresc. fp Ped. ✲

f sf f pp pp delicatiss. Ped.

sf f sf f sf p f sf p dim. Ped.

sf f sf f sf dim. Ped. ✲

f ff p f ff p f ff Ped. ✲ Ped. ✲

tr cresc.

dolce

dolce

dolce

dolce

tr

tr

pp

Ped.

pp

pp

pp

pp

sempre più

sempre più calando ma

sempre più calando ma

pp

sempre più calando ma

nel tempo

Ped.

calando ma nel tempo

smorz.

nel tempo

nel tempo

smorz.

smorz.

sotto voce

Ped.

morendo

morendo

morendo

sempre più dolce

morendo

Allegro ma moderato ed espressivo.

Allegro ma moderato ed espressivo.

più legato

fp

fp

mezza voce

mezza voce

mezza voce

calando

calando

calando

dim.

pp

pp dolce

mezza voce

mezza voce

mezza voce

f

f

pp

ff

f *p* *f* *p* *f* *p* *

cresc.

f

dim.

dolce

p

Ped.

Solo

Solo

dim.

Solo

dolce

dim.

8

sotto voce

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

sf sf sf p

ff p f f p mezza voce smorz. pp

mezza voce mezza voce

p con duolo p fp fp

dim. dim. dim.

dolce dim.

smorz. smorz. smorz.

dim. pp e espress.

più forte

con anima

dolce

mf

Ped.

pp dolce

fz

dim.

p

p

sotto voce

p

sotto voce

p

dolce

con anima

Ped.

p

dolce

p

p

Ped.

fp

pp

pp

pp

dolce

pp

dolce

p

p

mf *sf* *dim.* *sf* *sf*

f

f

f

f

8

Ped.

8

f

poco a poco dim.

Ped.

sempre più p

pp

smorz.

p
sotto voce
p
sotto voce
p
sotto voce
8
pp
Ped.
ff
ff
8
ff
con molto forza
sf
Ped.
fp
fp
fp
più f
più f
più f
sf
sf
sf
fp
più f
cresc.
f
f
pp dolce
pp dolce
pp dolce
8
Majore.
f
dim.
pp dolce assai
Ped.
Ped.

espress. ma nel tempo

pp

pp

dolce

pp

Ped.

fp

fp

fp

dolce

dolce

fp

dolce

Ped.

fp

fp

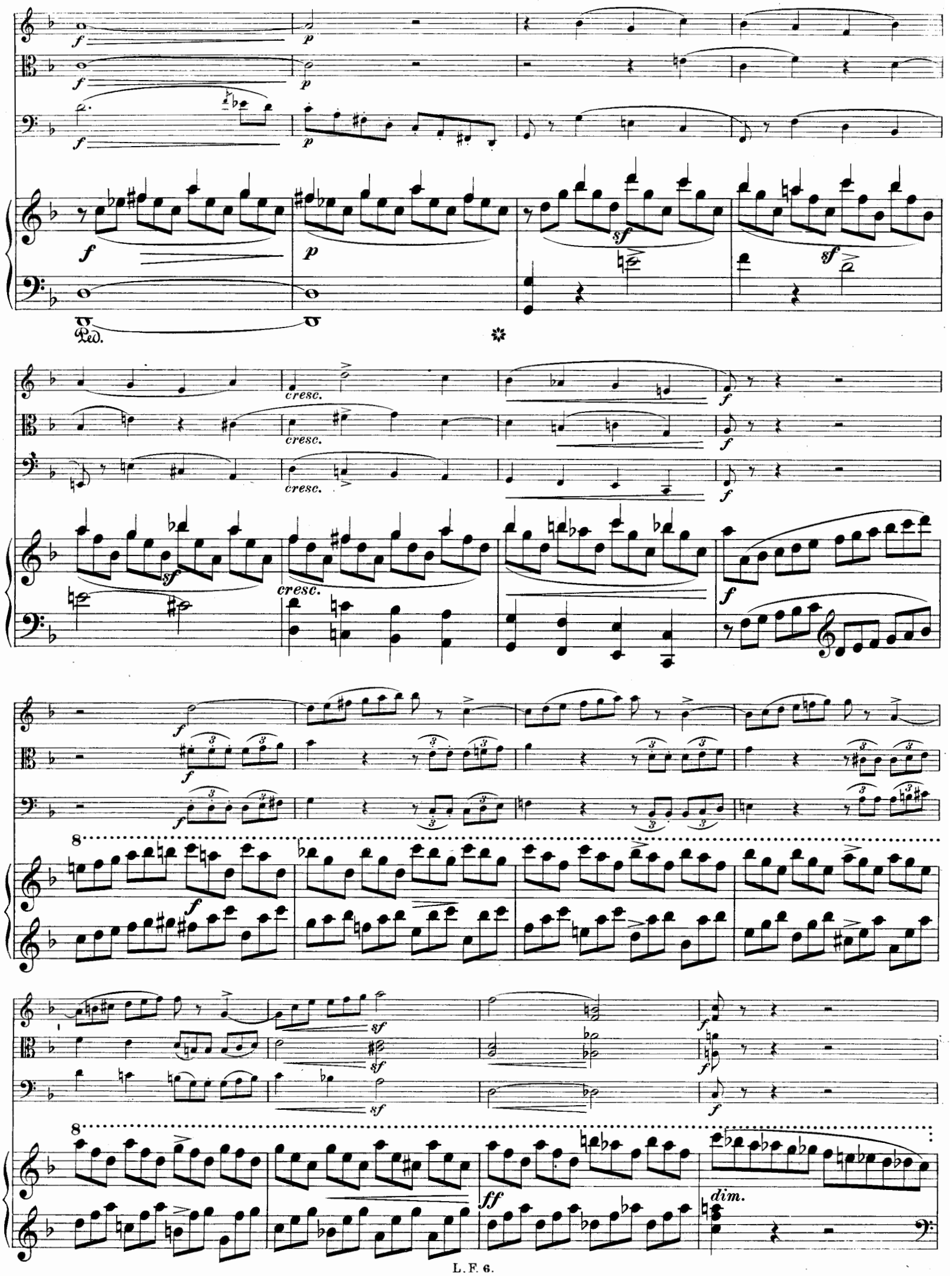
fp

dolce

dolce

p

fp

Ped.

f
p
Ped.
cresc.
sf
ff
dim.
8

p f p f p f sf sf f tr tr p espressivo p espressivo p tr f p dolce espressivo p

Solo

(espressivo)

dolce

Ped.

Ped.

sempre più p

pp

smorz.

Minore.

mezza voce

pp

marcato

dolcissimo

p

sf

Ped.

sf sf sf

sf cresc. con passione f

pp con più di moto f

pp con più di moto f

pp con più di moto f

pp fed agitato sf sf

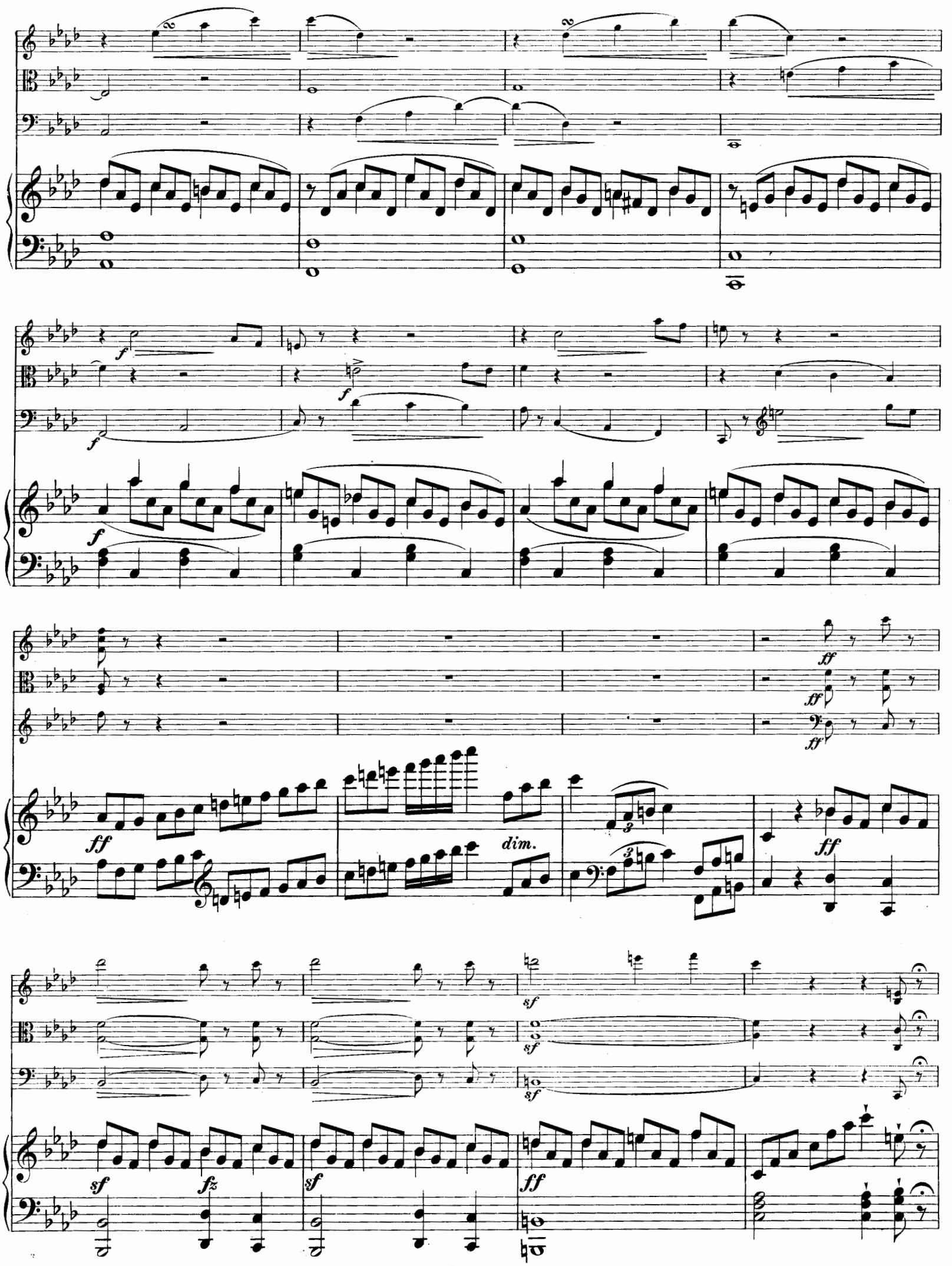
Ped. Ped. Ped. Ped.

p cresc.

p cresc.

p cresc.

p dolce cresc.

Ped.

f
f
f
f
ff
ff
ff
dim.
ff
sf
sf
sf
sf
fz
sf
ff

ma con espressione

p

sotto voce

p

p

p ma agitato

Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱

Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱

dolce

Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

Ped.

f *f* *f* *f* *ff* *ff* *ff* *fz* *ff* *fz* *ff*

p *p* *p* *dim.* *p* *con molto espress.* *pp* *pp* *dim.* *pp*

Tempo I. *sotto voce*

calando

sotto voce

calando

calando

Tempo I.

p

sotto voce

dim.

fp espress.

fp

sf *fp*

f *dim.*

fp *fp*

pizz.

pizz.

pizz.

f *f* *f*

morendo

pp

p *sf* *p* *sf* *f* *sf*

morendo

pp

Rondo

für Pianoforte, 2 Violinen, Flöte, 2 Klarinetten,
2 Hörner, Viola, Violoncell und Baſs
von

Louis Ferdinand, Prinz von Preuſsen

Op. 9

Grazioso ed espressivo.

Flauto.

Clarinetti in B.

Corni in B.

pp

Pianoforte.

dolce

p

Ped. ✻

Violino I.

Violino II.

Viola.

Violoncello.

Basso.

(NB)

pp

pp

pp

pizz.

pizz.

(NB In den Begleitungsstellen spielt in den Streichinstrumenten nur je 1 Pult.)

dim.

dolce

Ped. * Ped. *

SOLO

a 2

arco

1. 2.

pp

pp

pp

pizz.

1. 2.

dim.

arco

pizz.

f

sf

fp

arco

pp pp

8

dim.

f

pp pp pp pp pp

mf mf mf fp

arco

fp

sf

mf mf mf

pp

p sotto voce

diminuendo

pp

pp

pp

pizz.

pp

pizz.

pp

espress.

SOLO

dolce

pp

pp

arco

pp

arco

pp

a 2

8

pizz.

mf mf

f sf sf sf ff

mf mf mf f f f

arco

mf ff

TUTTI

ff ff ff sf sf sf

TUTTI

f

TUTTI

ff ff ff sf sf sf

SOLO

2

sf *cresc.* *f* *p* *dolce* *pp*

p cresc. *f*

sf *cresc.* *f* *p* *p dolce* *dolce*

pizz. *pp* pizz.

ff *pp*

arco *ff*

SOLO

dolce

SOLO

SOLO

espress.

dolce

TUTTI

SOLO

SOLO

SOLO

SOLO

fp

pp

pp

pp

pp

mf

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

f

dim.

mf *cresc.*

arco

p

pizz.

sf

arco

p

arco

pp

arco

pp

mf

f

dim.

mf arco

mf

pp sotto voce
dolce
dolciss.
dolciss.
sotto voce
dolciss.
sfp
sfp
sfp
sf
f
fp
fp
fp
p
p
p
p
p
8
pp
pp

p
p
a 2
pp
mf
ff
pizz.
pizz.
pizz.
sfp
sfp
dim.
dim.
sf
sfp
ff
8
arco
sf
dim.
arco
sf
dim.
sf
dim.
arco
sf
dim.
arco
sf
dim.
sf
dim.
sf
dim.
sf
dim.
pizz.

dim.

fp

sfp

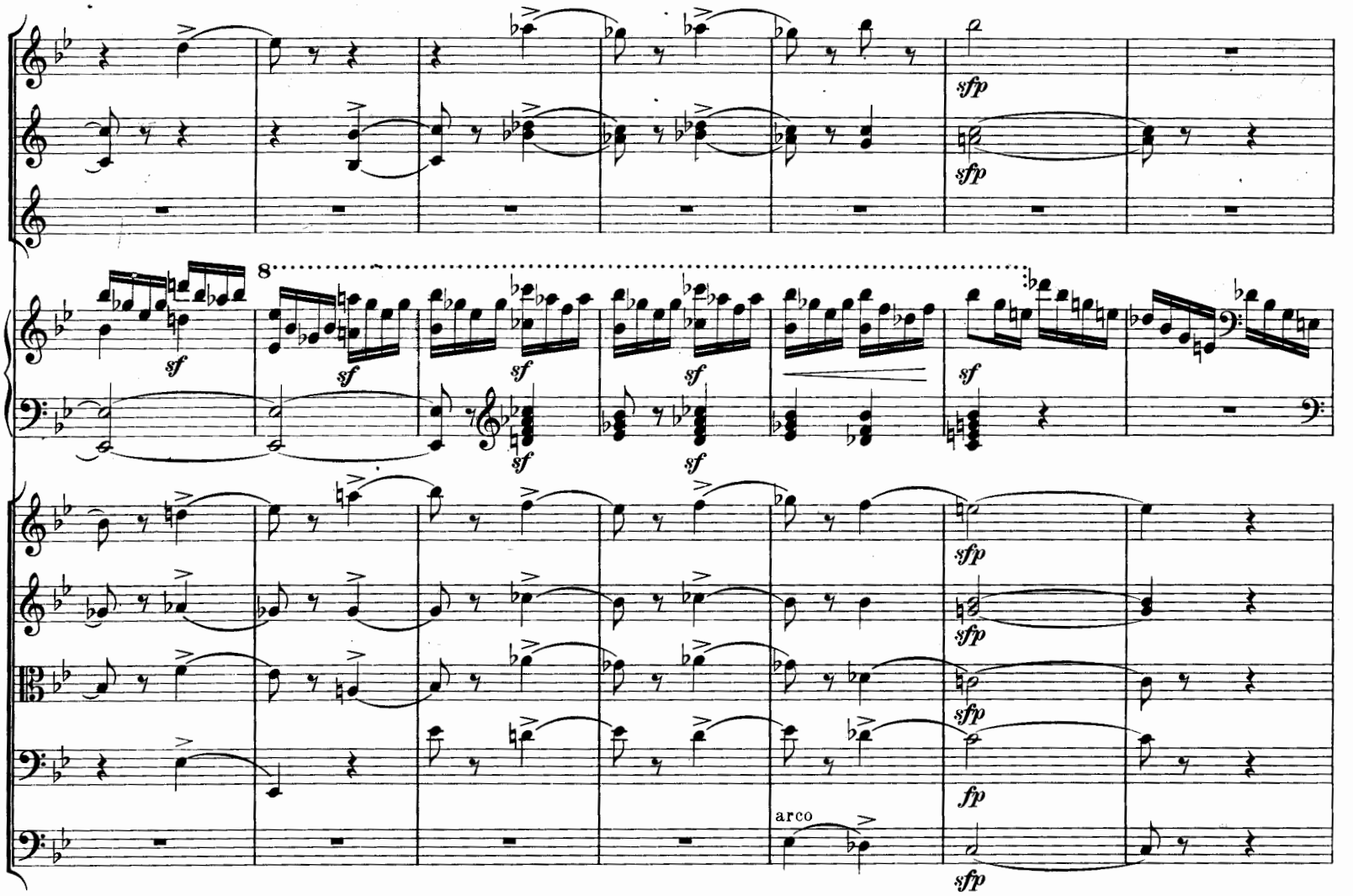
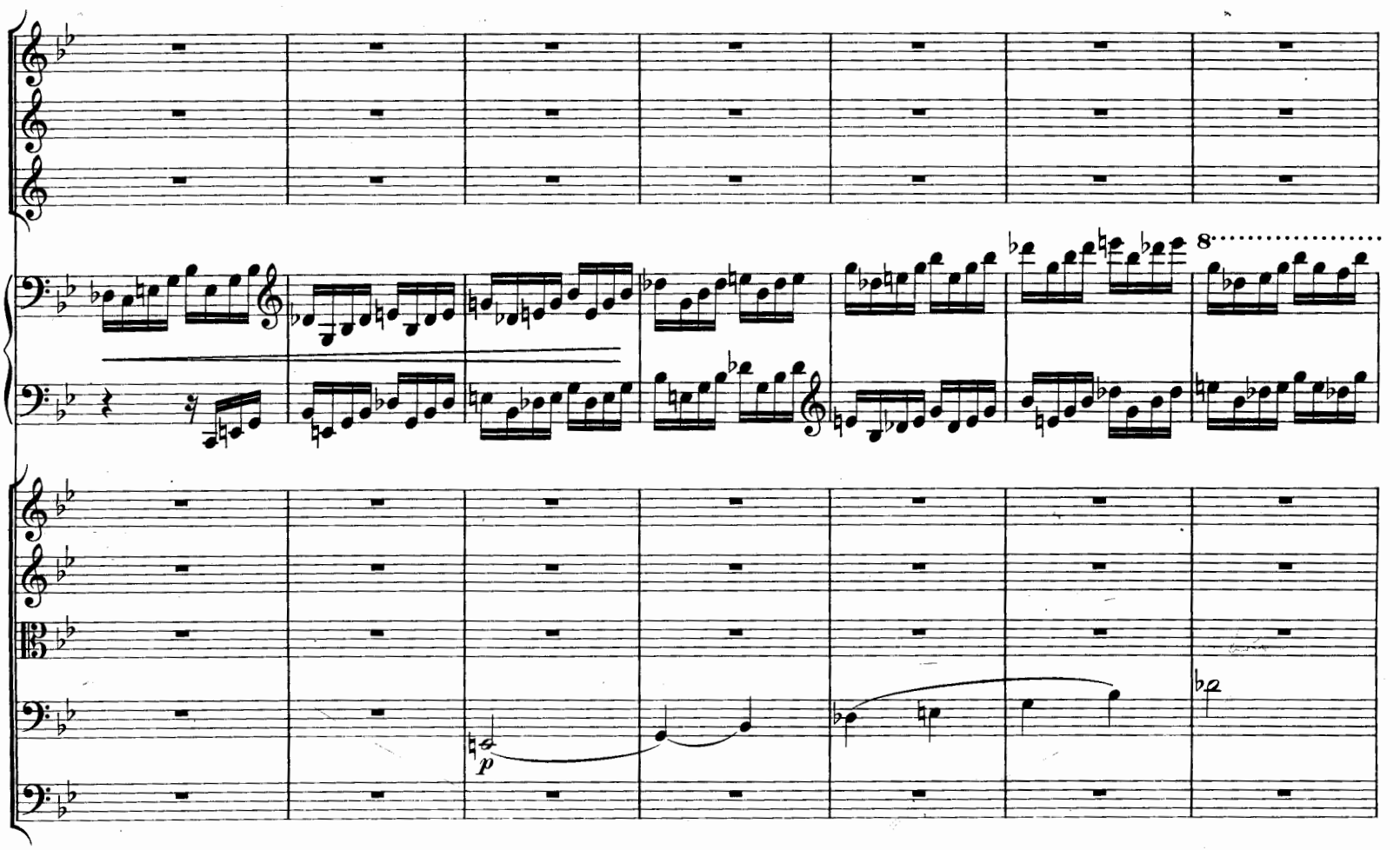
cresc.

ff

p

8

sf

pizz.

8
sf
sfp
arco
fp

8
p

8

ff *dim.* *con delicatezza*

fp *fp* *fp* *fp*

con grazia *dolce e legato*

Ped. Ped. *sotto voce*

espressivo

pp

pp

pp

pp

pp

con delicatezza

sempre p

dolce

poco ritard.

sf con espressione

sf

poco ritard.

sotto voce

sotto voce

sotto voce

sotto voce

a tempo

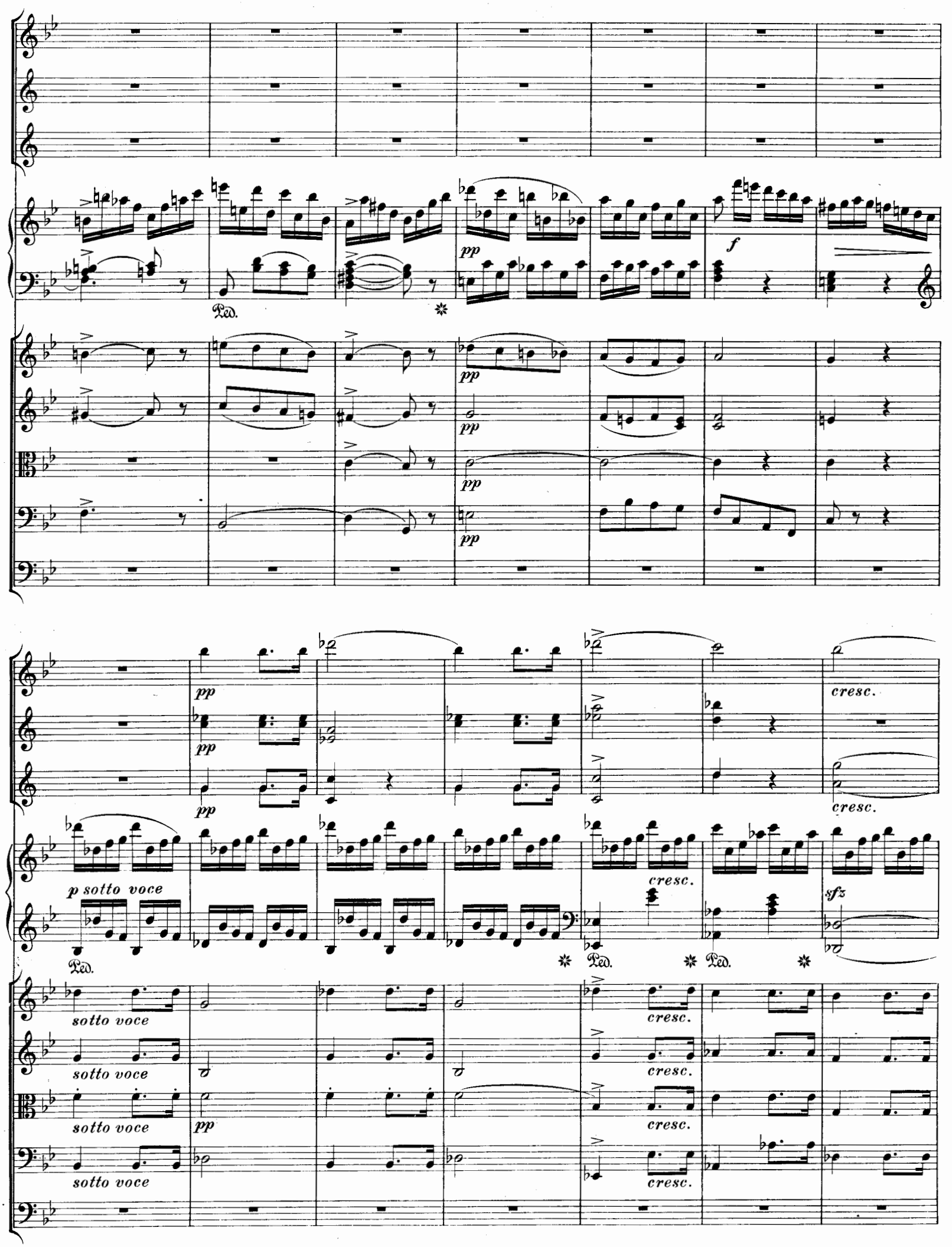
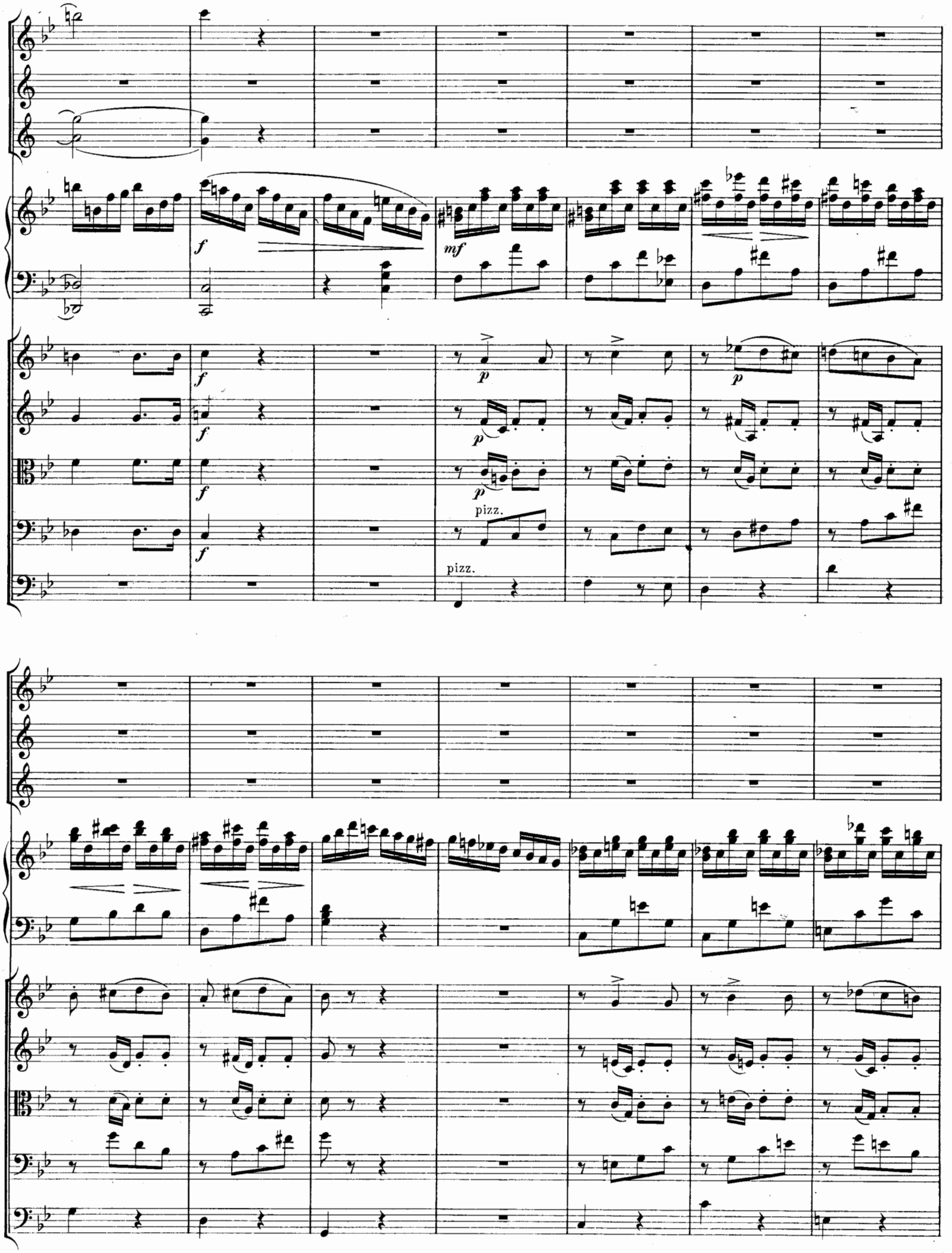
f

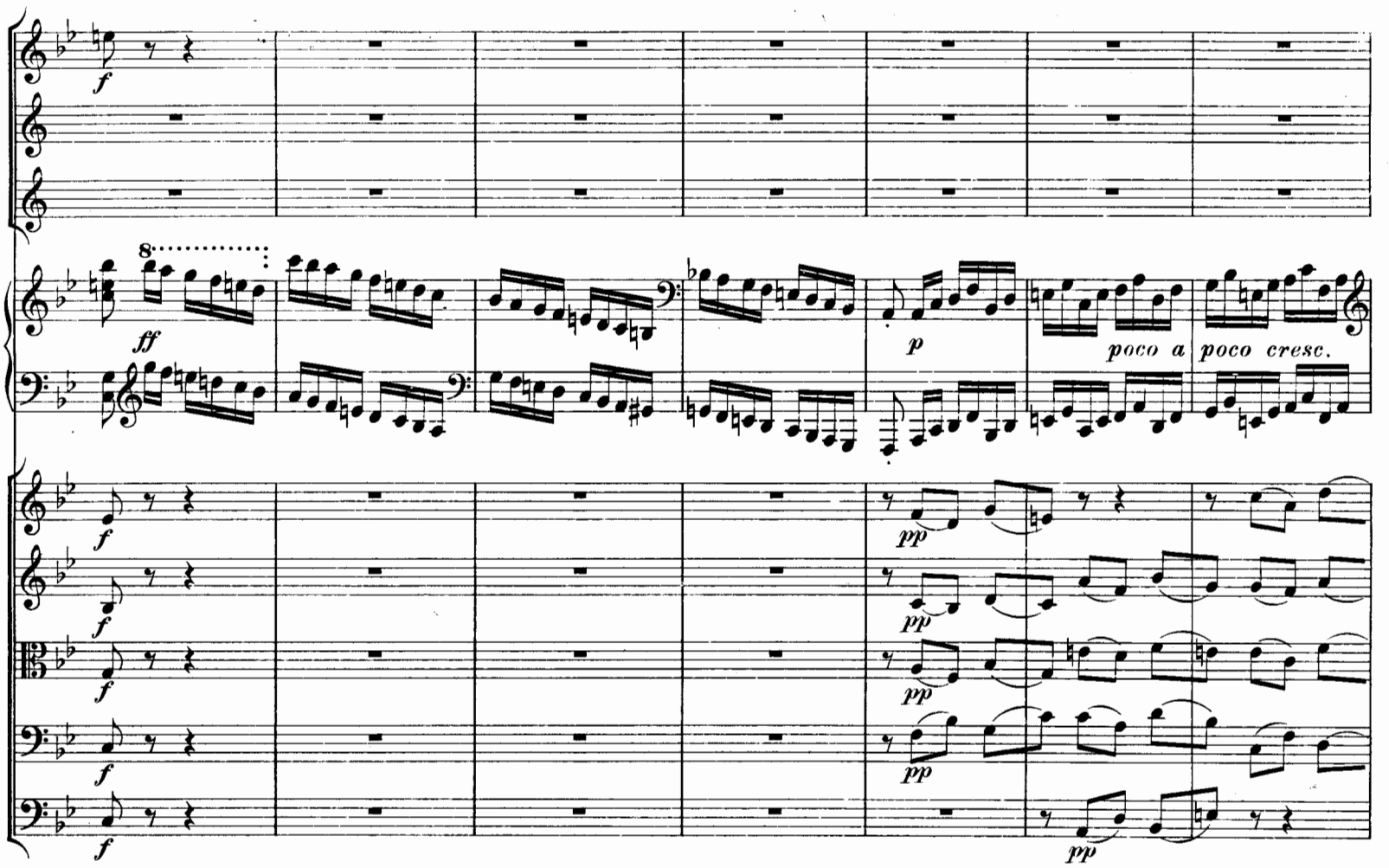
p

p

p dolce

sotto voce

sotto voce

pp
f
Ped.
pp
pp
pp
pp
p sotto voce
cresc.
sfz
Ped.
Ped.
Ped.
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
pp
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.

f
mf
p
pizz.
pizz.

p
mf
cresc.
f
mf
mf
mf
arco
mf
arco
mf
pp
pp
mf
mf
pp
f
Ped.
Ped.
pp
mf
pp
mf
pp
mf
sotto voce
mf

f
ff
p
poco a
poco cresc.
pp
f
più f
sfz
sf
cresc.

sf

sfz

sempre cresc.

8

fff *sf* *p* *sfz* *dim.* *pp*

sfp *sfp* *sfp* *pp*

pp dolce *pp dolce* *pp*

sfp *sfp* *sfp* *sfp*

dim. *dim.* *dim.* *dim.*

pp *pp* *pp* *pp*

cresc. fp cresc. f sf p mf cresc. fp dim. pp pp cresc. fp dim. pp p cresc. fp dim. p pizz. cresc. fp dim. p pizz.

pp

cresc. 8 ff poco dim. ff

poco cresc. fp dim. pp mp poco cresc. fp dim. pp mp poco cresc. fp dim. pp mp poco cresc. fp dim. pp mp

poco dim.

dim.

pp

sfz sfz sfz sf sfz

sempre dim.

ff dim. pp dolce

sfz

fp

fp

fp

arco

fp

arco

fp

pp

pp

pp

pizz.

pizz.

pp pp pp

tr tr

p

SOLO

a 2

arco

f

SOLO

espressivo

p

pizz.

SOLO

pp

f

a 2

p

SOLO

f

pizz.

arco

arco

mf

SOLO

dolce

sf

pp

pp

pp

pizz.

arco

pp

pp

pp

p dim.

SOLO

dolce

pp

pp

pizz.

pp

pizz.

pp

ten.

p

pp

pp

pp

ten.

ten.

pp

ppp

ten.

p

pp

ppp

ten.

arco

pp

ppp

ten.

arco

pp

ppp

ten.

Minore.

sf *dim.*

8

ff con fuoco *poco a poco dim.*

pizz.

p

pp

p

p *sotto voce* *cresc.*

a 2 Ped.

pp

8

sempre cresc.

arco

8

pp

pp

pp

8

dim.

pp ed espressivo

Ped.

pp

pp

pp

pp

pizz.

pp

fp

fp

fp

ff

8

f

8

fp

fp

fp

fp

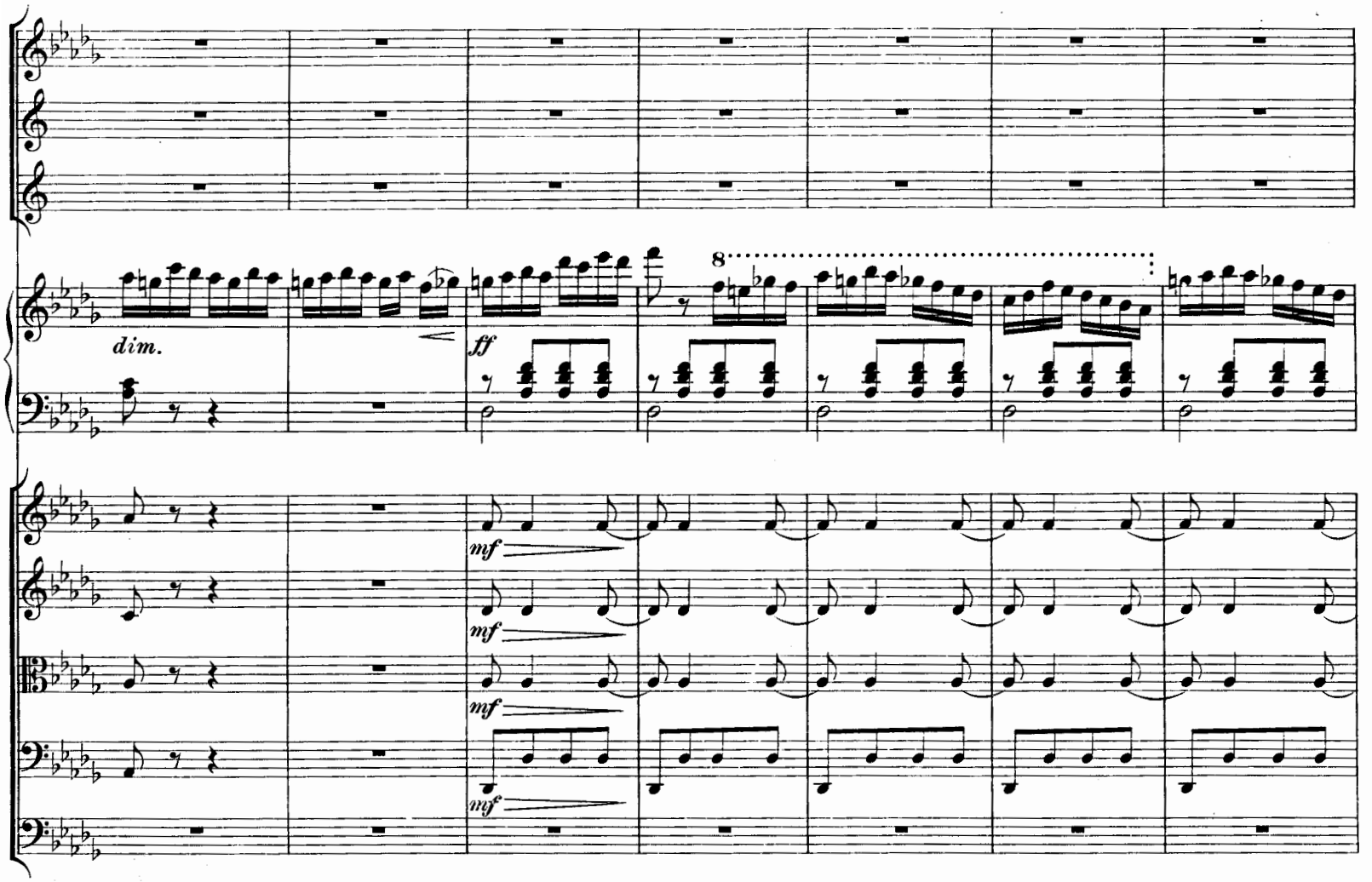
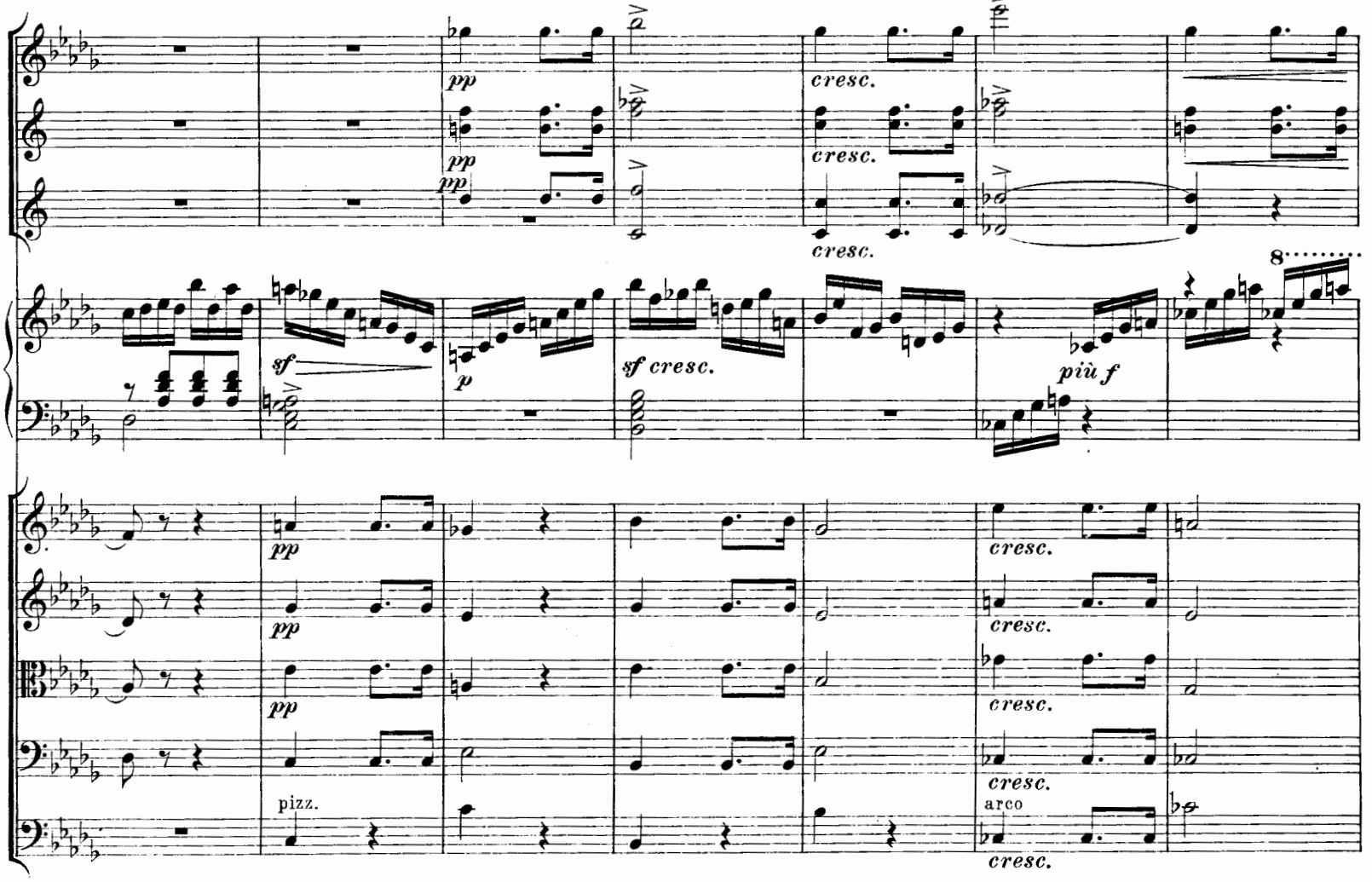
mf

mf

mf

mf

8 8 *f* *dim.* *p* *pp* *pp* *pp* Ped. *pp* *pp* *pp* pizz.

f con fuoco *sf* *sf* *sf* *sf* *f* *f* *f* *f* 8

dim.
ff
8
mf
mf
mf
mf

pp
pp
pp
cresc.
cresc.
cresc.
sf
p
sf cresc.
più f
8
pp
pp
pp
pizz.
cresc.
cresc.
cresc.
arco
cresc.

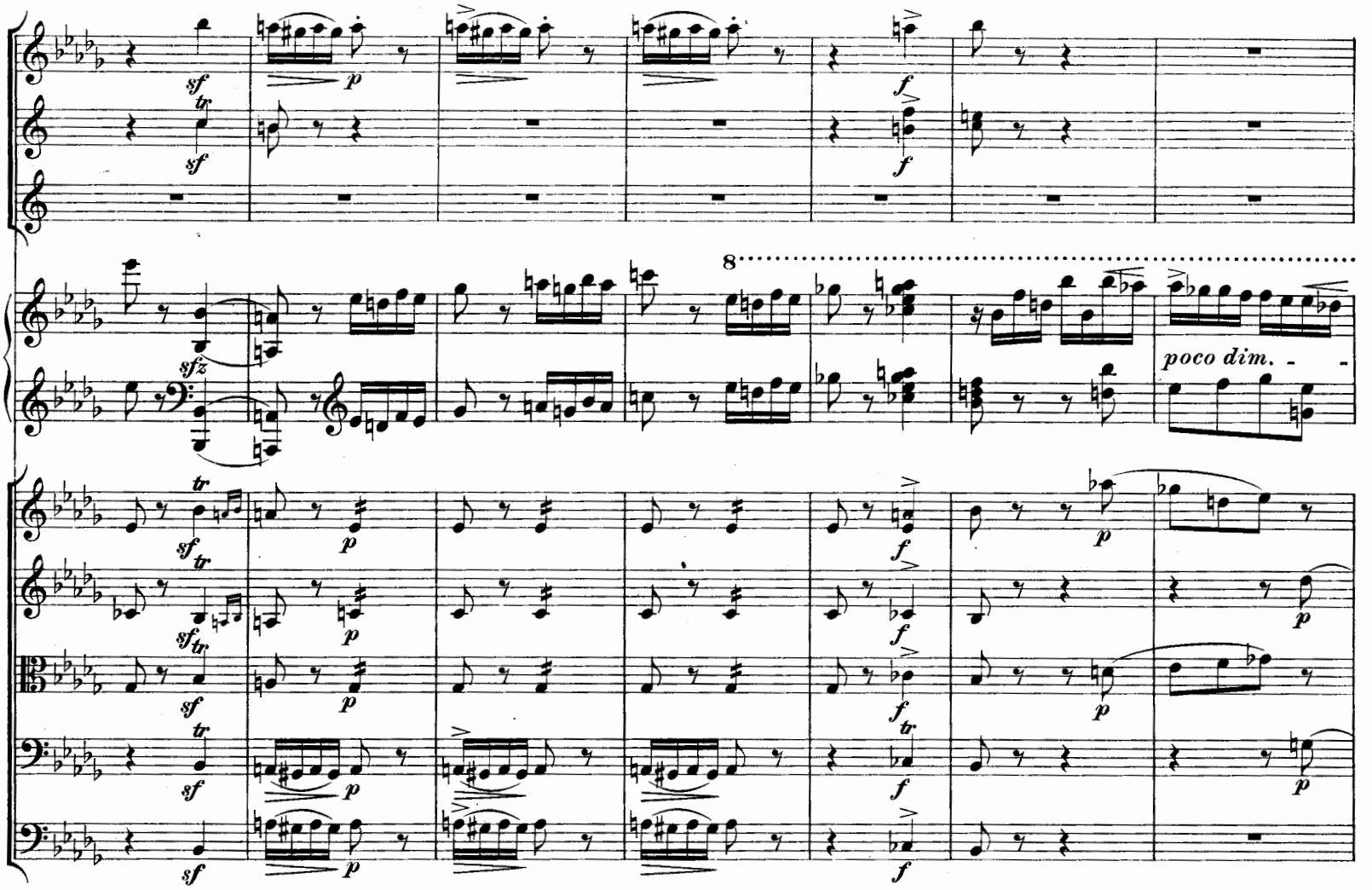
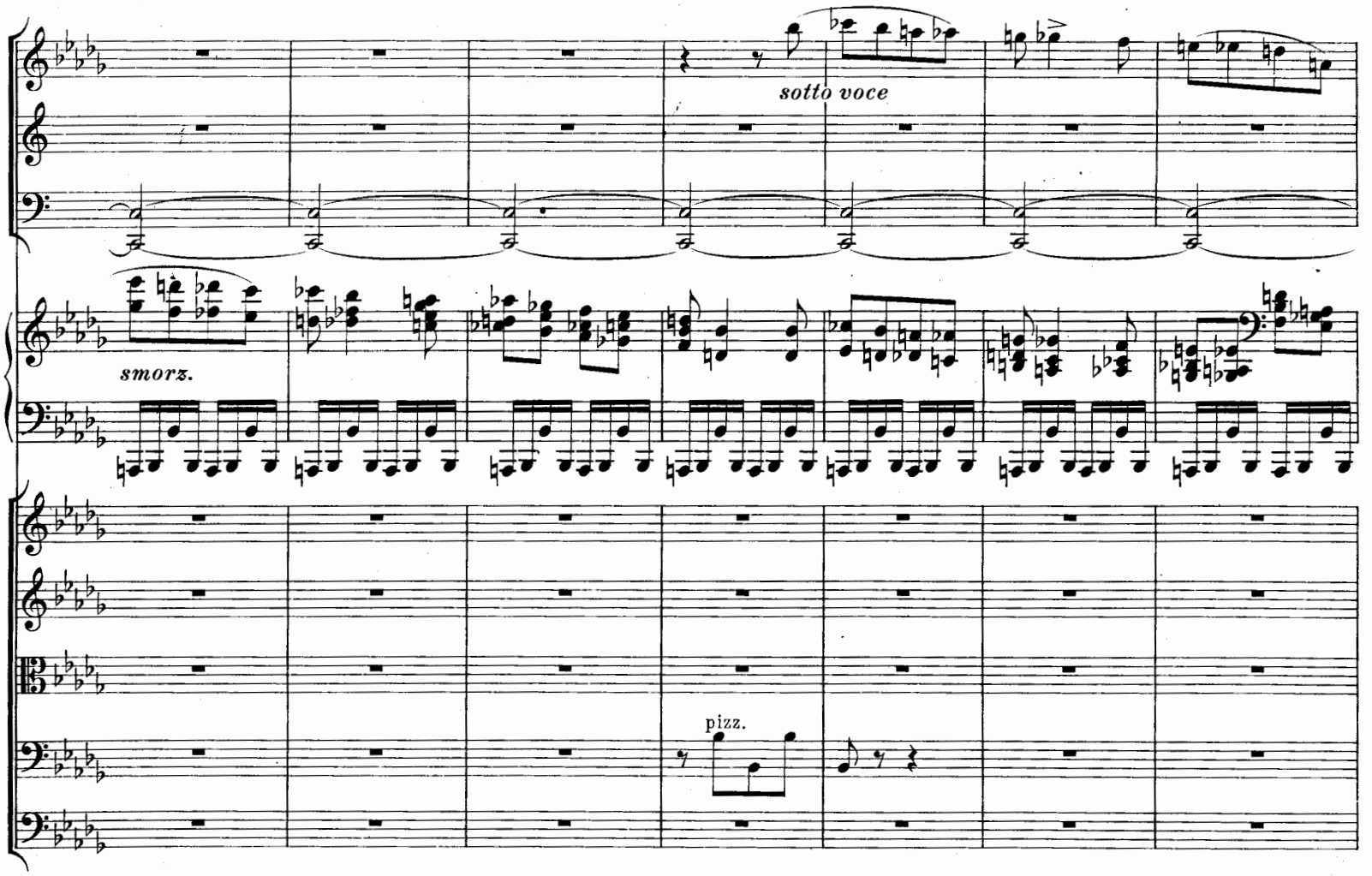
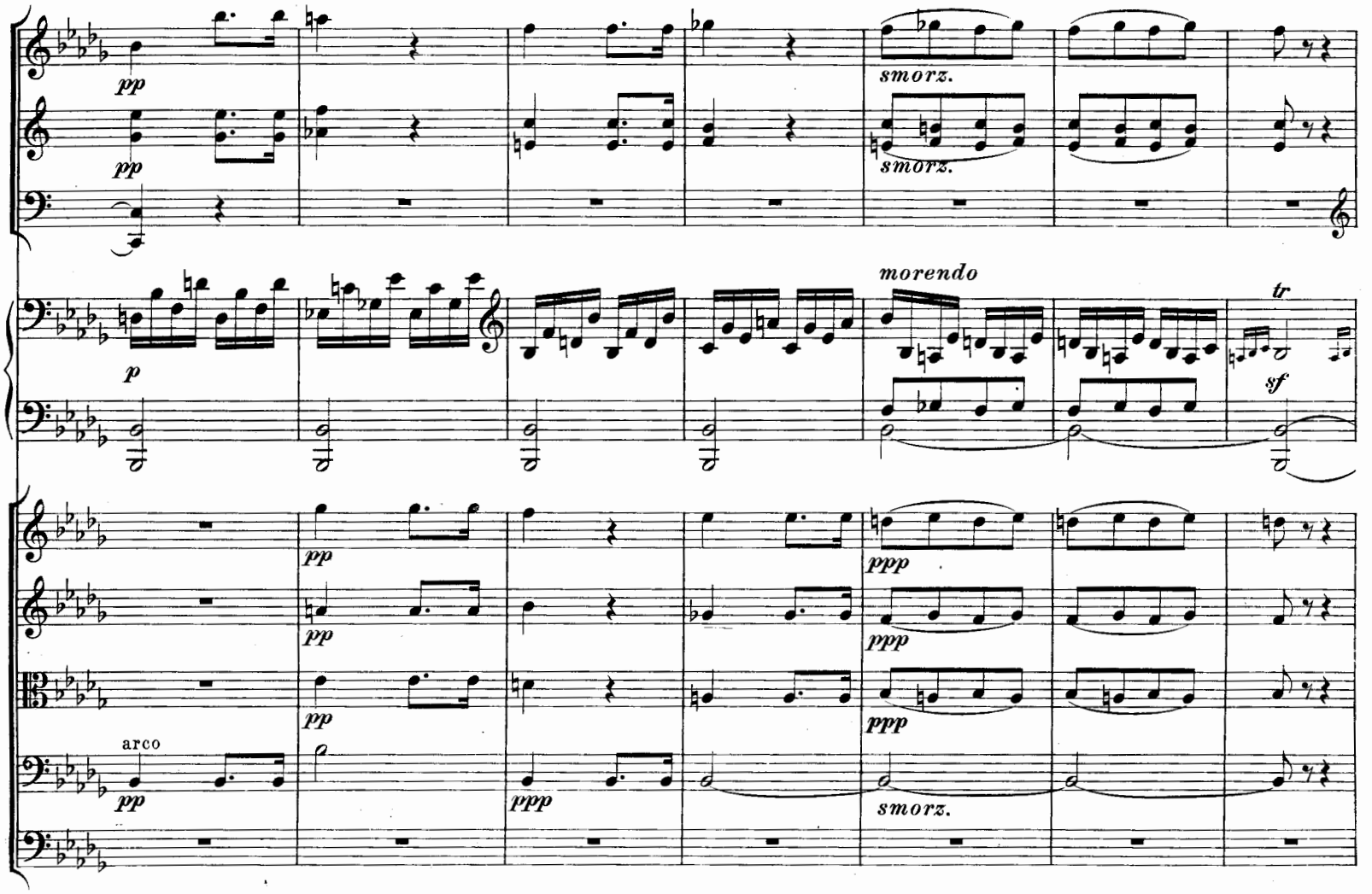
f *pp* *smorz.*

8 *ff* *dim.* *p*

f *p* *pp*

ff a 2 *sf* *tr* *p*

con fuoco ma a tempo

sfz

sf
tr
p
f
sfz
8
poco dim.
pp
Ped.

sotto voce
smorz.
pizz.

pp
smorz.
morendo
tr
sf
p
ppp
arco
pizz.

dolce

sotto voce

dolce ed espressivo

Ped. * Ped.

delicatamente e mezza voce

dolce

dolce

ppp

ppp

ppp

con espressione

pp

pp e legato

pp

pp

8

dolcissimo

pp

sotto voce

pp

sotto voce

pp

sotto voce

pp

sotto voce

8

pp

pp

Ped. e mezza voce

sf

pp

pp

pp

pp

f

f

dim.

pp

pp

p

p

p

cresc.

f

p

sempre dim.

tr
pp
pp
pp
dolce
dolce
dolce
dolce
pizz.
pizz.
tr
SOLO
dolce
a 2
pp
pp
arco
pp
arco

pp

SOLO

dolce

pizz.

pizz.

pp

pp

dolce

a 2

p

p

p

p

f

p

arco

8

pp

pp

8

smorzando

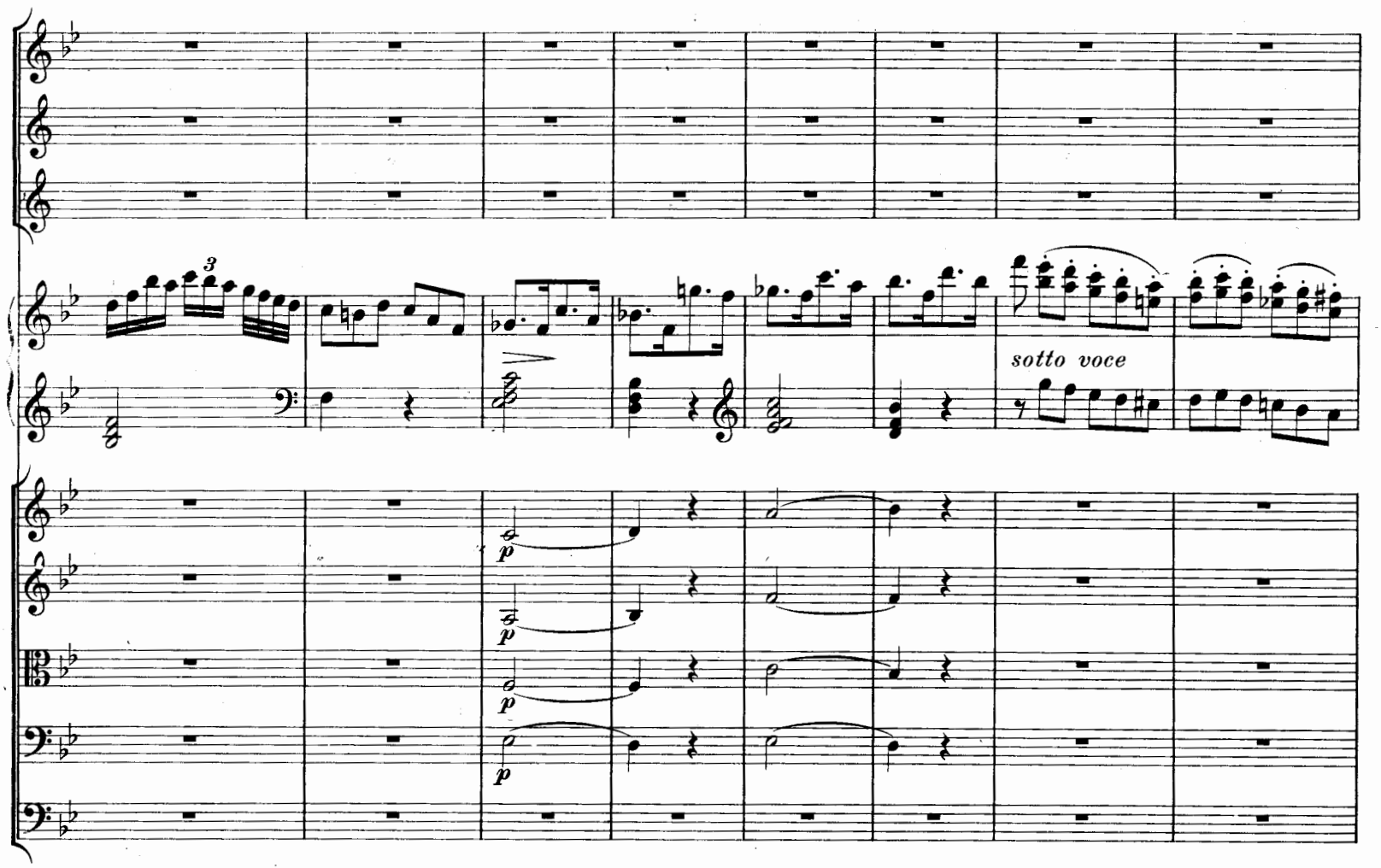
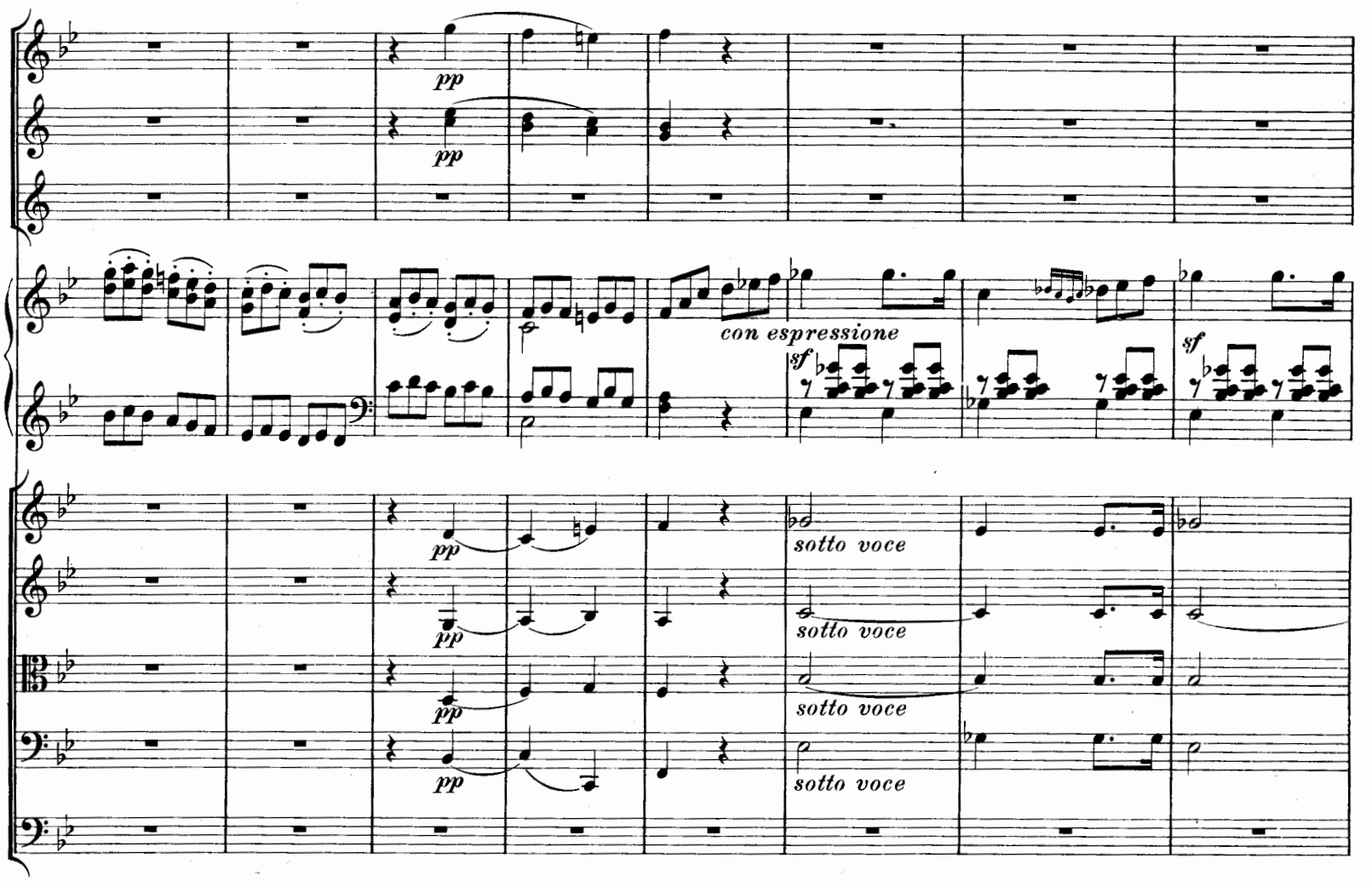
pp

pp

pp

dolce

Ped.

sotto voce

3
sotto voce
p
p
p
p

pp
pp
con espressione
sf
sf
pp
pp
pp
pp
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce

poco ritard.

5

f

a tempo

8

p

dolce e p

dolce

dolce

p

Ped. ✲

pp

pp

pp

pp

pp pp pp

8

f p p e sotto voce

Ped.

pp pp pp pp

pizz.

cresc. cresc. cresc. f f p

8

cresc. f mf

Ped. Ped.

cresc. cresc. cresc. cresc. fp fp fp fp p p pizz. pizz.

arco. f

8

pp

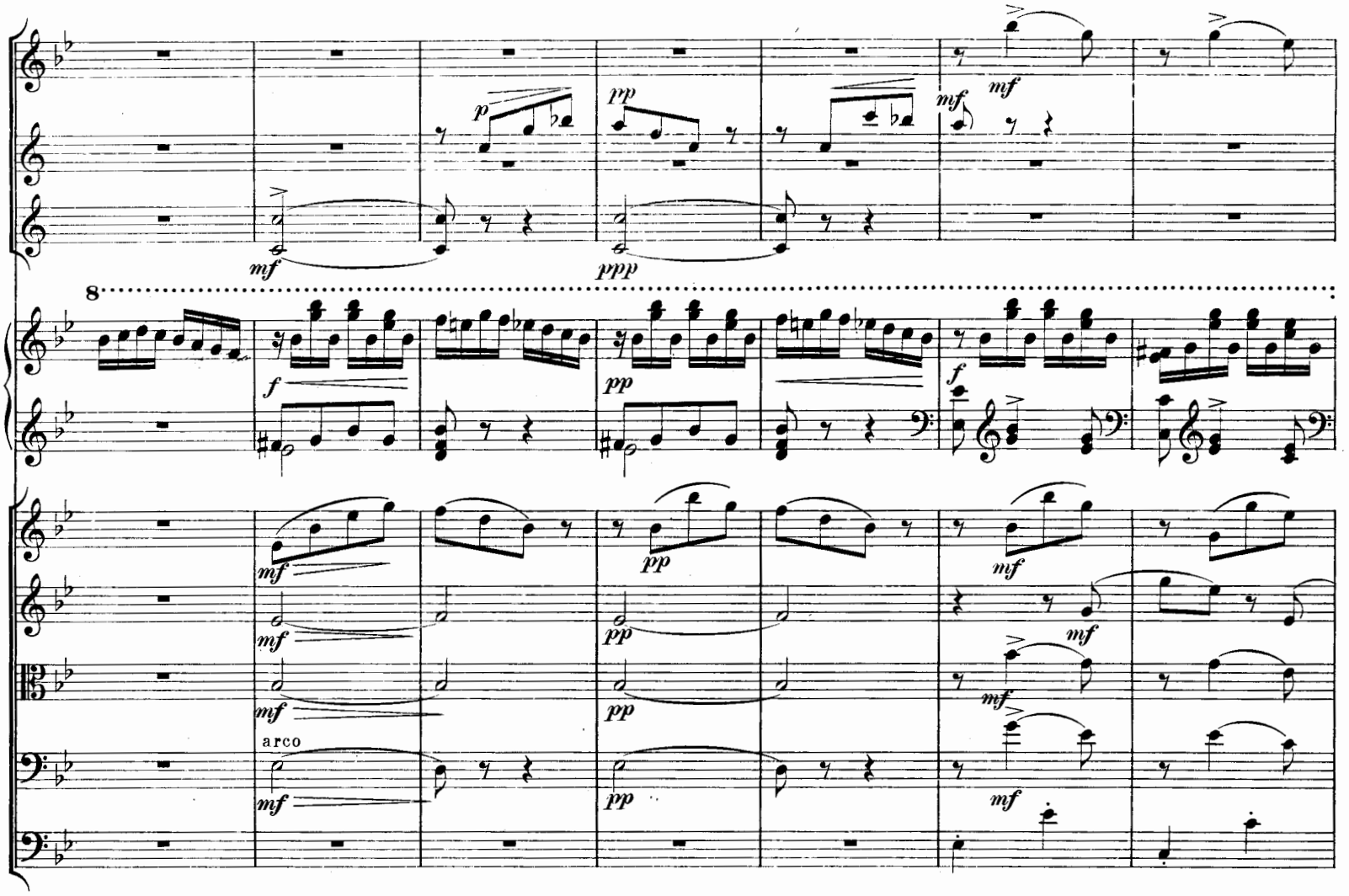
p

8

pp

pp

p

cresc.

8
arco
mfcon fuoco

sempre cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

più f

sempre cresc.

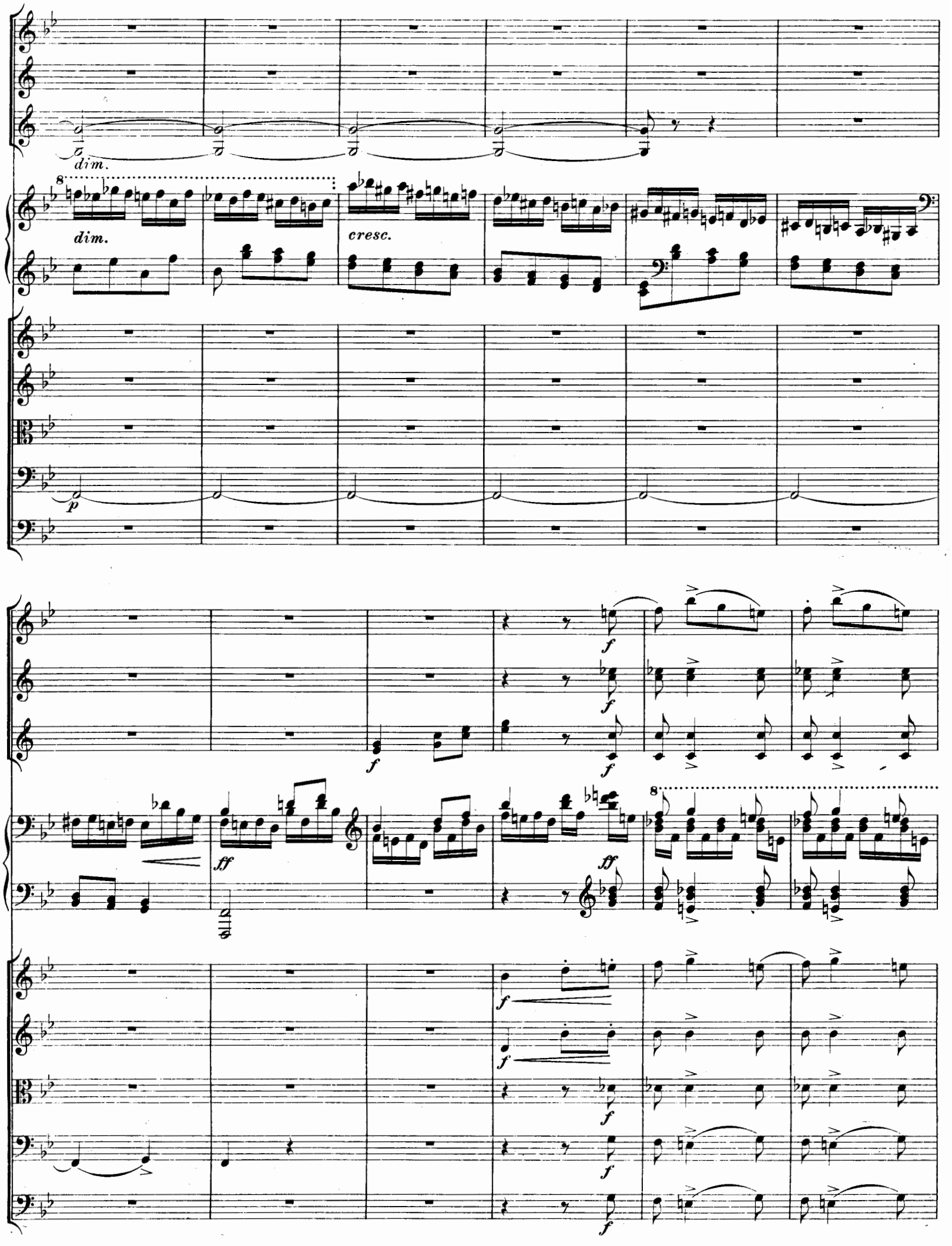
arco

fff sf p sfz dim.

p dolce p dolce p dolce fp fp fp fp fp fp pp pp pp pp pp pp

p

pp f mf

sfz fp fp fp fp fp dim. dim. dim. dim. dim. dim.

dim.
dim.
cresc.
p
f
ff
8

8

dim.

sf

p

f

dim.

pp tr tr

pp

pp

dolce

pp

pp

pizz.

pizz.

pp

pp

pp

8

sfp

SOLO

p espress.

SOLO

espress.

pp

pp

pp

8

sfp

f

p

SOLO

espress.

SOLO

pp

SOLO

p

a 2

pizz.

f

p

SOLO

p

a 2

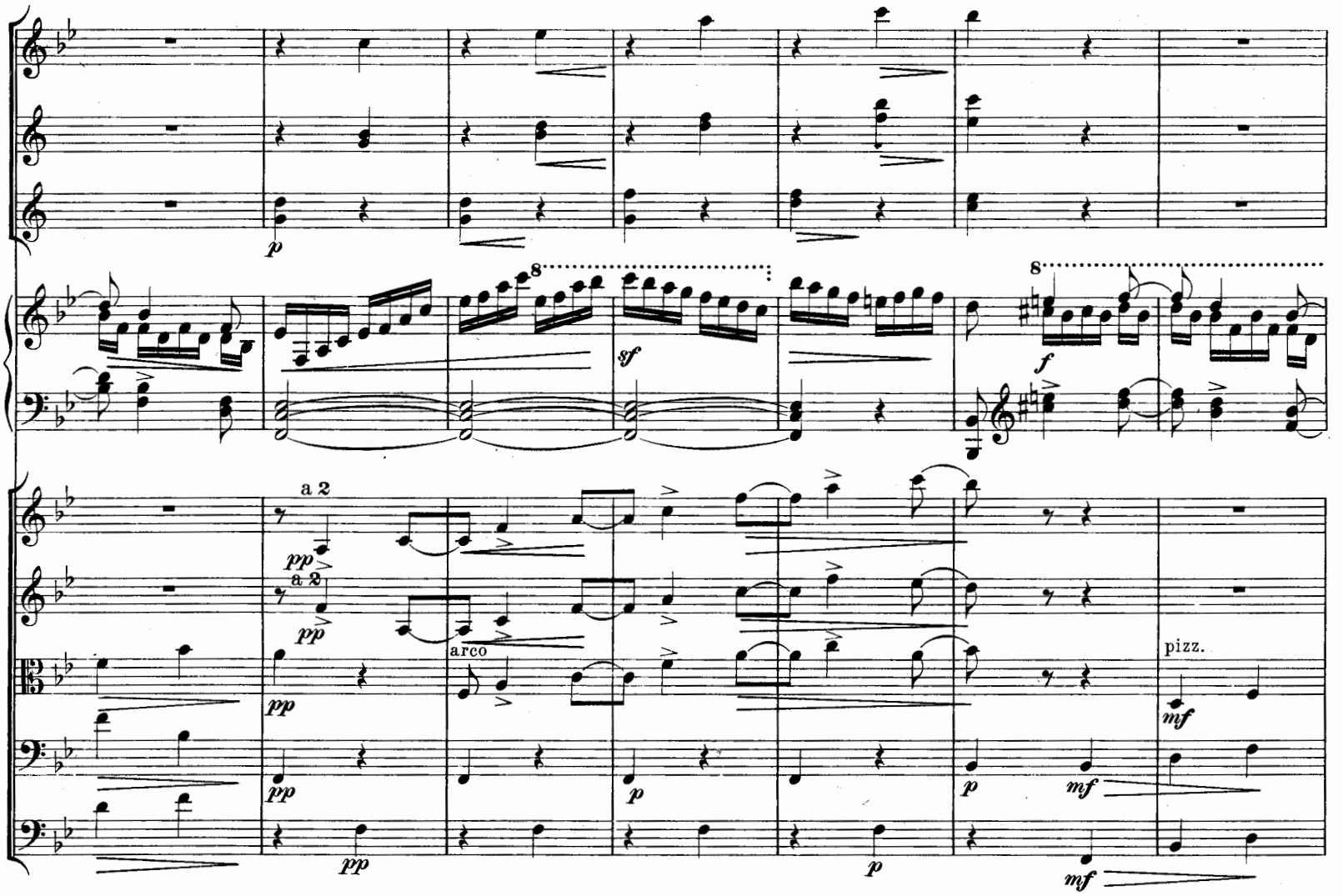
8

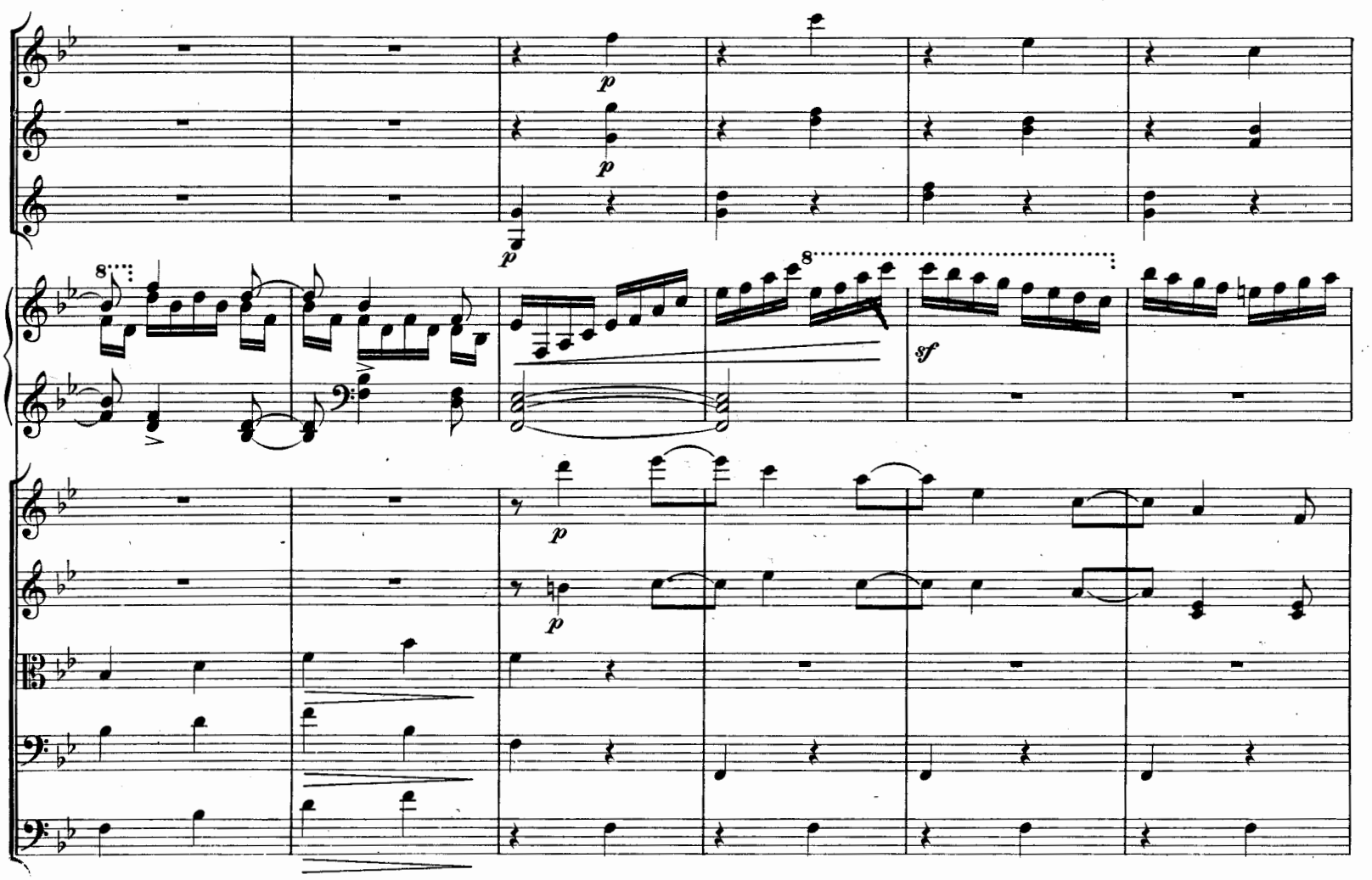
f

pizz.

mf

mf

mf

p
8
sf
f
a 2
pp
arco
pizz.
mf


p
8
sf

TUTTI

SOLO

Grosses Trio

für Pianoforte, Violine und Violoncell

von

Louis Ferdinand, Prinz von Preußen

Op. 10

Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Louise von Preußen,
Gemahlin des Fürsten Radziwil, gewidmet

Introduzione.

Adagio cantabile.

Violino.

Violoncello.

Pianoforte.

p dolce

dolce

Adagio cantabile.

con amore

sf

smorz.

smorz.

smorz.

fz

p

sf

12

pp

sfp

pp

perdendosi

sfp

perdendosi

Ped.

Molto allegro e con brio.

p

p

Molto allegro e con brio.

dolce e legato

sf

espressivo

pp

pp

mf mf p p sotto voce

mf dim. p

p f p f

sf f sf sf sfz sfz sfz sfz

ff fp ff fp

8 dolce fp vivace

Ped. *

cresc. cresc. f f

cresc. f

pizz.

pizz.

8

arco

pp

arco

dolce

cresc. molto

cresc. molto

f

ff

pp dolce

cresc. molto

ff

con fuoco

con fuoco

sf con fuoco

sfz

sfz

sfz

sfz

ff

dolce

tr

tr

f

f

dim.

p

ff

p e dolce

p

pp dolce

f

f

3

3

sf

sf

f

ff

dim.

p

pp

mezza voce

dolce

pp

pp con anima

f

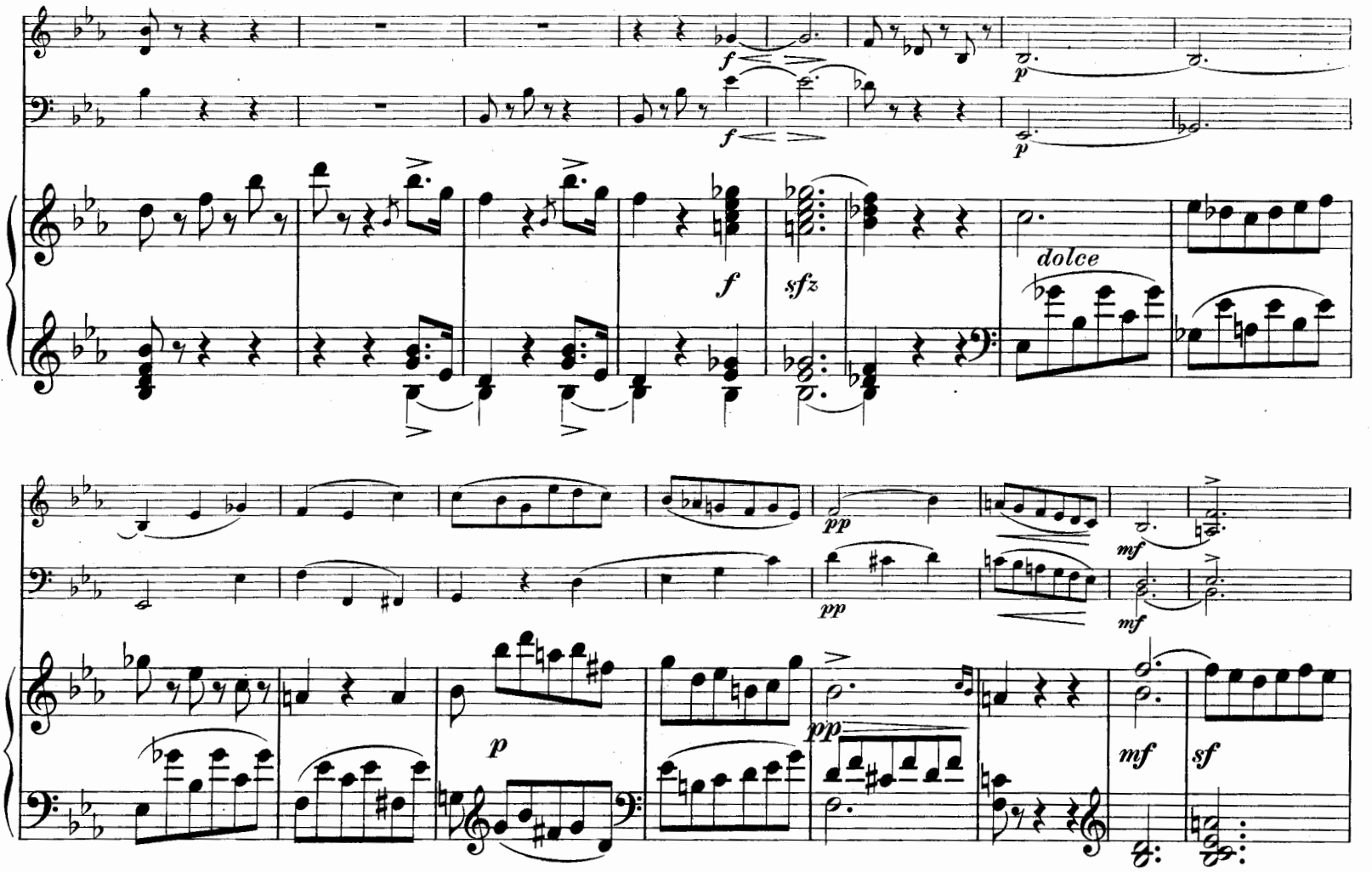
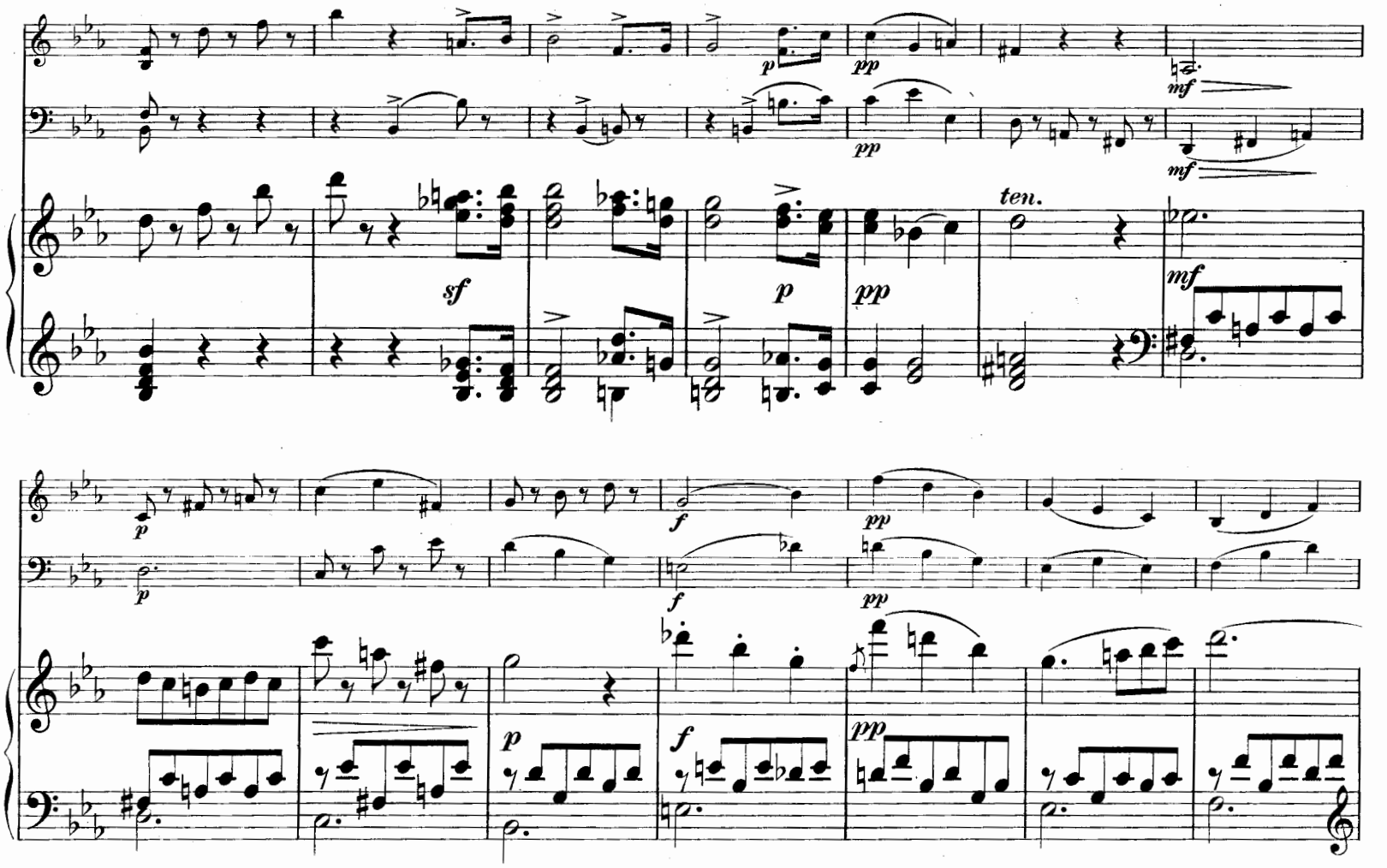
f

f

pp

pp

dolcissimo

espressivo

f
f
p
p
f
sfz
dolce
pp
pp
mf
mf
p
pp
mf
sf

p
pp
mf
sf
p
pp
ten.
mf
p
f
pp
p
f
pp

mf

mf

mf

8

sf

f

f

f con fuoco

cresc.

cresc.

cresc.

ff

Ped.

sfz sfz p

8

ff poco a poco dimin.

f sfz sfz

f sf sf sf

ff

sfz pp cresc.

sf pp cresc.

pp cresc.

8

1.

ff fp

ff fp

1.8

ff dim. p

p sotto voce

pp sotto voce

f

mf

dim.

pp

p

pp

smorz.

sempre più dolce

smorz.

2.

f

f

2.

ff

dim.

p

pizz.

dolcissimo

cresc.

cresc.

mf

arco

mf

pp dolce

cresc. poco

a poco

mf

cresc.

cresc.

f

f

cresc.

8

f

dolce espressivo

pp mezza voce

pp

fp

f

fp

pizz.

pp

arco *sotto voce*

pp

p dolce

cresc. molto

ff

ff

ff

8

ff

ff *con molto fuoco*

ff

Ped.

p

sotto voce

pp

pp

ff con molto fuoco

ff

ff

p dolce

pp

pp

Ped.

dolcissimo cresc. subito f

dolcissimo cresc. subito f

dolcissimo cresc. subito f

Ped.

ff

ff

sfz sfz ff dim.

Ped.

p *pp* *espressivo*

dim. *pp*

pp

Ped. ✱ Ped. ✱ Ped. ✱

dolce *dolce*

sotto voce *smorz.* *fp dolce*

Ped. ✱

f *pp*

f *pp*

sf *sf* *fp dolce*

sotto voce

sf

p f p pp mf

p f sfz sfz p pp mf

p pp sotto voce

p pp sotto voce

p fp pp dolce

marcato ma dolce

pp

pp dolce

mf

mf

mf

dim.

dim.

pizz.

dolce ma agitato

sotto voce

mf cresc.

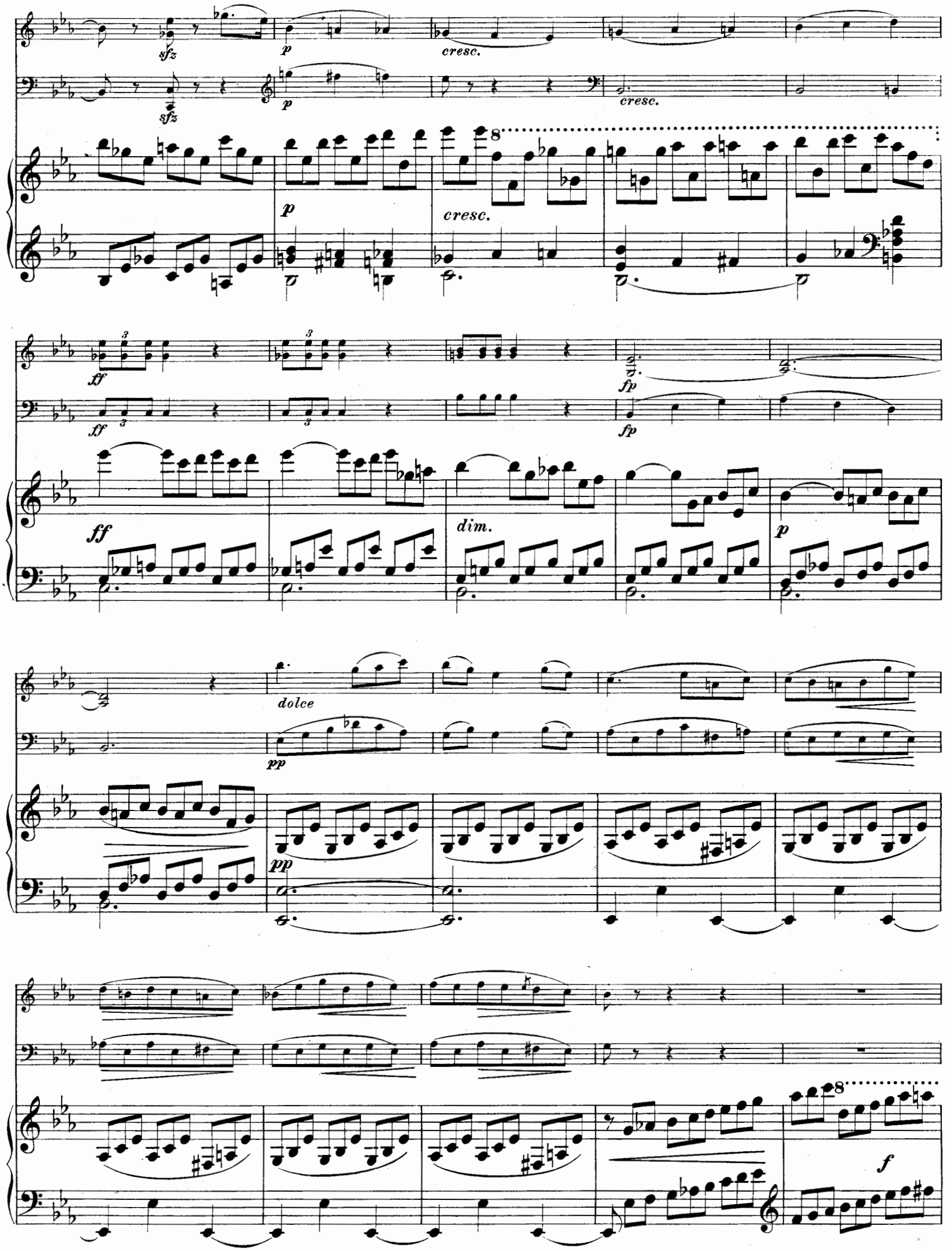
mf cresc.

arco

ff *f* *ff* *ff* *sempre cresc.*

sfz *sfz* *sfz* *sfz* *ff* Ped.

sfz *sfz* *con fuoco* *dim.*

f *sfz* *sfz* *sfz* *sfz* *ff*

sfz
p
cresc.
sfz
p
cresc.
8
p
cresc.
ff
3
ff
3
fp
fp
ff
dim.
p
dolce
pp
pp
8
f

pizz.

pizz.

arco

arco

8

dim.

f

dim.

pp

pp

f

f

f

f

fp

sfz

pizz.

sfz

8

dim.

8

pp

sfz

Larghetto sostenuto.

con affetto

sotto voce

sotto voce

pp

pp

Larghetto sostenuto.

con affetto

mezza voce

legato

dolce

pp

dolce

dolce

pp

dolce

p

pp

pp

1.

2.

1.

2.

Minore.

sotto voce

sotto voce

Minore agitato ma con dolcezza.

pp

legatissimo

poco cresc.

8

smorz.

pp

pp

dim.

pp

sotto voce

espress.

Ped.

poco marcato

poco marcato

poco cresc.

dim.

p

ppp

pp

dolce

dolce

cresc.

cresc.

cresc.

fp smorz.

sotto voce

slentando

fp

smorz.

ten.

f

dim.

perdendosi

Maggiore.

p

p

Maggiore.

p con espressione

ten.

dim.

p

p

pp

dolce

dolcissimo

pp

p

pp

pp

sf

sotto voce

12

6

dolce

dolce

dolce

pp

cresc.

pp

cresc.

pp

cresc.

pp espress.

cresc.

pp

p

pp

perdendosi

p

perdendosi

ten.

ten.

morendo

dim. morendo

ten.

ten.

smorz.

trem.

Ped.

trem.

morendo

Rondo brilliante.

p e tenuto

p

mf *dolce*

f

f

f

f

f *sf*

f

sf

sf

p

cresc.

8

f

f

8

f

sf *sf* *sf* *sf*

p
pizz.
dolce
cresc.
f
arco
f
f con fuoco
r.H.
sfz
dolce
dolce
espress.
pp dolce
pp
pp
pp

f

8

mf

cresc.

mf

cresc.

dim.

mf sempre cresc.

f

p dolce

f

f

pp dolce

dolce e p

pp

mf e cresc.

cresc. subito

f

f

cresc. subito

ff

ff

fp

fp

ten.

sfz

sfz

dim.

8

8

f

sf

dim.

Ped.

dolcissimo

pp

8

smorz.

pp dolce

f

sf

con fuoco

f

sf

f

sf

f

sf

f

sf

8

f *sf* *sf* *sf* *sf* *dim.*

p

pizz.

p

dolce

f

arco

f(r.H.)

sfz

sf

dolce

dolce

sf

dolce espress.

p

dolce

dolce e p

pp dolce

p

p

pp dolce

Minore.

ff

ff

Minore.

ff con fuoco

dim.

dolce

dolce

p

raddolcendo

Ped.

dolce

tr

espress.

sfp sfp

sfp sfp

p

sfp sfp

sfp

f

sfp

f

f

sfp

f

ff

p

f

fp

8

f sfz

sfz

ff

8

ff

fp

Ped.

dolce

dolce e p

espress.

pp

dolce e p

pp

ff

f

pp

ff

Ped.

dolce

dim.

dolce

8

p dolce

espress.

dolce poco marcato

pp

dolce

pp

f

f

ff

ff

f

sfz

p

p

f

sfz

sfz

8

8

pizz.

pizz.

arco

p

8

dim.

pp

sotto voce

Ped.

dolce e legatissimo

arco

pp dolce

pp e con anima

sotto voce

dim.

sotto voce

pp

dim.

Ped.

pp

pp

con duolo

cresc.

cresc.

f con fuoco

f

sf con fuoco cresc.

f

sf

sf

8

sf

dim.

pp

pizz.

con anima

-*pp*

arco

f

f

cresc.

f

ff fp ff fp

8

pp pp

8

dim. p

Ped.

sotto voce

dolce

f f sf f

8

pizz.

arco

dim.

sf

dolce espress.

sf

dolce

dolce e p

pp

cresc.

cresc.

cresc.

f

f

ff

ff

Ped.

con

pizz.

pp

anima, ma dolce e legato

arco

pp

calando

pp

dim.

pp

cresc.

f

dim.

mf p

dim.

smorz.

ppp

pp

cresc.

pp

cresc.

pp

con anima

cresc.

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

f *dim.* *p*

fp *mf* pizz.

fp

fp *mf brillante*

f *sf* *sf*

arco

f

f

sf *sf*

sf *sf*

sf *sf*

p cresc.

pp sotto voce

sotto voce ppp

8 8

sf pp

dolcissimo morendo

sotto voce dim.

p f

p cresc. cresc. f

sf p f cresc. f

pizz.

pizz.

dim.

Ped.

pp

sempre più p

dolce

arco

pp

pp

f

sf

f

sf

con fuoco

f

sf

sf

f

sf

f

sf

p

cresc.

f

dolce e p

dolce e p

pp dolce

f

f

dim.

dim.

p

p sotto voce

f

dim.

p

dolce

pp

pp

sfz

sfz

ff

ff

pp

ff

ff

ff